



# Rochlitzer Anzeiger



Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz  
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

32. Jahrgang

Donnerstag, 31. August 2023

Nummer 7



70 Schülerinnen und Schüler der Regenbogen-Grundschule Rochlitz feierten am 19. August Schulanfang. Foto: Jörg Richter ... mehr ab Seite 9



### 33. Bergtriathlon in Rochlitz

Sonntag, 10.09.2023

Olympische, Sprint- und  
Staffel-Distanz



...mehr auf Seite 39



### 12. Rochlitzer Händlerherbst

Freitag, 08.09.2023, ab 16:00 Uhr

schauen... probieren... genießen...  
mit Städtewettbewerb von  
enviaM und MITGAS

...mehr auf den Seiten 10 und 37

**Aus dem Inhalt**

**Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz .....S. 2**  
**Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 3**  
**Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld .....S. 5**  
**Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz .....S. 5**  
**Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz .....S. 8**  
  
**Stadtnachrichten .....S. 9**  
  
**Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz ...S. 26**  
  
**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 30**  
**- Senioren .....S. 35**  
**- Veranstaltungen .....S. 37**  
**- Vereine .....S. 46**  
**- Kirche .....S. 50**  
  
**Informationen der Gemeinde Königsfeld .....S. 51**  
**Gemeinde Seelitz .....S. 52**  
**Gemeinde Zettlitz .....S. 55**

**Impressum:**  
**Herausgeber:** Große Kreisstadt Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz  
 Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne  
 Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine  
 Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Anzeiger und online) erteilt wurde.  
 Redaktion: Elisabeth Weiße Tel.: 03737 783-115  
 E-Mail: e.weisse@rochlitz.de  
**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/Verteilung:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de  
 Die Stadt Rochlitz sowie die Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz verfügen laut Quelle der Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt eine Ausgabe zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371 656-22100.  
**Erscheinungsweise:** 10x im Jahr, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

**Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz**

**Bundesweiter Warntag**




Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

**am Donnerstag, dem 14. September 2023**

findet ein bundesweiter Warntag statt. Dabei soll die Bevölkerung für Gefahrenlagen sensibilisiert sowie die Warnmittel und Warnsignale bekannter gemacht werden.


**Um 11:00 Uhr ertönen die Sirenen im Landkreis mit dem Signal „Warnung vor einer Gefahr“.  
 Gegen 11:45 Uhr wird das Signal „Entwarnung“ ertönen.**

Auf dem beigegeführten Merkblatt informieren wir Sie über die Sirenensignale im Freistaat Sachsen und die hierzu bekannt gegebenen Verhaltensregeln.


			
Frank Dehne Oberbürgermeister Rochlitz	Frank Ludwig Bürgermeister Königsfeld	Thomas Oertel Bürgermeister Seelitz	Steffen Dathe Bürgermeister Zettlitz

**Merkblatt  
 über die Sirenensignale im Freistaat Sachsen  
 und  
 über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirenensignalen**


**1. Signalprobe**  
 1 Ton von 12 Sekunden Dauer  
 (immer mittwochs 15:00 Uhr)



**2. Feueralarm**  
 3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause




**3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!**  
 6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause  
 (1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln: → Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!  
 → Informieren Sie sich über die Warn-Apps z. B. NINA, BIWAPP etc.  
 → Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!  
 → Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!  
 → Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!  
 → Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!  
*Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.*  
 → Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

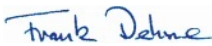
**4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!**  
 1 Dauerton von einer Minute



**Der nächste  
 Rochlitzer Anzeiger  
 erscheint am:  
 5. Oktober 2023**  
  
**Redaktionsschluss:  
 22. September 2023**

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 34. Sitzung am 25.07.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p>1. Beschluss der Verordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus besonderen Anlässen im Jahr 2023<br/>Abstimmung: einstimmig</p> | <p>Entgelten für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Penna<br/>Abstimmung: einstimmig</p>  | <p>Von 18 Stadträten waren 9 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.<br/><br/>Rochlitz, den 26.07.2023</p>               |
| <p>2. Beschluss über die Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von</p>   | <p>3. Beschluss über Spenden im Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2023<br/>Abstimmung: einstimmig</p> | <p><br/>Frank Dehne<br/>Oberbürgermeister</p> |

### Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von Entgelten für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Penna

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat in seiner Sitzung am 25.07.2023 folgende Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von Entgelten für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Penna beschlossen:

#### § 1 Nutzungsentgelte

Räumlichkeiten	Nutzungen durch	Entgelt pro Tag
Gemeinschaftsraum inkl. Küche und Sanitärräume	Rochlitzer Vereine	20,00 € zzgl. Energiekosten
	Rochlitzer Bürger	80,00 € zzgl. Energiekosten
	Bürger anderer Gemeinden	110,00 € zzgl. Energiekosten

#### § 2 Fälligkeit der Entgelte

Die Fälligkeit der Entgelte ergibt sich aus dem für die Nutzung abzuschließenden Nutzungsvertrag.

#### § 3 Sonderregelungen

- Für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Penna zur Durch-

führung des Dorffestes, des Kinderfestes, der Rentnerweihnachtsfeier, von Vereinssitzungen des Heimatvereins Penna e.V. in der Galerie (maximal 4x jährlich) sowie von städtischen Veranstaltungen wird kein Entgelt erhoben.

- Öffentliche Veranstaltungen, die in besonderer Weise zur Bereicherung des geistig-kulturellen Angebotes der Stadt Rochlitz beitragen, können auf Antrag gesondert berechnet werden. Gleiches gilt für Veranstaltungen von Dritten, die im Auftrag der Stadtverwaltung Rochlitz durchgeführt werden. Über den Antrag und die Höhe des Nutzungsentgeltes entscheidet der Oberbürgermeister.

#### § 4 Inkrafttreten

Diese Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von Entgelten für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Penna tritt zum 01.09.2023 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung vom 29.03.2006 außer Kraft.

Rochlitz, den 26.07.2023



Frank Dehne  
Oberbürgermeister

### Ausschreibung Pachtvertrag für den Kiosk im Freibad Rochlitz

- Verpächter:** Große Kreisstadt Rochlitz,  
Markt 1, 09306 Rochlitz
- Pachtbeginn und -dauer:** Beginn der Freibadsaison 2024, spätestens am 15.5.2024 bis zum ca. 15.09.2024, 5 Jahre Vertragslaufzeit mit jährlicher Verlängerungs- bzw. Kündigungsoption
- Anschrift:** Brückenstraße 20, 09306 Rochlitz
- Pachtgegenstand:** Kioskgebäude in massiver Bauweise mit einer Grundfläche von 44 m<sup>2</sup> überdachte Freifläche von 20 m<sup>2</sup> Elektro-, Wasser- und Abwasseranschluss vorhanden komplette Ausstattung zum Betrieb als Kiosk (Kücheneinrichtung, Geräte, Geschirr, Möblierung Terrasse) ist durch den Pächter zu stellen.
- Pachthöhe:** 1.000 €/Jahr zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer Stromkosten nach Verbrauch auf eigene Anmeldung sonstige Betriebskosten ca. 500,00 €/ Jahr zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer

#### Besondere Bedingungen:

Die Badesaison beginnt je nach Wetterlage am 15. Mai und endet am

15. September. Der Imbiss darf nur in der Badesaison und während der Öffnungszeiten des Stadtbades betrieben werden.

Die regelmäßigen Öffnungszeiten des Kiosks sollen an die Öffnungszeiten des Städtischen Freibades Rochlitz angepasst sein.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Gastronomie oder vergleichbaren Bereichen. Es wird ein Imbissangebot (kleine Auswahl warmer und kalter Speisen, Eis und Getränken) erwartet. Die Speisen und Getränke dürfen nicht in Glasbehältnissen verkauft werden. In Kooperation mit dem Betreiber des Freibades können Veranstaltungen ausgerichtet werden.

Der Pächter hat alle für den Betrieb des Kioskes erforderlichen Genehmigungen und Nachweise vorzulegen. Es besteht die Möglichkeit, die Ausstattung vom Vorpächter zu erwerben.

**Für weitere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen das Sachgebiet Gebäudemanagement, Frau Böhme (03737/783-228, n.boehme@rochlitz.de) zur Verfügung.**

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15.10.2023** im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bewerbung Kiosk Stadtbad“ an:

Große Kreisstadt Rochlitz  
Sachgebiet Liegenschaften/ Gebäudemanagement  
Markt 1, 09306 Rochlitz

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kegel- und Bowlingbahn mit Gaststättenbereich Rochlitz zu verpachten:

- Objekt:** Kegel- und Bowlingbahn im Untergeschoss der Zweifelder-Sporthalle  
Am Regenbogen 23, 09306 Rochlitz
- Beschreibung:** je 4 vollautomatische Bowling- und Kegelbahnen, 80 Gaststättenplätze, weitere 40 Plätze im Vereinsraum, Gastküche, Sanitärbereich, Lager und Nebenräume
- Pachtflächen:** Bowlingbahnen mit Gaststätten-/Küchenbereich und Nebenräumen, ca. 387 m<sup>2</sup>  
Kegelbahnen einschließlich Kegelstuben/ Umkleide/ Sanitär, ca. 370 m<sup>2</sup>  
Biergarten, ca. 60 m<sup>2</sup>  
Gesamtfläche ca. 817 m<sup>2</sup>



- Pachthöhe:** Festpacht: 500 €/Monat zzgl. gesetzlicher MwSt.  
Umsatzpacht: 400 €/Monat zzgl. gesetzlicher MwSt.  
Inventarpacht: 50 €/Monat zzgl. gesetzlicher MwSt.  
Biergarten: 150 €/Jahr zzgl. gesetzlicher MwSt.

**Betriebskosten:** 500,00 €/Monat zzgl. Mehrwertsteuer als Vorauszahlung

**Verfügbar ab:** 15.01.2024

#### Beschreibung:

Die Große Kreisstadt Rochlitz und Stadt des Roten Porphyrs liegt eingebettet im Tal der Burgen zwischen den sächsischen Zentren Dresden, Leipzig und Chemnitz. Rochlitz mit seinen rund 5700 Einwohnern ist Zentrum im ländlichen Raum.

Die Umgebung der Stadt besticht mit sanften Hügeln, reizvollen Flusstälern und geologisch faszinierenden Besonderheiten. Dominierend, mit 353 m über Meeresebene erhebt sich der Rochlitzer Berg, die höchste Landmarke zwischen der Leipziger Tieflandsbucht und dem Erzgebirge, der die Stadt neben dem Schloss Rochlitz und einer gepflegten Altstadt zu einem touristischen Anziehungspunkt der Region macht.

Die Stadt Rochlitz besitzt eine sehr gute Infrastruktur – Handel, Dienstleistungen, Kindertagesstätten, Schulen, Sporthallen und Freizeiteinrichtungen – und ist für Familien eine ideale Heimat.

Die günstige Verkehrsanbindung über die Autobahn A 72, die Bundesstraßen B 175, B 107 und B 7 ermöglicht eine sehr gute Erreichbarkeit aus allen Richtungen.

Die Kegel- und Bowlingbahn „Rainbow“ befindet sich im Untergeschoss der Zweifelder-Sporthalle Am Regenbogen 23, 09306 Rochlitz. Sie ist mit je 4 vollautomatischen Bowling- und Kegelbahnen ausgestattet. Ein Gaststättenbereich mit ca. 80 Plätzen sowie bei Bedarf ein Vereinsraum mit ca. 40 Plätzen stehen zur Verfügung.

Der Bereich der Kegelbahnen ist an einen ortsansässigen Sportverein vergeben.

Für die im Gebäude befindliche Zweifelder-Sporthalle ist dem jeweiligen Pächter der Kegel- und Bowlingbahnen das Bewirtschaftungsrecht bei Veranstaltungen eingeräumt.

Die Kegel- und Bowlingbahn wurde 2002/2003 neu errichtet. Die Bahnen einschließlich der Technik sind regelmäßig gewartet. Im Jahr 2012 erfolgte eine umfassende Erneuerung der Bahnlagentechnik der Bowlingbahnen (Bahn-Counter; PC und Drucker, Flachbildschirme, Einbau eines Bumpersystems für 2 Bahnen). Im Bereich der Kegelbahnen wurde im Jahre 2022 die Steuerungs- und Auswertungstechnik erneuert.

Die vorhandene Ausstattung von Küchen- und Gaststättenbereich kann bei Interesse übernommen werden.

Im Außenbereich stehen ausreichend Pkw-Stellplätze zur Verfügung. Die Einrichtung eines Biergartens ist möglich.

Im angrenzenden Bereich befindet sich ein öffentlicher Multifunktions-sportplatz.

**Für die Erteilung weiterer Auskünfte und Unterlagen sowie für die Vereinbarung eines Besichtigungstermins ist die Stadtverwaltung Rochlitz, Amt für Stadtentwicklung und Bauen, Frau Christa Gentsch (Tel.: 03737/783-229, E-Mail: [ch.gentsch@rochlitz.de](mailto:ch.gentsch@rochlitz.de)) gern behilflich.**

Schriftliche Pachtanträge mit Nutzungskonzeption und Angabe von Referenzen werden bis zum 30.09.2023 in der

Stadtverwaltung Rochlitz  
Markt 1  
09306 Rochlitz

entgegengenommen.

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Bekanntmachung der Stadtverwaltung zur Lärmkartierung 2022 und zur Fortschreibung der Lärmaktionsplanung 2024 in Rochlitz

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit sind die Ergebnisse der Lärmkartierung 2022 über die Website des LfULG verfügbar. Zum interaktiven Kartenservice IDA gelangen Sie über die Themenseite

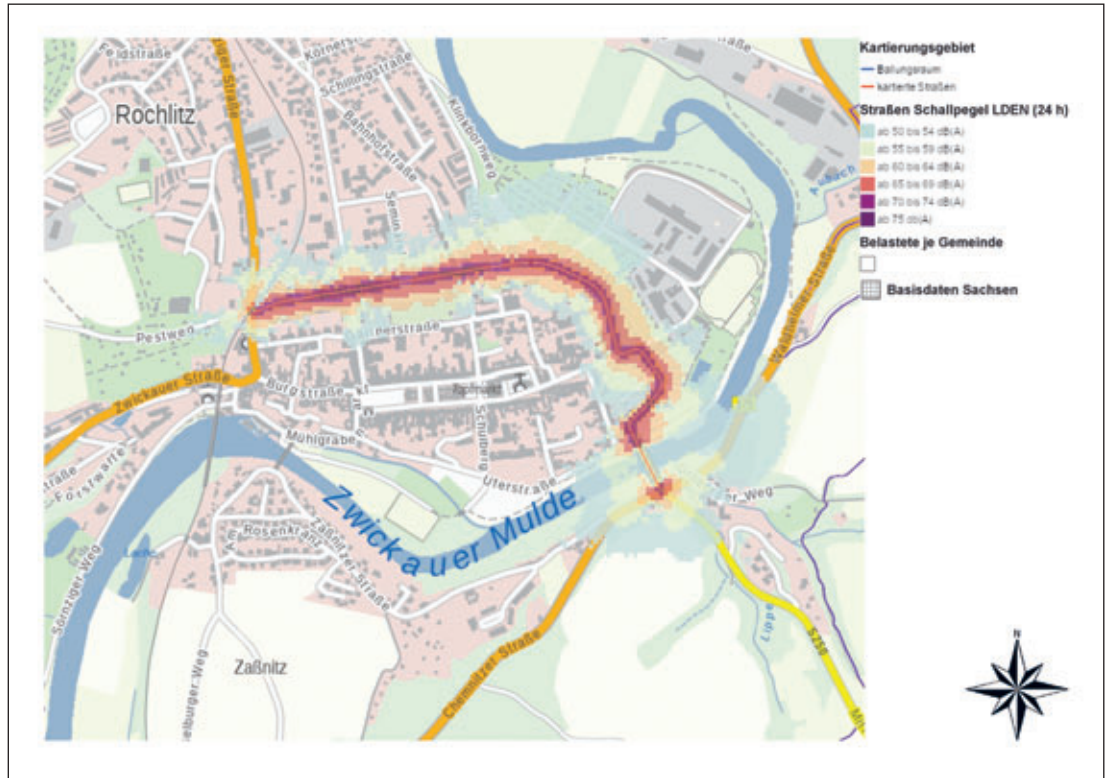
<https://luis.sachsen.de/fachbereich-laerm.html>

Die Lärmkartierung 2022 und der vorhandene Lärmaktionsplan aus dem Jahr 2018, welcher fortgeschrieben werden soll, liegen zur Einsichtnahme im Rathaus Rochlitz bereit.

**Alle Bürger sind aufgefordert Anregungen, Bedenken und Hinweise** schriftlich oder zur Niederschrift zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, Zimmer 205, Montag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr, Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr, Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr **in der Zeit vom 18. September bis 17. Oktober 2023 abzugeben.**

*Auszug aus der Lärmkartierung mit den betroffenen Straßen und Plätzen:*

*Amt für Stadtentwicklung und Bauen*



## Bekanntmachungen der Gemeinde Königfeld

### Der Gemeinderat der Gemeinde Königfeld hat im öffentlichen Teil seiner 29. Sitzung am 11.07.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über die Erweiterung Spielplatz in Königfeld – Lieferung und Einbau Spielgeräte  
Abstimmung: einstimmig

Königfeld, den 12.07.2023

Frank Ludwig  
Bürgermeister

Von 11 Gemeinderäten waren 10 Gemeinderäte sowie der Bürgermeister anwesend.

## Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 36. Sitzung am 27.07.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Bestätigung zur Ernennung des Jugendwarts sowie dessen Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Seelitz  
Abstimmung: einstimmig
2. Beschluss über Spenden im Zeitraum 01.01. bis 30.06.2023  
Abstimmung: einstimmig
3. Beschluss über eine aufkommensneutrale Anpassung der Grundsteuerhebesätze  
Namentliche Abstimmung: 10 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme
4. Beschluss zum Verkauf eines Grundstücks in Seelitz, Neuwerder;

Flurstück 193 der Gemarkung Neutaubenheim  
Abstimmung: einstimmig

Von 13 Gemeinderäten waren 10 Gemeinderäte sowie der Bürgermeister anwesend.

Seelitz, den 28.07.2023

Thomas Oertel  
Bürgermeister

**Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz**

zuständige Behörde: Große Kreisstadt Rochlitz Markt 1 09306 Rochlitz	Ort, Datum: Rochlitz, den 04.07.2023
Aktenzeichen:	Telefon: 03737/783-162

**Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen**

**Verfügung**

**Bekanntmachung**

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

**1. Straßenbeschreibung**

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/ Hinweis auf Neubau) <b>Querweg Seelitz (Feldweg, Flurstück 82)</b>	
Beschreibung des Anfangspunktes (NK, Station) Weg, Flurstück 102/1	Beschreibung des Endpunktes (NK, Station) Flurstück 101
Gemeinde: Rochlitz	Landkreis: Mittelsachsen

**2. Bescheid**

<b>2.1 Die unter 1. bezeichnete</b> wird	<input type="checkbox"/> neugebaute	<input checked="" type="checkbox"/> bestehende Straße
<input type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> aufgestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft
zur <input type="checkbox"/> Bundesstraße <input type="checkbox"/> Staatsstraße <input type="checkbox"/> Kreisstraße <input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße <input type="checkbox"/> Ortsstraße	zum <input type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg <input type="checkbox"/> beschränkt öffentlichen Weg <input type="checkbox"/> Eigentümerweg	
<input checked="" type="checkbox"/> eingezogen	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen	
<b>2.2 Widmungsbeschränkungen</b>		

**3. Neuer Träger der Straßenbaulast ( Sonderbaulast)**

Bezeichnung:
--------------

## Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz



### 4. Wirksamwerden

Wirksamwerden des Bescheides	Datum
Tag der Verkehrsübergabe	04.09.2023
Tag der Ingebrauchnahme	
Tag der Sperrung	

### 5. Sonstiges

<b>5.1 Gründe für</b>	<input type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungsbeschränkungen
<input type="checkbox"/> Umstufung	<input checked="" type="checkbox"/> Einziehung	<input type="checkbox"/> Teileinziehung
<p>Die Widmung ist unter der laufenden Nummer 2 / Blatt 124 des Straßenverzeichnisses als beschränkt-öffentlicher Feld- und Waldweg aufgenommen. Mit Schreiben vom 08.11.2022 wurde durch die LWB Lungwitz GbR ein Kaufantrag an die Gemeinde Seelitz gestellt. Da der Weg vorrangig nicht öffentlich genutzt wird, wurde durch den Gemeinderat der Gemeinde Seelitz mit Beschluss Nr. 97/2022 der Verkauf beschlossen. Damit verbunden, ist die Einziehung der Widmung des Weges. Mit der Einziehung verliert der Weg den Charakter der öffentlichen Widmung.</p> <p>Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.02.2023 über die Einziehung beschlossen. Die Bekanntmachung der Absicht der Einziehung wurde im Anzeiger 03/2023 öffentlich bekannt gemacht. Während der Auslegungsfrist vom 03.04-02.07.2023 wurden keine Einwände und Bedenken geltend gemacht.</p>		
<b>5.2 Der Bescheid nach Nr. 2 kann während der Öffnungszeiten eingesehen werden.</b>		
bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)	Große Kreisstadt Rochlitz Stadtverwaltung Markt 1 09306 Rochlitz Zimmer: 201	

### 6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch bei der Großen Kreisstadt Rochlitz, Stadtverwaltung, Markt 1, 09306 Rochlitz bzw. bei der Gemeinde Seelitz, Mittweidaer Straße 5, 09306 Seelitz schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.	
 Thomas Oertel Bürgermeister	 Siegel

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Die Gemeindeverwaltung Zettlitz schreibt zum Verkauf aus:

#### Baugrundstück Ceesewitzer Straße in 09306 Zettlitz



**Lage und Umfeld:** Das Baugrundstück liegt im Zentrum der Ortslage Zettlitz an einer öffentlich gewidmeten Gemeindestraße. Die Gemeinde Zettlitz hat ca. 700 Einwohner, die verkehrsmäßige Anbindung des Ortes ist über die B175 gesichert.

**Grundstücksbeschreibung:** Das Baugrundstück (3 Flurstücke) hat eine Größe von 743 m<sup>2</sup>. Die aufstehenden Gebäude wurden 2011 komplett abgebrochen, so dass ein unbebautes Baugrundstück entstanden ist. Die Erschließung ist über vorbeiführende Gemeindestraßen gesichert. Auf dem Grundstück befindet sich eine Kläranlage des ZWA Hainichen, die als Anschluss zur gemeinsamen Nutzung mit dem

Nachbargrundstück zur Verfügung steht. Eine Dienstbarkeit zur Sicherung wird im Grundbuch eingetragen.

**Gemarkung/Flurstück:** Zettlitz 45/5, 46/1 und 47/3

**Zulässige Bebauung:**

Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 BauGB.

**Erschließung:**

ortsüblich: Wasser, Elektroenergie, Abwasser, Telekom, Gas

**Bestehende Verträge:**

Vertragsfrei

Kaufpreis (Mindestgebot): 13.000 €

Der Kaufpreis entspricht dem Bodenrichtwert des Grundstücksmarktberichtes des Landkreises Mittelsachsen per 31.12.2020. Der Erwerber verpflichtet sich zur Errichtung einer Wohnbebauung in einem Zeitraum von drei Jahren ab Besitzübergang und stimmt der Eintragung einer entsprechenden Vormerkung im Grundbuch zu.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, SG Liegenschaften, Frau Elisabeth Schmär, Tel. 03737/783162, E-Mail: e.schmaer@rochlitz.de

Angebote richten Sie bitte unter Beifügung eines zeitlich untersetzten Nutzungskonzeptes und einer Finanzierungsbestätigung des Kaufpreises bis zum **31.01.2024** an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz. Das Mindestgebot muss dem Bodenrichtwert entsprechen, darunterliegende Gebote werden nicht berücksichtigt.

#### Gebäude und Grundstück ehemaliges Ärztehaus, Ceesewitzer Straße 17, 09306 Zettlitz



**Lage und Gebäudeeigenschaften:** Das Verkaufsobjekt befindet sich am Ortsrand von Zettlitz in ruhiger Lage mit zwei Zufahrten. Eine Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr nach Rochlitz ist gegeben, die A72 ist ca. 20 Autominuten entfernt. Es handelt sich um ein mit einem leerstehenden ehemaligen Ärztehaus bebauten Grundstücks. Auf dem Gelände befinden sich drei Garagen. Das Gebäude wurde 1972/73 als Landambulatorium erbaut, bis zum Jahr 2020 wurde ständig modernisiert bzw. umgebaut. Die WCs wurden 2017 neugestaltet.

**Gemarkung/Flurstücke:**

Flurstücke 59/2 und 59/1 (Teilfläche mit 550 m<sup>2</sup>) der Gemarkung Zettlitz

**Zulässige Bebauung:** Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 und teilweise im Außenbereich nach § 35 BauGB.

**Grundstücksbeschreibung:** Das Grundstück (rote Umrandung) hat eine Größe von 2.854 m<sup>2</sup> und ist vollständig erschlossen. Die Nutzfläche des Gebäudes beträgt 192 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss und zusammen weitere 350 m<sup>2</sup> im Keller- bzw. Dachgeschoss.

Im hinteren Bereich befinden sich drei Garagen.

Es ist voll erschlossen. Auf dem Grundstück befindet sich eine Kläranlage des ZWA, an die das Objekt und weitere Gebäude angeschlossen sind.

**Nutzungsmöglichkeiten:** Das Gebäude eignet sich vor allem für die Nutzung als Physiotherapie oder Arztpraxen. Möglich wären auch Senioren-Einrichtungen mit Tagespflege; Kinderbetreuungen oder auch der Umbau zu Wohn- gen. Es ist sowohl eine Mischform von Wohnen und Gewerbe oder auch eine rein gewerbliche Nutzung. Die Raumaufteilung ist variabel. Stellplätze sind auf dem Flurstück vorhanden.

**Bestehende Verträge:**

Vertragsfrei, die Garagenpachtverträge sind jederzeit kündbar.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, Amt für Stadtentwicklung und Bauen, Frau Elisabeth Schmär, Tel. 03737/ 783 162, E-Mail: e.schmaer@rochlitz.de

**Kaufpreis (Mindestgebot) für den Grund und Boden und das aufstehende Gebäude:** **165.000 €**

Angebote einschließlich Angaben zur geplanten und zeitlich untersetzten Nutzung richten Sie bitte im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot ehemaliges Ärztehaus Zettlitz“ und einem Finanzierungskonzept bis spätestens **30.09.2023** an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz.

Der Gemeinderat entscheidet nach Abwägung der Gebote und pflichtgemäßem Ermessen über den Verkauf des Grundstückes.

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 39. Sitzung am 13.07.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über das Ausscheiden eines Gemeinderates  
Abstimmung: einstimmig (8/1)
2. Beschluss über die Vergabe der Leistung „Erweiterung Straßenbeleuchtung in Kralapp“  
Abstimmung: einstimmig (8/1)

3. Beschluss über die Vergabe der Leistung „Erneuerung Straßenbeleuchtung in Kralapp“  
Abstimmung: einstimmig (8/1)
4. Beschluss über das Zusatzangebot über die Erneuerung Zufahrt FFW  
Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Von 9 Gemeinderäten waren 9 Gemeinderäte sowie der Bürgermeister anwesend.

Zettlitz, den 14.07.2023

*Dathe*

Steffen Dathe  
Bürgermeister



## Stadtnachrichten

### Regenbogen-Grundschule startet mit 70 Erstklässlern ins neue Schuljahr

Die diesjährige Schulaufnahmefeier für die Erstklässler der Regenbogen-Grundschule fand am 19. August im Bürgerhaus statt. Traditionell führten Kinder der höheren Klassenstufen ein kleines Programm für die Neuen auf.

In Regieführung von Pädagogin Lisa Wermann, unterstützt von Kathrin Hupfer, brachten Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen "Ein ganz normaler Schultag" auf die Bühne. Die amüsant vorgetragene Aufführung mit humorvollen Einlagen und musikalisch mitreißenden Songs sorgte für reichlich Applaus und zauberte so manchem der 400 Gäste ein Lächeln ins Gesicht.

Höhepunkt für die Schulanfänger war die Übergabe der mit Süßigkeiten, Spielsachen und Malstiften gefüllten Zuckertüten an der Regenbogen-Sporthalle. Den Transport hatte die Feuerwehr organisiert, überreicht wurde die süße Fracht von den zugehörigen Klassenlehrerinnen.

290 Schülerinnen und Schüler werden zurzeit an der Regenbogen-Grundschule unterrichtet. Bei den Erstklässlern sind es 39 Mädchen und 31 Jungen, die aus Rochlitz, den zugehörigen Ortsteilen und 7 Nachbargemeinden in ihren neuen Lebensabschnitt starten.

Die 70 „Neuen“ werden in drei Schulklassen zu zweimal 23, und einmal 24 Kindern unterrichtet. Ihre Klassenlehrerinnen Romy Vorpahl, Kathrin Hupfer und Ramona Atzlinger wollen alles daransetzen, dass sich die Kinder möglichst schnell in ihrer neuen Umgebung wohlfühlen.

#### Schulleiterin Petra Döppling sieht Bildungsstätte "gut aufgestellt"

"Bei den Ganztagsangeboten, die allen Schülerinnen und Schülern an den Nachmittagen offenstehen, sind wir gerade in der Vorbereitung", informiert Petra Döppling. Geplant seien 16 Angebote sowohl aus sportlichen und technischen als auch aus kreativen und künstlerischen Bereichen.

In der Regenbogen-Grundschule stehen neben anspruchsvollen Unterrichtskonzepten mit vielfältigen Ganztagsangeboten auch hervorragende materiell-technische Voraussetzungen zur Verfügung. Das Schulgebäude mit Computerkabinett, Sporthalle und modern eingerichteten

Klassenräumen hält für Schüler und Lehrer gleichermaßen optimale Lehr- und Lernbedingungen bereit.

Petra Döppling spricht von einem kurzen Schuljahr, auf das alle Lehrkräfte vorbereitet sind. Das Thema Lehrermangel schlage in der Rochlitzer Grundschule noch nicht durch. "Wir sind gut aufgestellt", meint die Schulleiterin. Wünschen würde sie sich wieder Absolventen des Freiwilligen Sozialen Jahres, die bei der Busbetreuung und im Schulalltag Unterstützung leisten.

Text und Fotos: Jörg Richter



Schulleiterin Petra Döppling (li.) bei der Vorstellung der drei Klassenlehrerinnen Ramona Atzlinger, Romy Vorpahl und Kathrin Hupfer (v.l.n.r.).



Viertklässler gestalten Kulturprogramm „Ein ganz normaler Schultag“.



Klassenlehrerin Romy Vorpahl führt die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1a zum Zuckertütenempfang an die Regenbogen-Sporthalle.

**Stadtnachrichten**



Erstes Klassenfoto.



Ramona Atzlinger bei der Übergabe der Zuckertüten an ihre Schülerinnen und Schüler der Klasse 1c.



Glückliche Gesichter – die süße Fracht ist verteilt.

**Rochlitz tritt beim Städtewettbewerb in die Pedale**

Am 8. September nimmt Rochlitz beim Städtewettbewerb von enviaM und MITGAS teil. Von 14 bis 20 Uhr heißt es zum Händlerherbst „Volle Energie für den guten Zweck“.

Auf der Bühne am Marktplatz stehen dann sowohl ein Erwachsenen- als auch ein Kinderfahrrad bereit. Auf beiden gilt es, so viele Kilometer wie möglich zu erstrampeln.



Im vergangenen Jahr kamen nach sechs Stunden Radeln 207,05 Kilometer zusammen. Auch wenn es für eine Top-Platzierung nicht gereicht hat, waren 4 Euro pro geradelten Kilometer sicher.

Im Wettbewerb tritt Rochlitz in diesem Jahr gegen 25 weitere Kommunen aus Mitteldeutschland an. Für die Siegerkommune winkt eine Prämie von 8000 Euro.

Auch alle weiteren Platzierungen werden mit Geldprämien bedacht. Der Sozialausschuss des Stadtrates hat sich bei der Verwendung der ausgeschütteten Spendengelder für die Vereine BSC Motor Rochlitz und den Kleingartenverein Köttwitzschtal ausgesprochen. Beide Vereine feierten in diesem Jahr Jubiläum.

Prämienvergabe von enviaM und MITGAS:

Platzierung	Spendensumme
1. Platz	8.000 Euro
2. Platz	6.000 Euro
3. Platz	4.000 Euro
4. Platz	3.000 Euro
5. Platz	2.500 Euro
6. – 25. Platz	4 Euro je Kilometer

Das Programm zum Händlerherbst finden Sie auf Seite 37.

Text und Foto: Jörg Richter

## Stadtnachrichten

### 3 Jahre Volkshochschule in Rochlitz

Bereits seit September 2020 befindet sich die Volkshochschule in Räumen der Rochlitzer Stadtbibliothek „Alte Lateinschule“. Wie die Kurse in der Vergangenheit genutzt wurden, welche Schwierigkeiten es gab und wie sich Interessierte informieren und anmelden können, lesen Sie im folgenden Interview der Redaktion mit Geschäftsführerin Kathrin Hillig und Eyk Sensel, Leiter der Volkshochschule.



**Sehr geehrte Frau Hillig und Herr Sensel, bitte erläutern Sie, wie sich die Anfangszeit der Volkshochschule in Rochlitz gestaltete.**

**Kathrin Hillig:** Seit September 2020 stehen uns die Räumlichkeiten dort zur Verfügung und wir hatten für das damalige Herbst-/Wintersemester fast zwei Dutzend Kurse vorbereitet. Aber das Vorhaben stand damals unter keinem guten Stern, denn im weiteren Verlauf wirkten sich die umfangreichen Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie negativ aus.

**Eyk Sensel:** In der vergangenen Pandemiephase waren die Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Kursbetrieb generell und nicht nur in Rochlitz denkbar schlecht. Was in dieser Zeit noch oder danach wieder angeboten werden konnte, fand leider nicht immer den erhofften Zuspruch. Aber wir sehen jetzt nach vorn und versuchen, in Rochlitz schrittweise das umzusetzen, was wir uns eigentlich schon vor drei Jahren vorgenommen hatten.

**Welche Kurse sind in Rochlitz bereits zustande gekommen und wie wurde dafür geworben?**

**Herr Sensel:** Zwei Smartphone-/Tabletkurse, zwei Schneiderkurse und ein Filzkurs für Familien. Darüber hinaus haben wir in diesem Frühjahr die Gästeführerausbildung dort durchgeführt.

Insbesondere für das erste Herbst-/Wintersemester wurde mit tatkräftiger Unterstützung der Stadtverwaltung geworben. Dann kam Corona. Später haben wir unsere Angebotspalette zum Beispiel beim Tag der offenen Tür der Bibliothek den Besuchern präsentiert. Sonst nutzen wir die Programmhefte, Presseartikel, Flyer und verweisen auf unsere Webseiten und die anderen Online-Medien.

**Wie sieht das Angebot der VHS insgesamt aus? Sind alle Kurse für den Standort Rochlitz geeignet?**

**Herr Sensel:** Etwa 300 Kurse und sowie zahlreiche Vorträge halten wir für die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises jedes Semester vor. Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten sowie die begrenzte Verfügbarkeit von Lehrkräften kann in Rochlitz nicht alles ermöglicht werden. Aktuell können wir hier die Fremdsprachen Englisch und Spanisch, Klöppeln sowie einen speziellen Tücher-Schal-Workshop anbieten. Weitere Kursangebote sollen folgen.

**Wie sieht die Zielgruppe der Volkshochschule aus?**

**Frau Hillig:** Mitunter sind Kursangebote auch auf spezielle Alters- oder Zielgruppen zugeschnitten. Die VHS veranstaltet z. B. auch Kinder- bzw.



Kathrin Hillig, Geschäftsführerin der Volkshochschule Mittelsachsen (© get-shot)



Eyk Sensel, Leiter der Volkshochschule Mittelsachsen

Familienkurse oder berücksichtigt die Belange reiferer Jahrgänge. Aber grundsätzlich ist die VHS für alle offen.

**Wie sehen die Kosten der einzelnen Kurse aus?**

**Herr Sensel:** Die Entgeltgestaltung soll den Zugang zur Volkshochschule auch für Benachteiligte ebenen – so kann ein wichtiges Anliegen aller Volkshochschulen in Deutschland kurz zusammengefasst werden. Insofern werden auch bei uns öffentliche Zuschüsse des Landkreises und des Freistaats Sachsen dazu verwendet, um dies zu ermöglichen. Auch eine Entgeltermäßigung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Lebenslanges Lernen darf an geringem Einkommen nicht scheitern.

**Wie viele Kursteilnehmer sind mindestens notwendig, damit ein Kurs in Rochlitz stattfinden kann?**

**Herr Sensel:** Üblicherweise liegt die Mindestteilnehmerzahl bei acht, bei Kleingruppenkursen sind fünf Teilnehmende notwendig.

**Was spricht allgemein für die Kurse der Volkshochschule?**

**Frau Hillig:** Da gibt es sicherlich einige Punkte, die zu nennen wären: Die Volkshochschulkurse stehen für vielfältige Möglichkeiten der persönlichen Weiterbildung und Selbstverwirklichung auf den verschiedensten Gebieten wie Sprachen, Gesundheit, Kultur, Gesellschaft und Beruf. Daneben ist die VHS auch ein Ort der Begegnung unterschiedlichster Menschen, wo das gemeinschaftliche und entspannte Lernen im Vordergrund steht. Und nicht zuletzt bewerten viele Teilnehmende auch die moderaten Kursentgelte als positiv.

**Inwieweit können Rochlitzer Bürger bei der Kursplangestaltung beitragen?**

**Herr Sensel:** Wir freuen uns immer über Vorschläge, die jederzeit gern telefonisch, 03727 2612, oder per E-Mail, vhs@vhs-mittelsachsen.de, an die Geschäftsstelle Mittweida übermittelt werden können.

Das tagesaktuelle Kursprogramm finden Sie unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de)

Das Programmheft liegt in verschiedenen Einrichtungen im Landkreis aus.

Frau Hillig und Herr Sensel, vielen Dank für das Gespräch!

### Ermäßigung auf Kursentgelte der Volkshochschule Mittelsachsen

Wer Inhaber eines Sozialpasses ist, bekommt auf viele Angebote der Volkshochschule Mittelsachsen eine 50-prozentige Ermäßigung. Lediglich eine Kopie des aktuellen Dokumentes muss dafür bei der Kursanmeldung beigelegt werden. Der Preisnachlass bezieht sich auf das Kursentgelt. Materialkosten und Ähnliches sind davon ausgenommen.

Der Sozialpass kann Menschen mit geringem Einkommen Ermäßigungen auf Angebote und Veranstaltungen im kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Bereich gewähren. Er ermöglicht damit einen Zugang zu öffentlichen Einrichtungen und schafft einen wirtschaftlichen Ausgleich für die Betroffenen.

vhs Mittelsachsen, Lisa Knappe, Mittelsächsische Kultur gGmbH



# Stadtnachrichten

## Rückblick auf die Regionalmärkte im Juli und August



Zum Regionalmarkt im Juli unter dem Motto "(H)Eiszeit" führte Madeleine Last in ihrem eigens dafür kreierten Kostüm durchs Programm. Der Showkoch Robby bot leckere Speisen, wobei er die Zutaten dafür vorher direkt auf dem Regionalmarkt einkauft.



Die Frauen vom Regionalmarktteam sorgten für die liebevoll gestaltete Dekoration



Immer wieder mit am Start war unser tolles Regionalmarktteam, hier Frank und Mike.



Neu dabei waren die Künstler Kati und Kristof mit ihren tollen Bildern, die Kaffeerösterei aus Penig und Janina Theiss aus Leipzig, die zeigte, was man aus altem Geschirr so alles zaubern kann.



Für Stimmung sorgte die Rochlitzer Band "Themenwexel"



Bei schönstem Wetter zog es wieder viele Besucher auf den Markt



## Stadtnachrichten



Der Schuhlöffel-Workshop mit dem Atelier „Hängengeblieben“ sorgte für viel Interesse und in Handarbeit konnten eigene Schuhlöffel hergestellt werden.



Bei der 50er und 60er-Jahre-Modenschau gab es viel Applaus für Lothar Schlimper und seine Models.



Neu und auch zukünftig mit dabei „Bella Ballonga“, die für die Kleinsten tolle Sachen aus Luftballons zauberte.



Unter dem Motto „Alles Schnuppe“ führte Madeleine Last, verkleidet als Sternschnuppe, durch das Programm am 05.08.2023.

Text: Jana Lang, Fotos: Jana Lang und Regionalmarktteam

### Ausblick auf September und Oktober

Am **02.09.2023** heißt es dann „Wir haben (k)einen Plan“. Dort werden im Programm sicher bei vielen Erinnerungen wach. Live und in Farbe werden Egon und sein Gefolge das Publikum erheitern.

Neben den Stammhändlern wird der Geschichtsverein vor Ort sein, das Tierhaus Froodo, das BSZ und der Jugendladen, Steffen Seiler mit Porphyrrarbeiten. Das Tanzteam Eternity aus Geringswalde sorgt für Unterhaltung.

Das Motto für den **07.10.2023** lautet „Holla die Waldfee“. Neben den Stammhändlern werden dabei sein: Rochlitzer Bergegeist, Naturkosmetik Burkmann, Agro AG Methau, Bäckerei Claus, Alpine-Käse, Apfelkracher Mario Rogos, Wela-Suppen, Pilzhaus Däther, Kaffeerösterei Penig, Filzfantasien Carola Zeiger, Likörum Dresden

**Ein zusätzlicher Genussmarkt findet am 04.11.2023 von 16-21 Uhr statt.**

## Stadtnachrichten

### Kindergarten in Nepal

Es ist gerade einmal ein gutes Jahr her, doch es fühlt sich wie eine Ewigkeit an, als wir, Katarina, Caro, Ingrid und Julian, das letzte Mal in Nepal waren. In dieser Zeit entstand die Idee unseres Spendenprojekts für den Aufbau eines Kindergartens in Nepal, welcher beim großen Erdbeben von 2015 zerstört wurde. In der Bergregion von Majhagau im Gorkha-Distrikt gibt es derzeit keinen Kindergarten. Die Kinder werden aktuell notdürftig betreut oder müssen zuhause arbeiten und erhalten keinen Unterricht, wie es sonst in Kindergärten in Nepal jedoch üblich wäre.

Seitdem wir wieder in Deutschland waren, hatten wir viel Werbung für unser Projekt gemacht, hielten Reisevorträge, waren an Schulen und durften beim diesjährigen Benefizkonzert dabei sein. Vor allem Letzteres hat uns eine große Menge an Spendengeldern eingebracht. Vielen Dank an dieser Stelle an die Organisatoren, dass wir ein Teil dieser Veranstaltung sein durften. Besonders stolz sind wir außerdem auf die erste Patenschaft zwischen der Kita „Löwenzahn“ in Lastau, Colditz und dem Kindergarten in Majhagau.

Vor der Regenzeit im März dieses Jahres wurde bereits ein Fundament und eine Schutzmauer errichtet. Im Oktober soll nun der Bau des neuen Kindergartens starten. Dieser soll bis zu 50 Kinder im Alter zwischen zwei und fünf Jahren betreuen. Eine Küche für warme Mahlzeiten ist

ebenfalls vorgesehen. Das Projekt wird in Nepal durch die NGO „Karmalaya“ realisiert. Die Organisation hat bereits in der Vergangenheit mehrere Schulen und Kindergärten errichtet. Die laufenden Kosten des ersten Jahres sollen ebenfalls von Spendengeldern finanziert werden bis staatliche Subventionen genehmigt werden.

Anfangs erschien unser Ziel, 25.000€ zu sammeln, unerreichbar fern. Der Fakt, dass wir dieses Ziel nach nicht mal einem Jahr um 5000€ überschritten haben, fühlt sich immer noch so unfassbar an. Doch das wäre niemals ohne all die Menschen möglich gewesen, die uns zugehört haben, uns vertrauen und uns unterstützen. Wir möchten uns bei allen Sponsoren bedanken, die dazu beitragen in Majhagau schon bald vielen Generationen an Kindern eine zufriedenere Kindheit zu ermöglichen.

*Julian Krutz*



*Julian Krutz, Ingrid Görgmayer, Carolin Müller und Katarina Schlick beim Benefizkonzert (von vorn nach hinten).*



*Katarina Schlick und Julian Krutz am Standort des zukünftigen Kindergartens.*



*Bau der Schutzmauer*

UNSER GRÖSSTER SCHATZ IST  
EINE STEINREICHE LANDSCHAFT.



NATIONALER  
GEOPARK

[www.geopark-porphyryland.de](http://www.geopark-porphyryland.de)

Entdecke Deine Heimat

## Lieblingsplätze der GeoRanger

Es gibt Landstriche, lauschige Plätze und Wege oder verborgen liegende steinerne Schätze, die unsere GeoRanger besonders mögen. Sie haben eine Beziehung zu diesen Orten auf ganz individuelle Weise. Sei herzlich eingeladen, ihre Lieblingsplätze im Geopark Porphyryland kennen zu lernen. In unserer Kurzfilm-Serie „Lieblingsplätze der GeoRanger“ zeigen sie einige dieser Orte.



Alle Kurzfilme auf unserem Youtube-Kanal!

5 GeoRanger - 5 Lieblingsplätze - 5 Kurzfilme!

QR-Code scannen,  
Filme anschauen



Möchtest Du diese Orte besuchen?

Ob individuell oder mit unseren GeoRangern – mach Dich auf, das geheimnisvolle Steinreich Sachsens zu erkunden.

[www.geopark-porphyryland.de/geoerlebnis/unsere-georanger/](http://www.geopark-porphyryland.de/geoerlebnis/unsere-georanger/)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus  
Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen  
Landtag beschlossenen Haushalts.

Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen e.V.  
Leipziger Straße 17a • 04668 Grimma  
Telefon: 03437 707361 • E-Mail: [info@geopark-porphyryland.de](mailto:info@geopark-porphyryland.de)

# Jugendladen

## MoRo-Sommerkino mit Hui Buh

Am 30.06. fand in der Turnhalle der Regenbogengrundschule das MoRo-Sommerkino statt. Ca. 60 Filmbegeisterte schauten sich „Hui Buh und das Hexenschloss“ an. Das Team vom MoRo (Motley Rochlitz – Kunterbuntes Rochlitz) organisierte den Filmabend und sorgte mit Popcorn, Nachos und alkoholfreien Cocktails für das leibliche Wohl. Alle Besucher\*innen, die als Gespenster angeschwebten, bekamen eine Portion Popcorn geschenkt. Für den Dezember ist an selber Stelle wieder ein Nikolauskino geplant.



## Ein buntes Programm in Sommerferien mit dem JUGENDladen



In den Sommerferien 2023 gab es im JUGENDladen zahlreiche spannende Angebote. In der ersten Ferienwoche fand die Sommertour 2023 statt, die diesmal in Waischenfeld in der Fränkischen Schweiz stattfand. In der dritten Ferienwoche fanden Ausflüge zur Sommerrodelbahn und in den Kletterwald Rabenstein statt. In der vierten Woche gab es eine spannende Campzeit auf dem Schloss Rochlitz. In der fünften Ferienwoche folgten Ausflüge in den Freizeitpark Belantis und in das Spielemuseum Chemnitz. Außerdem besuchten die Jugendlichen des Gedenkstättenprojektes „Niemals Vergessen – Jugend schafft Erinnerung“ die Gedenkstätten Bergen Belsen und Ravensbrück. In der sechsten Woche fuhren die Rochlitzer Spurensucher\*innen in das Landesamt für Archäologie nach Dresden, wo sie mehr über Clemens Pfau herausbekommen wollten. Außerdem gab es einen Ausflug zur Burg Mildenstein, wo das Escape-Game gespielt wurde.

## MoRo und Klasse 3b der Grundschule auf dem Regionalmarkt



Am 01.07. verkauften Kinder der Klasse 3b der Grundschule auf dem Regionalmarkt selbstgebackenen Kuchen. Der Verkauf lief sehr gut und es kam zu vielen tollen Gesprächen zwischen den Kindern und Besucher\*innen des Marktes. Die Erlöse halfen der Klasse bei der Finanzierung eines Klassenausfluges nach Cranzahl. Zusammen mit der 3b war auch der MoRo anwesend und bot alkoholfreie Cocktails an. Der JUGENDladen und der MoRo sind über das Jahr verteilt mit verschiedenen Aktionen beim Regionalmarkt anwesend.

Foto: © Regionalmarktteam

## 3. Inselgig lockt zahlreiche Menschen auf die Insel Rochlitz

Am 02.07. fand auf der Rochlitzer Insel der inzwischen 3. Inselgig statt. Organisiert wird das Picknickkonzert vom MoRo. Es treten zahlreiche lokale Künstler auf. In diesem Jahr waren es Sängerinnen des BSZ Rochlitz, Themenwexel, die Schulband der Oberschule, Rain 70, der Chor der Grundschule, Rain 70, Stefanie Birbils, FrauDame und Bernd Birbils. Dieser lobte in seinem Auftritt das Engagement der Organisator\*innen, die damit auch lokale junge Musiker\*innen und ihnen eine Bühne geben. Im Rahmenprogramm waren der Mitmachzirkus Weiditz aktiv, der MoRo bot Kinderschminken an und es gab die Hüpfburg der Jugendfeuerwehr. Diese sorgte mit einem Grillstand auch für das leibliche Wohl. Zudem gab es Eis und Langos und der MoRo verkaufte Popcorn und Nachos sowie Getränke.

Ein Dank geht an alle Helfer\*innen, an die Künstler\*innen, Florian Kirsche von der Technik, VSM Security, die Jugendfeuerwehr, Klatt-Eis, Langos Richter, C1-Reklame, den Bauhof, die Stadt Rochlitz und vor allem HTB Rochlitz, die die Bühne zur Verfügung stellten. Leider wurde der Anhänger in der folgenden Nacht schwer beschädigt, nur um ein paar Meter Kabel zu entwenden. Für so eine Dummheit gibt es keine Worte. Nichtsdestotrotz war es ein sehr gelungener Nachmittag vor hunderten Besucher\*innen und bereits jetzt freuen wir uns auf einen weiteren Inselgig im nächsten Jahr.

Text: Marcel Berger, Fotos: Justin Knop, Regionalmarktteam



## Auf den Spuren von Clemens Pfau – Rochlitzer Spurensucheprojekt 2023

Auch in diesem Jahr nimmt der JUGENDladen Rochlitz am Jugendprojekt "Spurensuche" teil. Nachdem wir in den vergangenen Jahren einige spannende Projekte umgesetzt haben, widmen wir uns 2023 dem Rochlitzer Heimatforscher Clemens Pfau. Dieser hat in seinem Elternhaus am Clemens-Pfau-Platz ganz in der Nähe des JUGENDladens gewohnt und z.B. das Museum auf dem Schloss gegründet. Wir möchten den Menschen näher kennenlernen und spannende Geschichten entdecken. Der JUGENDladen Rochlitz vom Verein Muldentaler Jugendhäuser hat sich bereits im 13. Jahr in Folge erfolgreich zur Projektförderung beim Jugendprogramm „Spurensuche“ beworben. *„Mit dem Programm fördert und begleitet die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten.“* ([www.saechsische-jugendstiftung.de](http://www.saechsische-jugendstiftung.de)). Das Programm „Spurensuche“ wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeord-



neten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. „Spurensuche“ wird außerdem gefördert im Rahmen des Landesprogramms „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“.

Bereits vor den Sommerferien haben wir uns gemeinsam mit den Mitarbeiter\*innen vom Schloss Rochlitz auf Spurensuche auf dem Schloss begeben. Die Jugendlichen haben das Projekt dann

beim Sommertreffen der Sächsischen Spurensucheteams in Chemnitz vorgestellt. In der letzten Ferienwoche besuchten wir Dr. Michael, Referatsleiter Inventarisierung / Dokumentation im Landesamt für Archäologie Sachsen (LfA). Er führte uns in die Arbeit des LfA ein und die Jugendlichen konnten im Archiv und in digitalen Karten nach Clemens Pfau suchen. Im November wird das Projekt zu den Sächsischen Jugendgeschichte Tagen im November im Landtag vorgestellt.

## Niemals Vergessen – Jugend schafft Erinnerung 2023

Bereits seit 2019 arbeiten Jugendliche gemeinsam mit dem JUGENDladen Rochlitz an dem Gedenkstättenprojekt „Niemals Vergessen – Jugend schafft Erinnerung“. In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Gedenkstätten besucht (Buchenwald, Flossenbürg, Auschwitz, Theresienstadt, Dachau, Sachsenhausen, Colditz) und zudem am Thema Gedenken gearbeitet. Gemeinsam mit der Stiftung Sächsische Gedenkstätten gab es Workshops zum



Thema, ob Gedenken wichtig ist und wie in der Zukunft jugendgerecht gedacht werden kann. Über das Projekt wurde ein kurzer Film erstellt. Die Jugendlichen beschäftigten sich außerdem mit der Zwangsarbeit und dem KZ-Außenlager in Rochlitz. Dazu gab es einen Stadtrundgang.

Im Jahr 2023 besuchte die Gruppe die Gedenkstätten Bergen Belsen und Ravensbrück. In den Studientagen ging es um die Geschichte, die Besonderheiten und die Erinnerungskultur der Gedenkstätten. Gefördert wird das Projekt in diesem Jahr durch den Aktionsplan „Toleranz ist ein Kinderspiel“ des Landkreises Mittelsachsen, das Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und den Landespräventionsrates Sachsen.

Text: Marcel Berger, Fotos: Justin Knop



## Erstes Schlosscamp in Rochlitz

Drei Tage und 2 Nächte im Schloss Rochlitz Urlaub machen – dieses Privileg hatten 8 Rochlitzer Schüler und Schülerinnen in diesen Sommerferien. Möglich gemacht haben das Peggy Lorenz, eine Sozialarbeiterin des Jugendladens und Antje Krahnstöver als Museumspädagogin des Schlosses. Für alle eine wertvolle Erfahrung mitzuerleben, was Kinder an einem Museum entdecken,

wenn sie sich so lang und intensiv auf diese Art und Weise damit auseinandersetzen. Was ist für sie spannend, was weckt ihre Neugierde? Es war schon aufregend, im Keller des Schlosses zu übernachten! Unser Essen haben wir natürlich auf dem großen Herd in der Schlossküche zubereitet. Schon das alleine hat viel Zeit in Anspruch genommen. Und viele (Abend-)Stunden verbrachten wir mit dem Gesellschaftsspiel „Werwolf“



Zu den guten Erfahrungen, welche wir schon mit anderen gemeinsamen Projekten gemacht haben, ist wieder eine hinzugekommen. Und natürlich hatten die Kinder auch noch neue Ideen, was man in Zukunft weiter zusammen machen könnte. Aber das verraten wir Euch später.

Peggy Lorenz und Antje Krahnstöver



## Sommertour des Muldentaler Jugendhäuser e.V. in die Fränkische Schweiz



Mit der sechzehnten Sommertour hat der Muldentaler Jugendhäuser e.V. traditionell wieder einen spannenden Ferienhöhepunkt in den Sommerferien 2023 geboten. Seit 2006 organisieren wir diese Ausfahrten, dabei haben wir in den vergangenen Jahren die Flüsse Zschopau (Frankenberg - Kriebstein), Weiße Elster (Bad Köstritz - Profen), Saale-Unstrut (Nebra - Freyburg), zweimal den Regen in Bayern (Blaibach - Cham) und bereits viermal die Werra zwischen Leutersdorf und Breitung befahren. Zudem waren wir zweimal in Lübben im Spreewald und haben Spreekanäle befahren. Zwischen 2017 und 2023 waren wir dreimal in der fränkischen Schweiz in Bayern zu Gast. Der Ort Waischenfeld am Wiesent war auch zwischen dem 08.07. und 14.07.2023 unser Reiseziel. Es nahmen 45 Jugendliche im Alter von 9 bis 23 Jahren sowie 6 Betreuer\*innen an der Tour teil. Damit war es die größte unserer bisherigen Ferienfreizeiten. Unsere Zeltstadt haben wir auf dem Jugendzeltplatz Waischenfeld aufgebaut, von dem aus wir unsere Tagestouren starteten. Die Mehrzahl der Teilnehmer\*innen stammten aus Rochlitz sowie Burgstädt und den umliegenden Kommunen. Einige aber auch aus anderen Kommunen Mittelsachsens, dem Landkreis Leipzig oder Chemnitz. Das Aktivprogramm haben wir gemeinsam mit dem Aktivreiseteam aus Muggendorf gestaltet. Die restliche Freizeitgestaltung organisierten die Betreuer\*innen selbst. Zu den betreuten Angeboten gehörten zwei Paddeltouren, Bogenschießen sowie eine Höhlentour. Angereist sind wir mit den vereinseigenen Fahrzeugen des Muldentaler Jugendhäuser e.V., Kleinbussen der REGIOBUS Mittelsachsen GmbH, dem Autohaus Pichel sowie der BBS Bur Baumaschinen Service GmbH aus Rochlitz. Die Anhänger wurden bei Anhänger Lesch in Chemnitz ausgeliehen. Finanziert wurde die Tour durch die Teilnahmebeiträge der Teilnehmenden, die Unterstützung der Stadt Rochlitz und des Landkreises Mittelsachsen sowie Spendengeldern des Vereins.

Die Jugendlichen waren während der Woche in 7 Gruppen (Koch-, Frühstücks-, Aufwasch-, Ordnungs-, Einkaufs-, Putz- und Pressegruppe) unterteilt. Die Gruppen wurden von einem älteren Jugendlichen geleitet und die einzelnen Aufgabenbereiche von einer Betreuer\*in begleitet. Die Teams haben pro Tag einen der Arbeitsbereiche übernommen. Neben der Frühstücksvorbereitung, der Zubereitung des Abendessens, dem täglichen Einkauf und Pressegesprächen mit Tagebucheintrag musste das Geschirr aufgewaschen und die Toiletten geputzt oder der Platz sauber gehalten werden. All diese Aufgaben übernahmen die Jugendlichen eigenständig und sorgten somit selbst für einen reibungslosen Ablauf der Tour. Diese eigenhändige Durchführung aller alltäglichen Aufgaben ist ein zentraler konzeptioneller Punkt unserer Tour, mit dem wir die Selbstständigkeit der Jugendlichen steigern und das Gruppenerlebnis noch spürbarer machen wollen. Gemeinsam als Gruppe stark zu sein, aufeinander acht zu geben und einander zu helfen, sind Erfahrungen, die für einige Jugendliche nicht alltäglich sind. Auch das gemeinsame Essen, die Gespräche über Erlebnisse und gemeinsame Aktionen sind zentraler Bestandteil.

Wir haben die diesjährige Tour wieder um zwei Tage verlängert und starteten somit bereits am Samstagvormittag, einen Tag nach der Zeugnisausgabe an den Schulen. Bereits am Freitag wurde die Mehrzahl der Fahrzeuge sowie die Anhänger besorgt und einiges an Material verstaut. So konnte es am Samstagvormittag, nach dem Gepäckverladen, dem ersten Einkauf und der Teilneh-

mer\*innenannahme zügig losgehen. Der Tross startete vom JUGENDladen die Fahrt in Richtung Fränkische Schweiz. Ziel der Anreise am Samstagnachmittag war der Jugendzeltplatz in Waischenfeld. Zunächst bauten wir unsere Gruppenzelte auf, in diesem Jahr war es durch die hochsommerlichen Temperaturen eine besondere Herausforderung. Anschließend richteten wir die Küche ein und bauten die Zeltstadt auf. Dieses große Lager war für den Rest der Woche unser Zuhause. Die zwei großen Pavillons dienten als Gruppenraum und Treffpunkt und spendeten Schatten. Es folgte das erste gemeinsame Essen und ausführliche Belehrungen über das Verhalten auf dem Campingplatz, bei den Aktionen, im Naturschutzgebiet, auf dem Wasser, beim Baden und bei Gewitter. Der Sonntag startete entspannt. Nach einem gemeinsamen Frühstück war Zeit zum Spielen und Quatschen. Anschließend wanderten wir zum Freibad und verbrachten hier den Nachmittag. Als Abschluss spielte die gesamte Gruppe das Gemeinschaftsspiel "Werwolf - Das Dorf von Dusterwald". Am Montag fand unsere erste Paddeltour statt. Vom Treffpunkt in Muggendorf aus, wurden wir 18 km flussaufwärts gebracht. In Zweier-Kajaks begann die rasante Fahrt mit vielen Stromschnellen, fünf Umtragstellungen und jeder Menge wunderschöner Natur. Zur Sicherheit trugen die Jugendlichen während der Bootsfahrten ständig eine Rettungsweste und zwei ausgebildete Rettungsschwimmer waren Teil der Gruppe. Die Jugendlichen waren begeistert von dieser ersten Tour, auch wenn es einige gekenterte Boote gab. Am Dienstag verlebte die Mehrzahl der Gruppe den Tag im Kletterwald. Hier gab es verschiedene Schwierigkeitsstufen und zahlreiche Seilbahnen. Der andere Teil verbrachte den heißen Sommertag nochmal im Freibad. Am Abend zog ein Unwetter auf. Wir mussten die Gruppenzelte vorübergehend abbauen und zwei Stunden im Auto verbringen. Am Mittwochmorgen startete die erste Gruppe zu einer Höhlentour in Muggendorf, während sich die anderen im Bogenschießen ausprobierten. Die Höhlenwanderung wurde von Guides des Aktivreiseteams geführt und es ging dabei tief unter die Erde. Ein tolles Erlebnis für alle. Wer wollte konnte kriechen und krabbeln und sich dabei durch ziemlich kleine Spalten und Wege zwängen. Viel Mut und Abenteuerlust waren gefragt. Ein unvergessliches Erlebnis. Am Nachmittag wurden die Gruppen getauscht. Der Donnerstag startete mit der zweiten Paddeltour. Diesmal war die Strecke noch herausfordernder und rasanter. Alle Jugendlichen absolvierten die schwierigen Passagen einwandfrei. Den letzten Nachmittag verbrachten wir auf dem Campingplatz mit einer langen Werwolfrunde und Pizza. Am Freitagmorgen folgte die Heimreise nach Rochlitz.

Alle Jugendlichen haben den spannenden und abenteuerlichen Ferienausflug als sehr positiv erlebt. Besonders herausragend waren auch in diesem Jahr wieder einmal die schon traditionell gute Stimmung innerhalb der Gruppe, die Hilfe untereinander, das gegenseitige Verständnis von Jüngeren und Älteren und die Rücksicht auf die anderen. Es war diese tolle Gemeinschaft, die die Reise zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten machte. Insbesondere die Älteren übernahmen Aufgaben und waren eine wirklich große Hilfe. Auf diese Weise macht ein solcher Ausflug wirklich allen Spaß. Es zeigte sich in der Vergangenheit, dass unsere Paddeltour für viele Jugendliche ein fester Bestandteil der Ferien geworden ist und wir sie so oft über Jahre begleiten konnten. Bereits jetzt planen viele ihre nächsten Ferien mit der Sommertour. Auch deshalb freuen wir uns ganz sehr auf die Sommertour 2024.

*Text: Marcel Berger, Fotos: Justin Knop*



## Stadtnachrichten

### Vereinsausfahrt nach Jonsdorf und erfolgreiche Sportler des Vereins AC Rochlitz e.V.

Unsere diesjährige Vereinsausfahrt in Familie, führte uns Mitte Juni nach Jonsdorf ins Zittauer Gebirge. Am ersten Tag angekommen wurde erst einmal der Ort erkundet und man staunte über die vielen ordentlich hergerichteten Umgebendhäuser, die vom Fleiß der Menschen dieser Region zeugen. Nach einem kräftigen Frühstück am nächsten Morgen wanderten wir zum Bahnhof und fuhren mit



Ausflug am Bahnhof Jonsdorf

dem Traditionszug nach Oybin. Es war ein Erlebnis hinter der Dampflok im offenen Waggon die Natur zu erleben.

In Oybin empfing uns ein Reiseführer, der uns beim Rundgang sehr viel über Ort, Region und Tradition erzählte. Viele Dinge waren uns noch nicht so bekannt oder in Vergessenheit geraten. Vor einem Regenguss flüchteten wir in die Bergkirche. Sie ist ein Kleinod des deutschen Bauernbarocks und ein Besuchermagnet. Unser Reiseführer konnte uns viel berichten.



Im Traditionszug

Durch eine enge Schlucht, die sogenannte Ritterschlucht, führte unser Weg weiter zu einer Ruine, die ausgebaute Burg und das Kloster Oybin. Auf 514 Meter Höhe auf einem gewaltigen Sandsteinmassiv. 1364 begann die Errichtung dieses imposanten Bauwerkes. Wir stellten uns immer wieder die Frage, wer das heute noch bauen kann und wie lange es dauern würde! Unser Reiseführer erklärte uns vieles. Er war einfach spitze! Nach einer Stärkung ging es durch den Oberlausitzer Wald zu einer mehrstündigen Wanderung wieder Richtung Jonsdorf. Die abendliche Auswertung der imposanten Erlebnisse ging bis nach Mitternacht. Tag drei ging es nach dem Frühstück wieder auf Wanderschaft. 14,2 km wurden es am Ende und es ging durch den Hochwald zum Hochwaldturm und Hochwaldbaude. Dem Körper wurde einiges abverlangt. Teils ging es auch durchs Böhmisches und die Stimmung war hervorragend, wenn auch nicht schmerzfrei.

Wir haben wieder mal die Heimat erkundet und danken unserem Organisator Michael Fell. Für das nächste Jahr gibt es schon Vorschläge und die Planung kann beginnen!

Im gleichen Monat waren zwei Sportler unseres Vereins sehr erfolgreich! So erkämpfte Oliver Hellmich zur Deutschen Altersmeisterschaft in Dresden eine Bronzemedaille in der Staffel 4x 50 Meter Rücken!

Sören Bayer hingegen war mit dem Rad unterwegs, er ist weiterhin im Ausdauersport aktiv. Mit anderen Sportfreunden hat er an einem Tag die 290 km lange Rennradtour mit dem Titel „Stoneman Road“ durch das Erzgebirge bewältigt! Mit dieser Leistung war er gut gewappnet, kürzlich die Tour de France zu besuchen, den Profis zuzujubeln und auch einige Bergpässe selbst zu befahren.

Beiden Akteuren, Herzlichen Glückwunsch und weiter so.



Oliver Hellmich, Bronzemedaille Deutsche Altersmeisterschaft im Schwimmen in Dresden



Sören Bayer (rechts) mit Freund zur Tour de France

Frank Hellmich, Athletenclub Rochlitz e.V.

## Stadtnachrichten

### 75 Jahre BSC Motor Rochlitz

#### Am 24. Juni feierte der Verein BSC Motor Rochlitz sein 75-jähriges Jubiläum mit einem würdigen und gelungenen Vereinsfest.

Los ging es ab 10 Uhr. Ein buntes Fest für die ganze Familie wurde geboten. Und so nutzten viele Kinder und einige Erwachsene unsere vielfältigen Angebote beim Kinderfest. Da das Wetter und Umfeld passen, war großer Zuspruch an allen Stationen garantiert. Beim Büchsenwerfen, Fußball-Dart, Kegeln, Tennis, 50-Meter-Sprint mit Zeitmessung und bei Sprüngen in die Weitsprunggrube konnten sich viele Interessierte ausprobieren. Es bot sich eine wunderbare Möglichkeit, die Kinder mit einzubeziehen und ihnen die Freude am Sport zu vermitteln. Sicherlich wurde damit so mancher motiviert, auch künftig vermehrt Sport zu treiben. Auch die Feuerwehr ließ es sich dankenswerterweise nicht nehmen, sich zu präsentieren. Die Muldentaler Jugendhäuser rundeten die ganze Veranstaltung mit dem immer gern genutzten Kinderschminken ab. Zeitgleich startete ein gut besetztes Volleyballturnier auf der Beachanlage. Auch für das leibliche Wohl aller Besucher und Helfer war den ganzen Tag gesorgt.

Ab 14 Uhr startete das Spaßturnier des BSC, trotz hoher Temperaturen ließen es sich zehn Abteilungen nicht nehmen, beim Flossenlauf, Sackhüpfen, Teebeutelweitwurf, Hochzeitslauf u.v.m. ihr Können unter Beweis zu stellen. Der Spaß stand dabei im Vordergrund, trotzdem wurde bei einigen der Ehrgeiz geweckt. Den Siegerpokal heimsten am Ende ganz knapp die Volleyballer ein. Der in diesem Jahr sehr erfolgreiche Handballnachwuchs präsentierte sich auf dem kleinen Platz. Bei einem kurzfristig vereinbarten Spiel gegen die etwa gleichaltrige Fußballjugend zeigten sie ihre Klasse und behielten am Ende deutlich die Oberhand. Auch der Oberbürgermeister Frank Dehne besuchte die Veranstaltung und gratulierte dem Verein mit einem Blumenstrauß zu seinem 75-jährigen Bestehen.



Ab 15 Uhr gab es kein Halten mehr, es begann der Run auf das Kuchenbüffet. Viele emsige Helfer sorgten für ein umfangreiches Angebot. Die Eierschecke, Erdbeertorte, Muffins, Stachelbeerkuchen u.v.m. fanden reißenden Absatz. Ganz besonders möchten wir uns bei der Bäckerei Stölzel bedanken, die eine extra zum 75-jährigen Jubiläum angefertigte große Cremetorte dem Verein spendierte.



Ab 18 Uhr zeigten mit ihren Vorführungen die Abteilungen Judo und Taekwondo, sowie der Verein Karate-Do sehr anschaulich den interessierten Zuschauern, welche Unterschiede zwischen den Kampfsportarten bestehen. Danach heizte der DJ mit Musik der 80er und 90er den Gästen so richtig ein. Auch die nun eröffnete Szene-Bar fand regen Anklang bei den Besuchern. Ein weiteres Highlight war um 20 Uhr der Auftritt unserer Red Stones Liners, welcher mit großem Applaus honoriert wurde. Um Mitternacht machten sich die letzten Gäste zufrieden auf den Heimweg. Der „harte Kern“ ließ den Abend im Jugendklub Szene ausklingen.

Präsident Jens Gruttke resümierte am Ende „Es war ein rundherum gelungener Tag, wir haben uns toll präsentiert. Es war schön zu sehen, wozu der Verein imstande ist, wenn alle an einem Strang ziehen. Vielen Dank an alle Helfer und natürlich an alle Besucher, die für einen würdigen Rahmen gesorgt haben.“

Ulrich Fiebig

## Stadtnachrichten

### Matteo drückt seinen Brüdern die Daumen Karate: Dustin Striesche gewinnt die Austrian Junior Open

Am 24. Juni starteten acht Rochlitzer Athleten bei den Austrian Junior Open in Salzburg. Dustin Striesche konnte sich die Goldmedaille sichern und ist damit das große Vorbild für seinen Bruder Matteo. Dieser drückte seinen beiden älteren Geschwister Dustin und Marvin von Zuhause die Daumen.

Im Halbfinale traf Dustin auf einen bekannten Gegner. Beim letzten internationalen Aufeinandertreffen kämpften bereits beide gegeneinander. Dort konnte er zwar den ersten Punkt erzielen, schaffte es aber nicht die Führung zu halten, dieses Mal hingegen blieb er im Angriffsmodus und konnte seine Führung ausbauen. Daran wird sichtbar, dass man an Niederlagen wachsen kann. Durch diesen Kampf konnte Dustin sich den Einzug ins Finale sichern, welches sich als sehr spannend gestaltete, denn keiner der Kämpfer schaffte es in den ersten Minuten einen Punkt zu machen. Wäre die Kampfzeit abgelaufen, hätte die Entscheidung über den Sieg in den Händen der Kampfrichter gelegen. Als erfahrener Kämpfer weiß Dustin allerdings, dass dadurch eben auch der andere gewinnen kann und gab deswegen sein bestes und sah in der letzten Sekunde noch eine Chance, nutze diese und konnte durch den dadurch erzielten Punkt den Kampf noch eindeutig gewinnen. Mit diesem Erfolg hat er gute Aussichten für den im Herbst stattfindenden Eurocup in Belgien nominiert zu werden. Matteo

drückte aber nicht nur Dustin, sondern auch seinem Bruder Marvin die Daumen, welcher sich allerdings im Viertelfinale dem Vize-Weltmeister geschlagen geben musste und somit am Ende mit Platz fünf knapp am Podestplatz vorbei schrammte. Genau solche Erfolge sind es, die den sechsjährigen Matteo beeindrucken. Er ist selbst sportlich aktiv und eifert schon jetzt seinen Brüdern nach. Aktuell trainiert bei den Karate-Mini-Kids. In dieser Altersklasse steht der Spaß am Sport und der Bewegung im Vordergrund. Matteo will mit Schulbeginn nach den Sommerferien von den Mini-Kids in den neuen Anfängerkurs fürs Karate wechseln.

Auch das restliche Team konnte weitere Medaillen sammeln. Selina Fabian konnte sich sowohl in der U21 -55 Kilogramm, sowie auch in der Open Kategorie den 3. Platz erkämpfen. Fabienne Baberske (Stollberg), die im Stützpunkt in Rochlitz trainiert holte sich ebenfalls Bronze. Dem restlichen Team gelang der Sprung aufs Podest leider nicht, dennoch schafften es Lilly Leißner, Vanessa Schaller und Marvin Striesche mit Platz 5, sowie Jonas Schneider mit Platz 7 in die Top Ten. Nicht nur der Erfolg zählt, sondern auch gemeinsame Erlebnisse, die zusammenschweißen. Deswegen verbrachten die Athleten den Sonntag am Chiemsee mit Stand-Up Paddles und Badespaß sowie einem Ausdauertraining mit Mountainbikes in den Bergen.



Dustin Striesche gewinnt die Austrian Junior Open



Matteo drückte seinen Brüdern Dustin und Marvin (v.l.) von zu Hause aus die Daumen



Dustin Striesche bezwingt nicht nur seine Gegner sondern auch viele Höhenmeter



Die 2 m große Maus Flizzy ist Ehrengast bei den Mini-Kids

### Wer steckt im Mauskostüm Karate: Flizzy gratuliert den Mini-Kids zum Sportabzeichen

Die Mini-Kids des Karate-Do Rochlitz sind etwa 30 Kinder im Vorschulalter, die wöchentlich in zwei Gruppen mit viel Spaß an Bewegung und unter Anleitung durch die Halle sausen, springen und auch mal ganz ruhig einer Geschichte lauschen. Zu Beginn jeder Sportstunde begrüßen die Trainerinnen die Kids und lernen damit bereits die erste kleine Regel im Sport. Am Mittwoch, den 28. Juni war es genauso, aber dann meinte Trainerin Manja Leißner: „Heute erwarten wir doch noch einen Ehrengast – ruft mal alle ganz laut – Flizzy, komm rein“. Alle Kids hatten schon eine Idee, wer nun kommt, denn sie hatten die vergangenen Wochen fleißig geübt und so manche Geschichte über Flizzy gehört. Dann wurden die Augen der Drei- bis Fünfjährigen ganz groß, denn sie hatten einen kleinen Nager erwartet, aber durch die Tür kam eine knapp zwei Meter große Maus in die Halle.

Die Maus Flizzy begrüßte die Kinder, klatschte mit den Kids ab und alle versprochen heute ihr Bestes zu geben. An sieben Stationen zeigten die Kinder, was sie geübt haben: Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Springen/Hampelmann und Rollen/Purzelbaum. Die für den Kindersport Verantwortliche Claudia Gabrich meint: „Bewegung spielt in der Kindheit eine enorm wichtige Rolle und genau da setzt das Sächsische Kindersportabzeichen an. Die kindliche Entwicklung wird durch das Training gefördert und positive Bewegungserlebnisse stärken auch das Selbstvertrauen der Kids.“

Hannah ist vier Jahre alt und seit einem Jahr dabei. Sie balanciert am liebsten und bei dieser Station bekam sie auch einen extra Applaus von Flizzy. Mama Anja Spreer freut sich sehr über die Motivation ihrer Tochter, aber auch über das Engagement der Trainerinnen und des Vereins. „Wir

## Stadtnachrichten

Eltern spüren das Herzblut und die Leidenschaft der Trainerinnen – das überträgt sich auf unsere Kinder.“

Nachdem alle Stationen absolviert waren, setzten sich alle kleinen Sportler gespannt auf die Bänke. Alle erhielten mit viel Applaus ihrer Eltern das Sportabzeichen von Flizzy überreicht. Neben dem Sportabzeichen war aber noch ein Thema für alle ganz wichtig: „Wer steckt eigentlich in dem Kostüm und ist es nicht furchtbar warm darunter?“

Ohne ehrenamtliche Helfer würde es keinen Verein geben. Im Hintergrund werden immer viele Stunden geleistet, die man selten wahrnimmt. Der Karateverein hat sich für solche Ehrenämter und auch verdienstvolle Sportler etwas Besonderes einfallen lassen: Es wird „Sportler des Monats“ genannt, dabei werden Leistungen geehrt, die im Hintergrund passieren oder wenn ein Sportler besonders hervorsticht. Daniel Woltmann ist so ein Aktiver. Er sorgte 2021 im Hintergrund dafür, dass alle während der Coronazeit in der Online-Turnhalle zusammen trainieren konnten - und jetzt steckte er im Mauskostüm.

Die Mini-Kids werden unterstützt von *enviaM*.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)

*Hannah bekommt ihre Urkunde von Flizzy überreicht*



## Trainings- und Feriencamp 2023 Karate: Training, Teamgeist und Erlebnisse im, am und auf dem Wasser

In der letzten Juliwoche ging es ins Trainings- und Feriencamp nach Woltersdorf bei Berlin. Einige der älteren Teilnehmer kannten sich bereits gut aus, da das Camp vor zwei Jahren bereits am selben Ort stattfand. Damals unter Coronabedingungen waren aber viele Aktivitäten nur eingeschränkt möglich. Umso mehr konnte diesmal stattfinden. Die Teilnehmer fanden sich schnell, auch wenn sich zu Beginn des Camps nicht alle kannten. Das gemeinsame Organisieren der Mahlzeiten sowie die Zubereitung ließen die Teilnehmer schnell zusammenwachsen. Es gab auch zwei wissenschaftlich angehauchte Vorträge. Fenja hielt ihren über Körpersprache und Valentin seinen über "Kurzvideo mit dem Handy erstellen".

Es wurde reichlich gepaddelt und gemeinsam viel Sport gemacht. Am zweiten Tag wurde das Team um Landestrainer Bodo Pippel in der Stadt Brandenburg besucht und gemeinsam trainiert. Am Mittwoch feierten alle gemeinsam mit Fabienne ihren Geburtstag und es ging mit dem Zug ins Zentrum von Berlin. Vom Bahnhof Friedrichstraße waren es nur

800 m bis zum Reichstagsgebäude. Der Besuch im Bundestag war sehr interessant und von der Dachterrasse gab es eine hervorragende Aussicht zu genießen. Danke an Philipp Hartewig (Mitglied des Deutschen Bundestages) für die Organisation. Anschließend wurden noch zwei Museen besucht („Roads not Taken. Oder: Es hätte auch anders kommen können“ und das Deutschlandmuseum).

Es fanden viele Events im, am und auf dem Wasser statt. Es wurde um die Wette geschwommen, getaucht, gerannt, gespielt und Karate auf den Stand-Up Paddle Boards probiert. Das Fahrradfahren fiel leider ins Wasser, dafür ging es aber auf die Insel Rügen. Ein Tag am Sandstrand und der Besuch der Störtebeker Festspiele am Abend waren für fast alle das Highlight des Camps. Die vielen Eindrücke hielten die Teilnehmer mit ihren Smartphones fest und so entstanden recht coole Videos. Wie immer verging die Zeit viel zu schnell.

Instagram: [karatedo\\_rochlitz](https://www.instagram.com/karatedo_rochlitz)

Homepage: [www.Karate-and-Fun.de](http://www.Karate-and-Fun.de)



*Paddeln im Ferien- und Trainingscamp*



*Philipp Leupold und Fenja Fabian im Bundestag Fotos von Ralf Ziezio*

Anzeige(n)

## Stadtnachrichten



Kreisverband Freiburg-Rochlitz e.V.

### Frohe Farbenwoche in der DRK Kita

In der vierten Ferienwoche feierten die Kinder der DRK Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ ihr Ferienhighlight mit einer bunten Farbenwoche. Jeder Tag wurde dabei eine bestimmte Farbe zugeordnet. So hatten nicht nur die Kinder, sondern auch die Erzieher die Möglichkeit jeweils in den Farben Rot, Grün, Blau oder Gelb zu kleiden. Den Abschluss der Woche stellte der „Bunte-Tag“ dar. An diesem Tag trugen die Kinder Sachen in ihrer Lieblingsfarbe oder kamen kunterbunt gekleidet.



Jeden Morgen sangen die Kinder im Garten gemeinsam Lieder, bevor sie ans Buffet naschen gingen. Dafür brachten die Eltern jeden Tag Getränke, Obst, Gemüse oder andere Leckereien in der jeweiligen Farbe mit. Da es jedoch nur wenige blaue Lebensmittel gibt, wurde sogar eine Zitronenlimonade mit blauer Lebensmittelfarbe gefärbt. Nachdem alle Kinder gestärkt waren, konnten die Kinder kegeln, Fische basteln, Steine bemalen oder eines der heißbegehrten Glitzer-Tattoos erhalten.

Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich bei allen Eltern für die Kreativität und die vielen mitgebrachten Leckereien.

DRK Kindertagesstätte  
„Die kleinen Strolche“



### Rückblick auf die Sommerferien im DRK Hort

Die Sommerferien im DRK Hort „Clara Zetkin“ waren voller spannender Aktivitäten und Erlebnisse. In der ersten Woche erkundeten die Kinder die Rochlitzer Feuerwehr, tobten und kletterten im Spieleparadies Grimma, fuhren Inliner und Roller auf der Insel.

In der zweiten Ferienwoche konnten die Kinder sich im Rochlitzer Stadtbad abkühlen. Beim Filzen konnte der Fantasie freien Lauf gelassen werden. Wissenswertes über die Bienenkönigin und ihr Volk gab es bei einem Besuch des Rochlitzer Schlosses zu erfahren.

Die dritte Woche bot den Kindern ein spannendes Theaterstück mit dem Thema „Wald bedeutet Leben“, eine Fahrradtour nach Fischheim und unterhaltsame Bewegungsspiele mit den Senioren aus dem benachbarten Pflegeheim. Unsere Schulanfänger lernten in der vierten Ferienwoche den Hort kennen. Sie besuchten die Bücherei und konnten dort in den Büchern stöbern. Außerdem unternahm die Großen einen Ausflug zur Alpakafarm nach Geringswalde.

Die fünfte Woche war gefüllt mit der Führung durch die Bäckerei Stölzel, einem afrikanischen Trommelkurs und einem Besuch auf dem Reiterhof in Seelitz.

Ein gemeinsamer Besuch für die Hortkinder und Senioren von den Alpakas und das Sommerferienabschlussfest ließen die letzte Ferienwoche ausklingen.

Es war eine ereignisreiche und abwechslungsreiche Zeit für die Kinder. Wir wollen uns bei der Bäckerei Stölzel, beim Rochlitzer Schloss, bei der FFW Rochlitz (Herrn Hellfeuer), der Rochlitzer Bücherei, dem SSG Rochlitz, dem Reittherapie-Hof Sandra Brosig in Steudten und dem Trickys Alpakahof in Geringswalde bedanken.

Das Erzieher-Team



**Stadtnachrichten**

**Rochlitzer  
Geschichtsverein e. V.**  
Erstgründung 1892 - Neugründung 1991



**Zur Bodenreform von 1945 – im ehemaligen Kreis Rochlitz in der sowjetisch besetzten Zone**

**Die Struktur des Kreises Rochlitz im Jahre 1945**

Der Landkreis Rochlitz umfasste im Jahre 1945 eine Fläche von 52.092 ha mit 130 Gemeinden einschließlich der Städte Rochlitz, Burgstädt, Geringswalde, Lunzenau, Mittweida und Penig mit 130.099 Einwohnern. Die Einwohnerzahl stieg bis zum 31.5.1947 auf 136.583, wobei jeder Vierte (24,7%) ein Umsiedler aus Schlesien, Ungarn (Pari) oder den zerbombten Großstädten Leipzig, Dresden und Chemnitz war. Mit 301 Einwohnern pro Quadratkilometer war der Kreis Rochlitz in Sachsen am dichtesten besiedelt.

Die Bodenfläche des Landkreises war wie folgt aufgeteilt:

Landwirtschaftliche Nutzfläche	76,4% (39.883 ha)
Forste und Holzungen	11,5% (6.000 ha)
Bebaute Fläche	5,0%
Wege, Bahnlinien, Straßen	3,4%
Sonstige Flächen	3,5%

Neben der Landwirtschaft gab es vor allem im südlichen Teil des Rochlitzer Kreises industrielle Bereiche. In den Städten Penig, Mittweida und Burgstädt sowie in den angrenzenden Dorfgemeinden Amerika, Mühlau, Taura, Hartmannsdorf, Claußnitz und Markersdorf dominierte die Metall- und Textilindustrie. Die Papierindustrie hatte sich in Städten und Dörfern an der Mulde und Zschopau, vor allem in Penig, Göritzshain, Lunzenau und Dreiwerden, etabliert. Im nördlichen, mittleren und westlichen Teil bestimmten Bauerndörfer mit den Herrensitzen der Grafen von Schönburg (2 Schlösser, 5 Betriebe in Wechselburg, Rochsburg, Wiederau, Penig, Zinnberg mit 1.961 ha Gesamtbesitz), Graf von und zu Münster (Schloss in Königsfeld mit 382 ha Land) und



Kleinbauernfamilie in Noßwitz auf ihrem Feld und ihrem Hof 1947

Graf von Einsiedel (Gut und Schloss in Wolkenburg, Gut in Kaufungen mit 629 ha Land) den Charakter des Kreises.

Unter den 30 Landkreisen Sachsens stand der Kreis Rochlitz mit seinen 76,4% landwirtschaftlicher Nutzfläche an vierter Stelle. 6,1% davon gehörten den sogenannten Großgrundbesitzern, die zum größten Teil bürgerlicher Herkunft und in Crossen, Berthelsdorf, Erlbach und Tanneberg beheimatet waren und wo jeder mehr als 100 ha Land besaß. Die großbäuerlichen Betriebe, die Landarbeiter beschäftigten, verfügten über 37% der landwirtschaftlichen Nutzfläche. Die Mittelbauern mit 5-20 ha Landfläche hatten einen Anteil von 51% und die Kleinbauern mit 2-5 ha 5%. 47% der bäuerlichen Betriebe waren im Kreis Rochlitz Erbhöfe und verfügten über 85% der Fläche aller Bauernwirtschaften. Erbhöfe waren Höfe, die an den ersten Sohn vererbt wurden, um eine Zersplitterung zu vermeiden.

**Zur politisch-ideologischen und materiellen Situation im Kreis Rochlitz**

„Der Einzug der sowjetischen Truppen am 10. Juni 1945 in das westliche Kreisgebiet wurde von dem Großteil der Bevölkerung – auch der Mehrzahl der Bauern – mit Zurückhaltung aufgenommen.“ /Schumann, S. 10/. Zahlreiche Bauern äußerten in Diskussionen, dass das russische System nicht bei ihnen in der Landwirtschaft eingeführt werden könne und dass die sowjetische Besatzungsmacht nicht als Freund gekommen wäre. SPD-Mitglieder waren der Meinung, dass die neuen Verhältnisse denen der Weimarer Republik entsprechen sollten. Ein kleiner westlicher Teil des Kreises war bis zum 9. Juni 1945 von den amerikanischen Truppen besetzt. Die Grenzlinie zwischen den sowjetischen und amerikanischen Besatzungstruppen bildete vom 8. Mai 1945 bis zum 9. Juni 1945 die Mulde.

Der Zweite Weltkrieg hatte im Kreis Rochlitz in der Bauernschaft und in den Städten und Dörfern vielen Menschen das Leben gekostet. In Langenleuba-Oberhain, einer Gemeinde mit 1.400 Einwohnern, waren 90 Einwohner gefallen, davon 29 Bauern. Ähnlich war es in ande-

ren Orten. Die materiellen Schäden an Gebäuden waren im Kreis Rochlitz jedoch relativ gering. Die Versorgungslage der Bevölkerung in Stadt und Land war aber sehr angespannt. Für die Versorgung der Städte Leipzig und Chemnitz waren von den Bauern des Kreises erhebliche Lieferverpflichtungen zu erfüllen. Das Absinken der Viehbestände gegenüber 1939 betrug bei Rindern 30%, bei Kühen 45% und bei Schweinen sogar 65% und führte zu massiven Versorgungsengpässen.

Der Begriff „Bodenreform“ bezeichnet allgemein eine Änderung der Eigentums- und Nutzungsrechte an Grundstücken oder allgemein der Rechtsordnung in diesem Bereich, die meist eine gleichmäßigere Verteilung des Landbesitzes zum Ziel hat. /wikipedia- Bodenreform Zugriff 5.3.23/ bzw. „eine von sozialen, politischen und ökonomischen Gesichtspunkten bestimmte Änderung der Agrarverhältnisse eines Landes, d. h. der bestehenden Bodenbesitz- und Eigentumsverhältnisse in der Landwirtschaft, also der Produktionsverhältnisse“ /Meyers Lexikon, Band 1, S. 893/. Die völkerrechtliche Grundlage der nach 1945 in der sowjetischen Besatzungszone durchgeführten Bodenreform und anderer Veränderungen bildeten die Erklärungen von Jalta im Februar 1945 und das Potsdamer Abkommen vom 2. August 1945. In ihnen wird unter anderem die Aufhebung des Einflusses der Großgrundbesitzer auf die Politik gefordert. Aber auch wirtschaftliche und soziale Gründe sollten zur Verbesserung der Lage beitragen. So sollten die Vertriebenen, Flüchtlinge und Ausgebombten besser in die Gesellschaft integriert werden und von Kleinbetrieben erwartete man eine größere Flexibilität und somit kurzfristig eine bessere Versorgung mit Nahrungsmitteln.

„Vor allem die nordöstlichen Gebiete des damaligen Deutschen Reiches, z. B. die ostelbischen Gebiete, waren geprägt von einem hohen Anteil an landwirtschaftlicher Fläche im Besitz weniger (und teils adliger) Familien, die als Junker bezeichnet wurden.“ /wikipedia-Bodenreform, Zugriff 5.3.23/ Junker waren Rittergutsbesitzer mit über 100 Hektar Fläche in ländlich geprägten Gebieten. Marksteine der junkerlichen Herrschaft waren zum Teil die Niederlage im Bauernkrieg von 1524/25, die Verhinderung der Bauernbefreiung von 1807 und die Niederlage der Revolutionen von 1848 und 1918. Der Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe mit über 100 Hektar Fläche betrug in Sachsen 23%, wobei auf dem Grundbesitz meist eine riesige Schuldenlast lag, die mit Steuergeldern und anderen Vergünstigungen ausgeglichen wurde. Die Schuldenlast betrug im Land Sachsen ca. 49,4% des Grundwertes.



Bekanntmachungsblatt über die Bodenreform vom 6. Nov. 1945

**Die Vorbereitung der Bodenreform**

Die Bodenreform in der sowjetisch besetzten

## Stadtnachrichten

Zone begann mit Verordnungen vom 3. bis 11. September 1945. Als erstes Land war die Provinz Sachsen mit der Umsetzung „beauftragt“, die bis in das Jahr 1948 reichte. Aufgrund des Entwicklungsstandes Ende des Zweiten Weltkrieges und im Interesse einer möglichst raschen Verbesserung der Ernährungslage wollte man eine einfache bäuerliche Warenproduktion zum Nutzen der Gesamtbevölkerung schaffen. Der Sehnsucht der landarmen und landlosen Bauern, eigener Herr auf freier Scholle zu sein, sollte Rechnung getragen werden. Die sächsische Losung: „Junkerland in Bauernhand“ zielte auf eine Bodenreform hin. Einem Teil der Umsiedler, vor allem ehemaligen Landarbeitern, wollte man mit Grund und Boden eine neue Heimat geben. Im Kreis Rochlitz waren das im September 1945 32.000 Menschen, fast 25% der Gesamtbevölkerung.

Am 11. Juni 1945 forderte die Kommunistische Partei Deutschlands unter anderem die „Liquidierung des Großgrundbesitzes, der großen Güter der Junker, Grafen und Fürsten und die Übergabe ihres gesamten Grund und Bodens sowie des lebenden und toten Inventars an die Provinzial- bzw. Landesverwaltung zur Zuteilung an die durch den Krieg ruinierten und besitzlos gewordenen Bauern. Es ist selbstverständlich, dass diese Maßnahmen in keiner Weise den Grundbesitz und die Wirtschaft der Großbauern berühren werden.“ /Studienmaterial undatiert, ohne Autor/ Diese Forderung traf vorbehaltlos für den Kreis Rochlitz zu und die demokratische Bodenreform wurde durch Aufklärungs- und Überzeugungsarbeit unter den Landarbeitern und Kleinbauern unter anderem mit der Losung „Junkerland in Bauernhand“ vorbereitet.

Mit einer Verordnung über die Bodenreform für das Land Sachsen vom 10. September 1945 schufen die Provinzial- und Landesverwaltungen die gesetzliche Grundlage. Bereits am 3. September 1945 wurde die erste Verordnung für die Provinz Sachsen erlassen, die in ihren Artikeln II und III den entschädigungslos zu enteignenden Grundbesitz bestimmte:

- a) Grundbesitz der Kriegsverbrecher und Kriegsschuldigen mit allem landwirtschaftlichen Vermögen;
- b) Grundbesitz und alles landwirtschaftliche Vermögen der Naziführer, aktiven Verfechter der NSDAP und ihrer Gliederungen, der führenden Personen des Hitlerstaates;
- c) Großgrundbesitz der Junker über 100 ha mit allen landwirtschaftlichen Vermögen;
- d) Grundbesitz des Staates, soweit er nicht besonderen Zwecken diene (z. B. Forschungs-, Versuchs- und Lehranstalten, Boden der Städte, Gemeinden, landwirtschaftlichen Genossenschaften und Schulen).

Im Artikel I wurden für die Bodenreform folgende Ziele festgelegt:

- a) Das Ackerland der Wirtschaften unter 5 ha vergrößern;
- b) neue, selbständige Wirtschaften für landlose Bauern, Landarbeiter und Kleinpächter schaffen;
- c) Grund und Boden an Umsiedler und Flüchtlinge Land vergeben;

- d) Arbeiter und Angestellten zum Zwecke des Gemüseanbaues Parzellen zur Verfügung stellen;
  - e) der Verwaltung der Städte unterstehende Versorgungswirtschaften schaffen;
  - f) Wirtschaften, die staatlichen Erfordernissen dienen (Forschungs-, Versuchs- und Lehrzwecken), erhalten und neue schaffen.
- Der Artikel IV regelte die Flächengröße der neu zu bildenden Wirtschaften, die Aufteilung des Waldes sowie des landwirtschaftlichen Inventars. Im Artikel V wurde die Übergabe des Bodens juristisch in Form eines Verkaufs durch Zahlung eines Entgeltes fixiert. Der Artikel VI bestimmte, dass die neu geschaffenen Wirtschaften schuldenfrei übergeben werden und weder geteilt noch ganz oder teilweise verkauft, verpachtet oder verpfändet werden dürfen.

Propagandamittel waren neben den Befehlen in Bekanntmachungsblättern, Plakaten und Artikeln in den Tageszeitungen auch Briefmarken.



Sechspfennig Briefmarke (Reichsmark) zur Bodenreform 1945

### Die Durchführung der Bodenreform in Sachsen

Zur Kreis-Bauernkonferenz in Rochlitz am 16. September 1945 wurden die Verordnungen der Landesregierung erläutert. Noch am Nachmittag des 16.9.1945 wurde der Graf zu Münster und Königsfeld, der im Begriff war, das Erntefest zu feiern, enteignet. Nach dem 16.9.1945 setzte in allen Dörfern, in denen es Grund und Boden entsprechend der Verordnungen aufzuteilen gab, durch die Mitglieder der Bodenkommissionen die Enteignung ein. Mitunter ging man vor wie bei der Beseitigung der Zarenherrschaft nach der Oktoberrevolution in Russland 1918. Über 8.000 Landwirte mussten innerhalb von Stunden mit ihren Familien Haus, Hof und Heimatkreis verlassen. Auch 4.000 Eigentümer von Betrieben unter 100 Hektar erfuhren das gleiche Schicksal, da sie als Kriegsverbrecher oder aktive NSDAP-Mitglieder eingestuft wurden. Einerseits waren viele davon in den Großgrundbesitz oder in die Bauernwirtschaft hineingeboren, andererseits sollte man aber auch bedenken, dass hunderte Bauern einst im Notstand gelebt haben, um einen solchen Herrnsitz oder ein solches Schloss zu bauen und auszustatten /Tucholsky, S. 58/.

Für jeden der enteigneten Betriebe wurde von der Gemeindekommission ein Treuhänder eingesetzt, was aber nicht in jedem Falle zutraf. Die Enteignung des Großgrundbesitzes

vollzog sich mit Ausnahme von Teilen des Waldes bis Ende November 1945. Etwa die Hälfte der beschlagnahmten Wirtschaften von angeblichen Kriegsverbrechern, Kriegsschuldigen und aktiven NSDAP-Mitgliedern, die unter 100 ha hatten, wurde ebenfalls 1945 aufgeteilt, der Rest 1946. Die Waldaufteilung erfolgte überlegt und vorausschauend. Überall wo es notwendig war, blieb er erhalten und wurde Kreis- und später Landeseigen. Allerdings mangelte es an Land für Bauernwirtschaften. 1.200 Bewerbern konnte kein Grund und Boden übergeben werden. Da der Bodenfonds im Kreis Rochlitz relativ gering war, wurde 39 Umsiedlern Land in Mecklenburg angeboten. Die Umsiedler gründeten dort auf 40 ha Land das Dorf Neu-Rochlitz.

Enteignet wurden 14 Großgrundbesitzer mit 19 Betrieben und 4.443 ha Land. Weiterhin zwei Junker, die kleinere Teilgüter mit 65 ha im Kreis Rochlitz besaßen und landwirtschaftliche Betriebe von 36 angeblich führenden Nazis und Kriegsverbrechern mit insgesamt 730 ha Land. In den Bodenfonds kamen 132 ha Staatsforst, sodass der Wald insgesamt 5.370 ha umfasste und somit 10,3% der Fläche des Kreises Rochlitz. So wurde zum Beispiel ein kleiner Teil des Staatsforstes auf dem Rochlitzer Berg nahe der Noßwitzer Senke an der damaligen Reichsstraße (jetzt B175) gerodet und in Parzellen aufgeteilt. Diese Parzellen wurden Arbeitern und Angestellten sowie Umsiedlern übergeben. Die Noßwitzer nannten das Bodenreformland im Volksmund „Kolchose“. Das Areal diente nur zum Anbau von Nahrungsmitteln und somit zur besseren Versorgung der Einwohner. Ein Korbmacher erhielt eine Parzelle am Bach gegenüber in der Senke, um Weiden anbauen zu können, damit er Körbe für den Bevölkerungsbedarf herstellen konnte. Es durften anfänglich keine Gebäude errichtet werden, Strom- und Wasseranschluss existieren bis heute nicht.

Es gab aber auch gegenteilige Meinungen zur Durchführung der Bodenreform, insbesondere zur Landaufteilung. Auch war man der Meinung, dass die Marktleistung der Landwirtschaft sich durch Landaufteilung verringere. Forderungen nach gemeinschaftlicher Bewirtschaftungen gab es in Wechselburg, Königsfeld und Döhlen. In Döhlen sammelte man Unterschriften für das Weiterbestehen des Großgrundbesitzes und dessen Eigentümer. Der Gutsbesitzer soll sozial und human gegen seine „Untertanen“ gewesen sein und selbst bei der Arbeit mit Hand angelegt haben. In Rathendorf trat der Pfarrer gegen die Enteignung auf. Ein Gerücht besagt, dass sich der Papst Pius wegen der Enteignung des Wechselburger Grafen an Stalin gewandt haben soll. Ein gefälschtes Telegramm mit dem Absender „Landesverwaltung Dresden“ kam in Zetteritz an und enthielt die Anweisung, die Aufteilung sofort einzustellen. In Arnsdorf kam es zu offenen Drohungen gegenüber den Mitgliedern der Bodenkommission. Fast alle Großgrundbesitzer richteten Anträge zur Landesverwaltung in Dresden mit der Bitte, ihren Betrieb als Saatzuchtgut weiterführen zu dürfen. Dem wurde von der Landesbodenkommission nicht stattgegeben. Manche Großgrundbesitzer versuchten auf andere Weise ihr Hab und Gut

## Stadtnachrichten

zu retten und gaben sich als Antifaschisten aus. Eine erste Übergabe des Bodens an neue Besitzer erfolgte mit einem Fest am 11. Oktober 1945 in Kaufungen. Aus dem Bodenfonds erhielten dann 1.405 Bewerber Land, was sich wie folgt aufteilte:

- 197 landlose Bauern (Landarbeiter)
- 126 Umsiedler
- 346 landarme Bauern (Aufrunder)
- 232 Altbauern (Waldzuweisungen)
- 504 Kleinpächter und Parzellenbesitzer

Jeder Neubauer erhielt eine Milchkuh, ein Kalb, ein Schwein und anteilig Kleinvieh. Die Zugtiere, 222 Pferde und 54 Ochsen wurden an die Bewerber verteilt, was jedoch nicht für alle reichte. Das tote Inventar ging in die Hände der Neubauern über. Die Großgeräte wurden den Kommissionen für gegenseitige Bauernhilfe übergeben.

Es gab aber auch „schwarze Schafe“ unter den Mitgliedern der Bodenkommission und es wurden Fehler gemacht. In Lunzenau enteigneten die Mitglieder der Bodenkommission neben dem Grund und Boden des Fabrikanten W. Vogel auch gleich dessen zwei Fabriken, die Möbelstoffweberei und die Papierfabrik mit. Im Ort Kaufungen versuchte ein Mitglied der Bodenkommission sich am enteigneten Inventar zu bereichern. In Wolkenburg bekam ein unbelasteter Sohn eines enteigneten Großgrundbesitzers eine Wirtschaft, was jedoch korrigiert wurde und der Betreffende erhielt in einem anderen Kreis Bodenreformland übergeben.

*Fortsetzung folgt*

*Dr. W. Richter  
Mitglied des RGV*



Bodenreform – Urkunde, ausgestellt von 1945 bis 1947

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Wichtiger Hinweis: Aktuell verlängerte Zeiten bei der Ausstellung von Führungszeugnissen

Bitte beachten Sie, dass es bei der Erteilung von Führungszeugnissen aufgrund vorübergehender Schwierigkeiten bei der Datenübermittlung aktuell zu längeren Bearbeitungszeiten kommen kann.

### Das Führungszeugnis in nur 6 Schritten online beantragen

**HINWEIS!**  
Auf dem Online-Portal [www.fuehrungszeugnis.bund.de](http://www.fuehrungszeugnis.bund.de) können Sie auch Auskünfte aus dem Gewerkschaftsregister beantragen.

- 1

**Schritt 1: [www.fuehrungszeugnis.bund.de](http://www.fuehrungszeugnis.bund.de)**  
Gehen Sie in Ihrem Internetbrowser auf die Seite [www.fuehrungszeugnis.bund.de](http://www.fuehrungszeugnis.bund.de) und klicken Sie auf die Schaltfläche **Führungszeugnisse hier online beantragen**.
- 2

**Schritt 2: Angaben zum Antrag**  
Geben Sie an, ob Sie das Führungszeugnis für sich selbst oder in gesetzlicher Vertretung beantragen.
- 3

**Schritt 3: Daten auslesen**  
Lesen Sie die Personendaten Ihres Personalausweises oder elektronischen Aufenthaltstitels mithilfe Ihres Smartphones und „AusweisApp2“ des Bundes aus.
- 4

**Schritt 4: Ergänzende Daten**  
Hier haben Sie die Möglichkeit, ergänzende Daten anzugeben:  
- Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses  
- Beantragung einer Gebührenbefreiung
- 5

**Schritt 5: Bezahlen**  
Die Gebühr beträgt 13 Euro. Diese können Sie per Giro-Pay oder mit Ihrer Kreditkarte begleichen.
- 6

**Schritt 6: Geschäft!**  
Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung des Antrags sowie eine Zahlungsbestätigung, die Sie ausdrucken können. Außerdem können Sie ein Benutzerkonto anlegen, um den Bearbeitungsstand Ihres Führungszeugnisses einzusehen.

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH  
Frauensteiner Straße 95  
09599 Freiberg



### Komposteraktion der EKM startet am 7. September 2023

Ob Bananenschale oder Apfelrest, Bioabfälle sind wertvoll. Sie können einfach und in einer überschaubaren Zeitspanne zu neuen Rohstoffen, wie Komposterde oder Dünger verarbeitet werden.

Um die Selbstverwertung von Bioabfällen im Landkreis Mittelsachsen zu fördern, verteilt die EKM am 07., 12. und 14. September 2023 Holzlatenkomposter (solange der Vorrat reicht). An folgenden Tagen und Orten werden die Komposter jeweils von 16-18 Uhr abgegeben:

- 07. September 2023, am Wertstoffhof Mittweida
- 12. September 2023, am Wertstoffhof Roßwein OT Hohenlauff
- 14. September 2023, am Wertstoffhof Freiberg

#### Wichtig:

Pro Haushalt und Jahr ist nur 1 Komposter erhältlich, Vollmachten o. ä. werden nicht akzeptiert. Es besteht kein Anrecht oder Garantie auf einen Komposter, die Verteilung erfolgt nur solange der Vorrat reicht. Die Ausgabe erfolgt nur von 16-18 Uhr, bitte stellen Sie sich nicht vorher an. Bitte halten Sie die Zufahrten und Verkehrswege vor Ort frei. Die Vergabe erfolgt kostenfrei und unter Rechtsausschluss. Sollte es zu Änderungen kommen, erhalten Sie nähere Informationen vorab unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).

#### Kein Platz für einen Komposter?

##### Alternativen für eine erfolgreiche Bioabfallverwertung

Nicht alle Bürger haben die Möglichkeit einen Komposthaufen auf dem eigenen Grundstück anzulegen. Damit der anfallende Bioabfall trotzdem optimal verwertet werden kann und nicht als kostenintensiver Restabfall entsorgt werden muss, empfiehlt sich das Aufstellen einer Biotonne bzw. eines Bioabfallbehälters.

Dieser kann bei verschiedenen regionalen Anbietern in Mittelsachsen bestellt werden:

- Becker Umweltdienste GmbH, Freiberg, 03731-3087-14, [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- EGD Entsorgungsgesellschaft Döbeln mbH, Döbeln, 03431-6617-0
- Becker Umweltdienste GmbH, Mittweida 03727-9424-0, [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- Becker Umweltdienste GmbH, Burgstädt 03724-1301-0, [www.biotonne-mittelsachsen.de](http://www.biotonne-mittelsachsen.de)
- Veolia Umweltservice Ost GmbH, Lichtenstein, 037201-663-19

Nähere Informationen zur Verwertung von Bioabfällen und Alternativen zur Eigenverwertung erhalten Sie im Abfallkalender 2023 auf Seite 24 und online unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de).



### Bürgerstiftung der Volksbank Mittweida vergibt insgesamt 100.000 Euro für regionale Projekte

#### #MöglichMachen Kampagne unterstützt bis zu 100 regionale und gemeinnützige Organisationen

Mit der aktuellen Kampagne #MöglichMachen unterstützt die Bürgerstiftung der Volksbank Mittweida bis zu 100 regionale und gemeinnützige Organisation. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Regionalbank vergibt die Stiftung insgesamt 100.000 Euro für Projekte, die in der Region Mittelsachsen stattfinden, speziell im Geschäftsgebiet der Volksbank Mittweida. Dazu zählen Organisationen, Institutionen und Vereine in Rochlitz, Lunzenau, Penig, Waldheim, Geringswalde, Erlau, Hainichen, Frankenberg und Mittweida sowie die dazugehörigen Ortsteile.

#### #MöglichMachen

Gesucht werden Projekte, die mit ihrem gesellschaftlichen Engagement einen Beitrag für die Menschen in ihrer Region leisten. Es geht um Vielfalt, Inklusion und Respekt für alle Mitglieder der Gesellschaft – stets mit dem Ziel, den sozialen Zusammenhalt zu fördern und ein positives Miteinander in unserer Gemeinschaft zu stärken. Die Projekte sollten den Grundsätzen von Toleranz, Menschenrechten und der Achtung von kulturellen und religiösen Unterschieden folgen.

#### „Wir möchten helfen, Visionen und Ideen zu verwirklichen.“

Die Organisationen, Institutionen und Vereine können sich online mit einem Projekt bewerben. Das eingereichte Projekt muss einem kulturellen, sportlichen oder karitativen Zweck dienen. Es sollte zudem einen langfristigen und nachhaltigen Einfluss haben. Aus diesem Grund werden keine einzelnen Veranstaltungen gefördert.

Jana Rösch von der Bürgerstiftung ist dankbar, einen so hohen Betrag in der Region vergeben zu können: „Unser Ziel ist es, lokale Gemeinschaften zu stärken und zu fördern, indem wir helfen, Visionen und Ideen zu verwirklichen. Wir wissen, dass Vereine und Organisationen auf Spendengelder angewiesen sind, umso mehr freut es uns, dass wir mit der Aktion helfen können.“ Passend dazu wurde auch das Motto #MöglichMachen gewählt.

Die eingereichten Projekte, sollten sich für die Gesellschaft und die Gemeinde einsetzen - sei es durch Bildung, Sport, Kultur, Umwelt oder soziale Dienste. Unter dem Link [www.volksbank-mittweida.de/moeglichmachen](http://www.volksbank-mittweida.de/moeglichmachen) können sich die Organisationen bewerben. Die Bewerbungsfrist für diese Förderung läuft bis zum 30. September 2023. „Wir sind sicher, dass es in unserer Region viele großartige Projekt gibt.“, freut sich Jana Rösch bereits auf die Bewerbungen.

Volksbank Mittweida eG

## Information zu Erhebungsarbeiten



### Vermessung, Kartierung sowie Baugrund- und Bauwerkserkundung im Bereich der Strecke Geithain – Chemnitz

#### Sehr geehrte Anwohnende,

Im Rahmen der Ausbaustrecke Leipzig – Chemnitz plant die Deutsche Bahn die Elektrifizierung und den weitestgehend zweigleisigen Ausbau der Strecke zwischen Geithain und Chemnitz. Bis August 2024 sind hierzu einige Arbeiten erforderlich.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen vorhandene Wege und Straßen zwischen Geithain und Chemnitz kurzzeitig begangen, Flurstücke betreten und Hilfsmittel (z.B. Messgeräte) aufgestellt bzw. ausgelegt werden. In speziellen Fällen werden die Mitarbeitenden sich rechtzeitig mit den Eigentümern in Verbindung setzen, um eine Erlaubnis einholen und etwaige zu Fragen klären.

Folgende Arbeiten werden ausgeführt:

- Untersuchungen der Bodenverhältnisse und Probenentnahme

- Untersuchungen des Allgemeinzustands der betroffenen Bauwerke
- Vermessung von Gelände und Bauwerken
- Erfassung von Tieren und Pflanzen

Wir wissen Ihr Entgegenkommen sehr zu schätzen und sind dankbar für Ihre Unterstützung, die geplanten Arbeiten reibungslos und zügig abzuschließen.

Bei Fragen zu den anstehenden Arbeiten können Sie sich gerne per E-Mail an [leipzig-chemnitz@deutschebahn.com](mailto:leipzig-chemnitz@deutschebahn.com) wenden.

Mehr Informationen zur Ausbaustrecke Leipzig – Chemnitz finden Sie auf dem Bauinfoportal der Deutschen Bahn unter <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/leipzig-chemnitz>

Ihre Deutsche Bahn Leipzig, August 2023

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz



### Wurzeln schenken, die Flügel verleihen: Pflegeeltern werden!

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, damit Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen ein liebevolles Zuhause auf Zeit geben. Pflegeeltern sein, bedeutet nicht nur ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet, zu verstehen, warum ein Kind über einen gewissen Zeitraum nicht bei seinen leiblichen Eltern leben kann und es seine Eltern trotzdem liebt.



Foto: © Andrea Funke/Archiv

Der Pflegekinderdienst Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern, die sich gern dieser verantwortungsvollen und zugleich erfüllenden Aufgabe stellen möchten. Dabei ist es nicht wichtig, ob Sie Single, in einer Beziehung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen. Wir sehen Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeeltern braucht es auch.

Wir haben Sie neugierig gemacht? Bei unseren Informationsabenden erfahren Sie mehr zum Thema „Pflegeeltern(teil) werden“ und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

#### Termine:

##### **Dienstag, den 12. September 2023**

um 17.00 Uhr am Standort Döbeln (Straße des Friedens 20, Sitzungssaal 106) Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

##### **Dienstag, den 26. September 2023**

um 17.00 Uhr am Standort Freiberg (Frauensteiner Straße 43, Raum 003) Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

##### **Donnerstag, den 26. Oktober 2023**

um 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sächsischen Landfrauenverbandes e.V. (Winklerstraße 34, 09669 Frankenberg)

Um eine Anmeldung wird gebeten!

#### **Kontakt:** Pflegekinderdienst Mittelsachsen

Frau Mandy Heide                      Frau Pauline Rother  
03731 7996497                      03731 7996290  
E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de

### Fördergelder für barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle

Entsprechend einer Mitteilung des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt wird auch im kommenden Jahr das Investitionsprogramm Barrierefreies Bauen „Lieblingsplätze für alle“ aufgrund des weiterhin großen Bedarfs an Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren weiter fortgeführt. Die Umsetzung des Investitionsprogramms erfolgt im Rahmen des Vollzugs der Förderrichtlinie Investitionen Teilhabe vom 13. Dezember 2022. Mit den Fördermitteln soll ein gleichberechtigter Zugang zu öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen ermöglicht werden.

Für das Jahr 2024 steht dem Landkreis eine Gesamtpauschale in Höhe von 309.900,00 € zur Verfügung. Davon sind 232.425,00 € zur Förderung von kleinen Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit- und Gesundheitsbereich aber auch im Gastronomiebereich zur Verfügung zu stellen und ein Anteil von 25 % (77.475,00 €) soll für die Schaffung der Barrierefreiheit in bestehenden ambulanten Arztpraxen und Zahnarztpraxen zweckgebunden eingesetzt werden.

**Förderfähig sind Einrichtungen des Kultur-, Freizeit- und Bildungsbereichs, aber auch Gesundheitseinrichtungen wie Arztpraxen. Der Gastronomiebereich ist dabei nicht ausgeschlossen. Förderfähig sind Ausgaben bis zu 25.000 Euro je beantragte Maßnahme.**

Über die Vergabe der Mittel wird auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit dem Behindertenbeirat und dem Behindertenbeauftragten des Landkreises entschieden. Die Anträge sind mittels des auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen (<https://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/buergerservice/lieblingsplaetze-fuer-alle-investitionsprogramm-barrierefreies-bauen.html>) eingestellten Antragsformulars ergänzt um einen Kostenvoranschlag sowie einige aussagekräftigen Fotos spätestens bis zum 30. November 2023 im Landratsamt Mittelsachsen, Geschäftskreis Ordnung, Soziales und Gesundheit einzureichen.

Als Ansprechpartner für das Antragsverfahren steht im Geschäftskreis Ordnung, Soziales und Gesundheit Herr Uwe Donner, [uwe.donner@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:uwe.donner@landkreis-mittelsachsen.de) Telefon 03731 7993382, zur Verfügung.

#### **Welche Ideen können gefördert werden?**

Mit den Fördermitteln möchten wir Menschen mit Behinderungen einen gleichberechtigten Zugang zu öffentlich zugänglichen Gebäuden und Einrichtungen ermöglichen. Es werden kleine Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren, insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich gefördert. Dabei ist der Gastronomiebereich ausdrücklich mit einbezogen. Darüber hinaus werden kleine Investitionen zur Schaffung von Barrierefreiheit in bestehenden ambulanten Arztpraxen und Zahnarztpraxen gefördert.

#### **... und welche nicht?**

Die Förderung öffentlicher kommunaler Gebäude sowie öffentlicher Infrastruktur oder öffentlicher Aufgabenträger ist ausgeschlossen.

Mögliche Ausnahmen sind hier freiwillige (Zusatz-) Angebote wie Sportstätten, Schwimmbäder, Bibliotheken oder Freizeittreffs.

#### **Ideen gefragt!**

Gute Beispiele der letzten Förderperioden waren unter anderem:

- Errichtung von Spielgeräten für Kinder mit Behinderungen auf Spielplätzen
- Barrierefreie Umgestaltung von Eingangs- und Empfangsbereichen zum Beispiel in Hotels
- Tastbare Modelle in Museen
- Einbau von Automattüren, Schaffung von barrierefreien Zuwegungen
- Anbau von Rampen, Treppenliften
- Einbau von barrierefreien Sanitäranlagen in Restaurants, an Ausflugszielen und bei Sehenswürdigkeiten
- Ausstattung mit Audioguides für seh- und hörbehinderte Besucher, Einbau von induktiven Höranlagen

#### **Noch nicht alle Fragen beantwortet?**

Weiterführende Informationen haben wir für Sie auf dieser Website zusammengestellt:

[www.behindern.verhindern.sachsen.de/lieblingsplaetze-fuer-alle.html](http://www.behindern.verhindern.sachsen.de/lieblingsplaetze-fuer-alle.html)

Anzeige(n)

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz



### Medizinstipendium Rundum gesund – Ärztin/Arzt werden für Mittelsachsen: Bewerbungsfrist endet am 30. September



Eine finanzielle Zuwendung von 400 Euro monatlich, erfahrene Ärztinnen und Ärzte als Mentorinnen und Mentoren und regelmäßige Veranstaltungen mit anderen Stipendiaten des Förderprogramms: Das sind noch nicht alle Vorteile, die das Medizinstipendium Mittelsachsens bietet. Seit

2020 werden Studierende der Humanmedizin fachlich und finanziell unterstützt. Ziel ist, dass sie später in Mittelsachsen als Ärztinnen oder Ärzte tätig werden. Dabei können sie ihr Fach frei wählen. Das Stipendium steht allen Studierenden offen, die an einer Universität eingeschrieben sind oder sich für ein Medizinstudium bewerben möchten. Voraussetzung ist der Nachweis eines Studienplatzes zum Zeitpunkt des Vergabeverfahrens. Im Gegenzug verpflichten sich die Stipendiaten, alle Praxisphasen und die Facharztausbildung nach Möglichkeit an medizinischen Einrichtungen im Landkreis Mittelsachsen zu absolvieren. Für dieses Jahr wurde der Bewerbungsschluss bis zum 30. September verlängert. Alle Informationen zum Stipendium und Kontaktmöglichkeiten sind unter [www.landkreis-mittelsachsen/stipendium](http://www.landkreis-mittelsachsen/stipendium) zu finden.

Landratsamt Mittelsachsen

Anzeige(n)

### Virtuell das „Mittelsächsische Haus“ besuchen

Die Nestbau-Zentrale beschäftigt sich neben dem kostenfreien Beratungsservice rund um das (Wieder-)Ankommen im Landkreis intensiv mit dem ländlichen Bauen. Ergänzend zu Präsenzveranstaltungen bietet sie interaktive Online-Angebote an. Dazu gehört auch das „Mittelsächsische Haus“, das im Internet unter [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de) besucht werden kann. Mittels 3D-Einblick lernen Interessierte produzierende Firmen im Landkreis über Bild- und Videomaterial, Kataloge sowie Rundgänge durch Produktionen und Ausstellungen interaktiv kennen. Die Plattform ist gleichzeitig an Handwerksbetriebe, Planungsbüros und Unternehmen gerichtet. Denn die Verzahnung von Bauindustrie und Bauhandwerk zur Steigerung regionaler Wertschöpfungsketten ist ein weiteres Ziel des Projektmodells. Zum bisherigen virtuellen Wohnbereich kommt nun ein Außenbereich und ein Badezimmer hinzu.

Mit sogenannten VR-Brillen kann das „Mittelsächsische Haus“ sowie die Messeplattform „Ländliches Bauen“ auch bei Veranstaltungen räumlich erlebt werden. Am Projekt teilnehmende Unternehmen sowie Kommunen sind dazu eingeladen, die Technik für eigene Veranstaltungen kostenfrei zu nutzen.

Das Mittelsächsische Haus wird aktuell mit fünf weiteren Unternehmen ausgebaut und finalisiert.

Für weitere Fragen rund um das Thema „Ländliches Bauen“ oder für ein persönliches Informationsgespräch steht die Nestbaukoordinatorin im Landratsamt Helen Bauer zur Verfügung – via E-Mail [info@nestbau-mittelsachsen.de](mailto:info@nestbau-mittelsachsen.de) oder per Telefon 03731 / 799 14 91.

Außenansicht des  
Mittelsächsischen  
Hauses © Vrendex



Anzeige(n)

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Bei der Stadtverwaltung der **Großen Kreisstadt Rochlitz** ist im Bereich des städtischen Freibades zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

### Fachangestellten (m/w/d) für Bäderbetriebe

als **Vollzeitstelle**, mit durchschnittlich 39 Wochenstunden, als unbefristete Beschäftigung – zu besetzen.  
Die Eingruppierung erfolgt in der **Entgeltgruppe 5 TVöD (VKA)**.

#### Ihre Aufgaben:

Den **Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)** obliegt es, den ordnungsgemäßen und sicheren Badebetrieb in allen Bereichen des **städtischen Freibades Rochlitz** sicherzustellen. Des Weiteren betreuen Sie die Badegäste und überwachen die technischen Anlagen sowie die Wasserqualität. Zu Ihren weiteren Aufgaben gehören insbesondere:

- Aufsicht über die Einhaltung der Haus- und Badeordnung
- Überwachung, Kontrolle und Wartung der Gebäude, Anlagen und Badeeinrichtungen
- Einleitung von Maßnahmen zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Normen zur Hygiene und Sicherheit
- Unfallverhütung, Unfallschutz sowie Erste-Hilfe Versorgung Verletzter
- Beaufsichtigung des Badebetriebes mit Eingreifen bei Notfällen sowie Rettung und Erstversorgung
- Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung von Kursen (z.B. Schwimmunterricht)
- Pflege des Außengeländes und der Spiel- und Sporteinrichtungen
- Kontrolle der Wasserqualität und Hygiene im gesamten Bäderbereich
- routinemäßige Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- ... und vieles mehr!

*In den Wintermonaten ist im Vertretungs-/Unterstützungsfall ein Einsatz im Bereich der Hausmeister bzw. des städtischen Bauhofes möglich.*

Eine spätere Änderung der übertragenen Aufgabengebiete bleibt ausdrücklich vorbehalten!

#### Was Sie mitbringen:

- erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe bzw. ein vergleichbarer Abschluss
- Erste-Hilfe-Schein (nicht älter als 2 Jahre) bzw. die Bereitschaft diesen nachzuholen
- Rettungsschwimmerabzeichen
- gute Kenntnisse in der Bädertechnik und handwerkliches Geschick zur Durchführung von Wartungs-, Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten
- ein hohes Maß an Engagement, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- mehrjährige Berufserfahrungen im Bereich der Bäderbetriebe sind wünschenswert
- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie zur Wochenend- und Feiertagsarbeit (während der Freibadsaison)
- ein höfliches, freundliches sowie sicheres und kompetentes Auftreten
- ein Herz für Rochlitz und die Region

#### Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- flexible Arbeitszeitgestaltung außerhalb der Freibadsaison
- eine tarifliche Vergütung in der **Entgeltgruppe 5 TVöD (VKA)**
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelte und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung / Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul-/Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen sowie Rettungsschwimmerabzeichen sowie schwimmsportlichen Nachweise) vorzugsweise **über unser elektronisches Bewerberportal (auf der Homepage der Stadt Rochlitz - <https://stellen.rochlitz.de/dpr5a>)** ein.

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.



**Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2023**

Bei weiteren Fragen ist Ihnen Herr Schumann unter  
Tel.: 03737 / 783 – 141 oder E-Mail: [p.schumann@rochlitz.de](mailto:p.schumann@rochlitz.de) gern behilflich.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Bei der Stadtverwaltung der **Großen Kreisstadt Rochlitz** ist im Bereich der Finanzverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

### Sachbearbeiter/in Haushalt & Controlling (m/w/d)

als Teilzeitstelle mit 36 Wochenstunden, für zunächst zwei Jahre befristet – mit der Option einer unbefristeten Weiterbeschäftigung – zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 9b TVöD (VKA).

#### Ihre Aufgaben:

Als Sachbearbeiter/in Haushalt / Controlling (m/w/d) sind Sie im Wesentlichen für alle Tätigkeiten, die in Zusammenhang mit der Planung, Aufstellung, Bewirtschaftung und Ausführung des Haushaltes und der Jahresabschlüsse stehen verantwortlich. Zu Ihren weiteren Aufgaben gehören insbesondere:

- Aufstellung der Haushaltspläne (mit Vorbericht & Anlagen sowie Nachtragshaushalte)
- Aufstellung der Ergebnis- und Finanzpläne, Durchführung der Investitionsplanungen
- Erstellung der mittelfristigen Finanzplanungen
- Erstellung, Ausfertigung und Bekanntmachung der Haushaltssatzungen
- Fertigung der haushaltsrelevanten Sitzungsvorlagen für die Beratungen / Beschlussfassungen im Gemeinderat
- Teilnahme, Präsentation und Berichterstattung im jeweiligen Gemeinderat
- Aufstellung und Bearbeitung der Jahresabschlüsse und der Bilanzen
- Erstellung von Zahlungsanordnungen
- Korrekturbuchungen für alle Fachbereiche durchführen
- Mittelbereitstellung außerhalb des Haushaltsplanes
- finanzwirtschaftliche Abwicklung der Konjunkturprogramme
- Klärung von Finanzangelegenheiten der Stadtsanierung & besonderer Schadensereignisse
- Bearbeitung und Führung der Schulden- und Darlehensverwaltung
- Durchführung von Wirtschaftlichkeitsberechnung, Variantenvergleich
- Abrechnung der Umlagen für die Verwaltungsgemeinschaft
- Durchführung des Haushalts- bzw. Finanzcontrolling
- Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen / Beratung der Ämter zum Haushaltsvollzug
- Führen der Kosten- und Leistungsrechnung (einschl. der Internen Leistungsverrechnung)
- Vertretung für die Amtsleitung Finanzverwaltung

Die aufgeführten Tätigkeiten beziehen sich jeweils auf die Gemeinden Seelitz, Königsfeld und Zettlitz im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft. Eine Änderung der übertragenen Aufgabengebiete bleibt ausdrücklich vorbehalten!

#### Was Sie mitbringen:

- Abschluss der Weiterbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/-in oder Betriebswirtschaftslehre (BWL) oder Bilanzbuchhalter / Buchhalter-Kommunal (Doppik) bzw. vergleichbarer Abschluss
- mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung als auch im entsprechenden Aufgabengebiet (insb. öffentliche Finanzverwaltung)
- sehr gute Fach- und Rechtskenntnisse, ausdrücklich im Haushaltsrecht nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung sowie im kommunalen Finanzwesen des Freistaates Sachsen
- gute arbeitsplatzbezogene EDV-Kenntnisse (insbs. MS Office, Fachanwendungen: SASKIA-IFR) wünschenswert
- hohes Maß an Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Konfliktfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen, sicheres und bürgerfreundliches Auftreten
- ein Herz für Rochlitz und die Region

#### Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- flexible Arbeitszeitgestaltung mit Arbeitszeitkonto im Rahmen der Kern-/Gleitzeitregelung
- eine tarifliche Vergütung in der Entgeltgruppe 9b TVöD (VKA)
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt in Form von Sachbezug und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung / Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul-/Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) über unser elektronisches Bewerberportal ein.

Bitte sehen Sie nach Möglichkeit von einer Papierbewerbung ab. Eingesendete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlages werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.



Bewerbungsschluss: 15. Oktober 2023

Bei weiteren Fragen ist Ihnen Herr Schumann unter  
Tel.: 03737 / 783 – 141 oder per E-Mail: p.schumann@rochlitz.de gern behilflich.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

Bei der Stadtverwaltung der **Großen Kreisstadt Rochlitz** ist in der Regenbogen-Grundschule (kommunale Trägerschaft) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

### Schulsachbearbeiter/in (m/w/d) im Grundschulsekretariat

als **Teilzeitstelle mit 28 Wochenstunden**, für zunächst zwei Jahre befristet – mit der **Option einer unbefristeten Weiterbeschäftigung** – zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in der **Entgeltgruppe 5 TVöD (VKA)**. Der Einsatzort befindet sich in der **Regenbogen-Grundschule, Bismarckstraße 23, 09306 Rochlitz**.

#### Ihre Aufgaben:

Als **Schulsachbearbeiter/in im Grundschulsekretariat (m/w/d)** übernehmen Sie das Sekretariatsmanagement in der Regenbogen-Grundschule. Hier sind Sie die/der erste Ansprechpartner/in für Schüler, Eltern, Lehrer, Behörden und Firmen bei organisatorischen Angelegenheiten. Darüber hinaus arbeiten Sie eng mit der Schulleitung zusammen und übernehmen Aufgaben im Rahmen der Schulorganisation und der Schulverwaltung. Zu Ihren weiteren Aufgaben gehören insbesondere:

- Erledigung von allgemeinen Sekretariatsaufgaben (u.a. Postbearbeitung, Fertigung von Kopien / Bescheinigungen, Terminkoordinierung, Entgegennahme von Telefonaten wie Krankmeldungen / Elternanliegen und Ausgabe / Verwaltung von Vordrucken sowie Büromaterial, etc.)
- Unterstützung der Schulleitung und des pädagogischen Personals bei Aufgaben der Schulorganisation, der Öffentlichkeitsarbeit sowie bei anfallenden Verwaltungstätigkeiten
- Haushaltssachbearbeitung im Bereich Grundschule (Auslösen von kleineren Beschaffungsaufträgen im Rahmen der Bewirtschaftung des Schulbudgets sowie Mitwirkung bei der Rechnungsbearbeitung, Mittelüberwachung, etc.)
- Führen der Korrespondenz mit Institutionen
- Erfassen und Verwalten der Schülerdaten im Schulverwaltungsprogramm SaxSVS
- Führen der Schülerakten, Schülerstatistiken, Durchführung der Schulanmeldungen
- Mitwirkung bei der Koordinierung der Ganztagsangebote und der Busbetreuung

Eine spätere Änderung der übertragenen Aufgabengebiete bleibt ausdrücklich vorbehalten!

#### Was Sie mitbringen:

- Abschluss der Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Bürokommunikation, Fachangestellte/r für Bürokommunikation, Bürokauffrau/-mann bzw. vergleichbarer Abschluss (mindestens eine 3-jährige Berufsausbildung im kaufmännischen bzw. aus dem Verwaltungsbereich)
- mehrjährige Berufserfahrung im entsprechenden Aufgabengebiet bzw. in der öffentlichen Verwaltung sowie Kenntnisse in der Sekretariatsführung sind wünschenswert
- Grundkenntnisse im sächsischen Schulrecht sind von Vorteil
- gute arbeitsplatzbezogene EDV-Kenntnisse
- hoher Dienstleistungscharakter und Kundenorientierung
- Konfliktfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen, sicheres und bürgerfreundliches Auftreten
- ein Herz für Rochlitz und die Region

#### Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine tarifliche Vergütung in der **Entgeltgruppe 5 TVöD (VKA)**
- Jahressonderzahlung, Leistungsentgelte und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- Sachbezüge in Form einer Sachbezugskarte (Wertguthabekarte)
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung / Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann reichen Sie bitte Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Schul-/Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, lückenlose Arbeitszeugnisse und dienstliche Beurteilungen) **über unser elektronisches Bewerberportal** ein.

*Bitte sehen Sie nach Möglichkeit von einer Papierbewerbung ab. Eingesendete Unterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Bei Fehlen des Rückumschlags werden die Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.*

Wir weisen Sie darauf hin, dass nur vollständige und innerhalb der Bewerbungsfrist eingegangene Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.



**Bewerbungsschluss: 17. September 2023**

Bei weiteren Fragen ist Ihnen Herr Schumann unter  
Tel.: 03737 / 783 – 141 oder E-Mail: p.schumann@rochlitz.de gern behilflich.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Informationen des Ordnungsamtes

#### Anliegerpflichten



Bezugnehmend auf die Straßenreinigungssatzung der Großen Kreisstadt Rochlitz ergeht nochmals der Hinweis, dass für Eigentümer die Verpflichtung besteht, Gehwege sowie das angrenzende Schnittgerinne zu reinigen. Diese Verpflichtung kann auf Mieter oder Dienstleister vom jeweiligen Eigentümer übertragen werden.

Bei nachfolgend genannten Straßen sind die Schnittgerinne nicht Bestandteil der Reinigungsfläche:

Brückenstraße, Colditzer Straße, Geithainer Straße, Leipziger Straße, Lindenallee, Poststraße, Zwickauer Straße.

Ebenfalls sind über den Gehweg hinausragende Hecken, Bäume und Sträucher mit einem Pflegeschnitt zu versehen. Die Reinigungssatzung kann auf der Homepage der Stadtverwaltung Rochlitz eingesehen werden.

#### Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht

Am 18.07.2023 gingen beim Ordnungsamt Hinweise ein, dass eventuell besorgte Bürger im Bereich der Burgstraße eigenmächtig Beschilderungen angebracht haben, um Verkehrsteilnehmer darauf hinzuweisen, dass es sich hier um einen verkehrsberuhigten Bereich handelt. Beschilderungen sind allerdings der jeweils zuständigen Behörde vorbehalten, ebenso Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung, welche nachweislich mehrfach durchgeführt worden sind. Sicherlich muss man nicht mit dem Verhalten einzelner Verkehrsteilnehmer einverstanden sein, dennoch bitten wir darum, von derartigen Hinweisen im öffentlichen Verkehrsraum durch private Personen abzusehen. Laut §11 der Polizeiverordnung können derartige Ordnungswidrigkeiten mit bis zu 1000,00 Euro geahndet werden.



#### Illegale Müllentsorgung



Seitens des Ordnungsamtes ergeht nochmal der Hinweis, dass es nicht gestattet ist, Hausmüll in öffentlichen Papierkörben zu entsorgen. Laut Polizeiverordnung ist dies nach § 6, Absatz 3, verboten. Sollte der Verursacher ermittelt werden, kann dies mit einer Geldbuße bis zu 1000,00 Euro geahndet werden.

Ordnungsamt der Stadtverwaltung Rochlitz

## Am Montag, dem 02.10. und am 30.10.2023, bleibt die Stadtverwaltung für den Besucherverkehr geschlossen.

#### Hinweis:

Nutzen Sie bitte die **Online-Terminvergabe für das Standesamt und das Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt auf [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)**



### Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025

1. Für alle Kinder, die in der Zeit vom 01. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2018 geboren sind, besteht laut Schulgesetz des Freistaates Sachsen, §27 Schulpflicht.
2. Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September 2018 geboren sind. Diese **können** von den Eltern ebenso in der Schule angemeldet werden (Gesetzlage wie oben).

Laut Grundschulordnung § 3 von 2014 : Information an die Eltern im Mai und Anmeldung im Zeitraum 01.08. - 15.09. des laufenden Kalenderjahres haben die Eltern die Pflicht, ihr Kind in der zuständigen Grundschule anzumelden.

**Im zuständigen Schulbezirk für die Regenbogen-Grundschule Rochlitz sind die Kinder (siehe 1.) wie folgt anzumelden:**

<b>Montag bis Freitag</b>	<b>04.09.2023 bis 08.09.2023</b> von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
<b>Sonntag</b>	<b>09.09.2023</b> von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

**jeweils im Sekretariat.**

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen sowie Sorgerechtsbescheinigung und eventuelle Bescheinigung für das Aufenthaltsbestimmungsrecht. In der Grundschule werden folgende Daten erhoben:

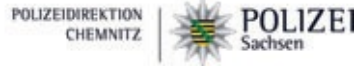
1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes;
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes;
3. Geschlecht des Kindes;
4. Anschrift der Eltern und des Kindes;
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes;
7. Religionszugehörigkeit des Kindes;
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind;
9. ob im Jahr vor der Schulaufnahme ein Kindergarten besucht wird.

Die Daten nach Nummer 7 und 8 sind nur mit Einwilligung der Eltern gemäß §4 Abs .1 und 2 des Gesetzes zum Schutz der informationellen Selbstbestimmung im Freistaat Sachsen (Sächsisches Datenschutzgesetz - SächsDSG) vom 25. August 2003 (SächsGVBl.S.330), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 8. Dezember 2008 (SächsGVBl. S.940, 941) geändert worden ist , in der jeweils geltenden Fassung, zu erfassen.

**Der Termin ist durch Sie unbedingt wahrzunehmen und verpflichtend. Bitte klären Sie dies gegebenenfalls mit Ihrem Arbeitgeber ab.**

Frank Dehne  
Oberbürgermeister

Petra Döppling  
Schulleiterin

**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz****Anzeige(n)****Informationen des  
Polizeireviers Rochlitz****Rochlitz – Parkplatz Muldecenter**

Am 01. Juli 2023, in der Zeit von 09.45 Uhr bis 10.10 Uhr wurde ein ordnungs-gemäß abgeparkter PKW in Rochlitz, Poststraße 1 (Parkplatz Muldecenter) durch ein unbekanntes Fahrzeug vermutlich beim Parkvorgang an der linken hinteren Tür beschädigt. Der Unfallverursacher verließ im Anschluss den Unfallort pflichtwidrig. Wer kann Angaben zum Unfallverursacher machen? Der Sachschaden beträgt ca. 500,- Euro. Unter der Telefonnummer 03737 789-0 werden Hinweise vom Polizeirevier Rochlitz entgegengenommen.

*Jens Fichtner, Sachbearbeiter Verkehr*  
*POLIZEIDIREKTION Chemnitz, Polizeirevier Rochlitz*  
*Friedrich-August-Str. 2a, 09306 Rochlitz, Fax.: 03737 789-106*  
*revier-rochlitz.pd-c@polizei.sachsen.de*  
*www.polizei.sachsen.de*

**Anzeige(n)**

## Senioren

### S-S-G Aktuell

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



### Individuelle Pflegeschulung der Sozialservice Rochlitz gGmbH

#### Problemlösungen direkt auf Ihre Pflegesituation zugeschnitten

Viele Familien möchten die Pflege ihrer Angehörigen selbst übernehmen und können in hauswirtschaftlichen Tätigkeiten wie putzen, kochen oder einkaufen eine große Hilfe sein.

Aber wie pflegt und wäscht man fachgerecht, wie unterstützt man beim Toilettengang, gibt Hilfestellung beim An- und Ausziehen?

Um Ihnen die Ängste vor diesen Tätigkeiten zu nehmen und Sie im richtigen Umgang mit Medikamenten, Hilfsmitteln und Pflegehilfsmitteln zu unterstützen bieten wir individuelle Schulungen an.

Eine geschulte Pflegekraft kommt zu Ihnen nach Hause und gibt wertvolle Tipps und Ratschläge, die auf die persönlichen Bedürfnisse des zu Pflegenden zugeschnitten sind.

Wir informieren über die richtige Ernährung im Alter, geben Ratschläge zum gelenk- und rückschonenden Heben und Tragen, leiten zu Pflegehandgriffen, wie zum Beispiel das Waschen im Bett an.

Wir schulen Sie im richtigen Umgang mit Medikamenten, Hilfsmitteln und Pflegehilfsmitteln, helfen bei der Strukturierung des Alltags.

Diese individuelle Schulung steht jedem Angehörigen zu und soll Ihnen als Pflegeperson helfen, die Betreuung und Pflege zu vereinfachen und seelische sowie pflegebedingte körperliche Beschwerden zu minimieren.

Die Kosten für diese individuellen Schulungen übernimmt Ihre Pflegekasse in vollem Umfang.

**Bitte kontaktieren Sie uns unter 0172 6112395 oder 03737 449153 für eine kurzfristige Terminabsprache.**

*Frau Seifert-Quaas freut sich auf Ihren Anruf.*

### Pflege-Wohngemeinschaft geplant

#### Die Sozialservice Rochlitz gGmbH plant am Standort in der Mathesiusstraße eine Pflege-Wohngemeinschaft.

Eine Pflege-Wohngemeinschaft ist eine betreute Wohngemeinschaft, in der Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen zusammenleben. Die Übernahme von Selbstbestimmung und das Einbringen von vorhandenen Fähigkeiten werden bei den Bewohnern gefördert. Um Unterstützung und Betreuung im Alltag zu gewährleisten, übernimmt eine Assistentkraft organisatorische und betreuende Tätigkeiten.

Gesetzliche Vorschriften gelten für die Platzzahl, das Wohnen und den Personaleinsatz. Bis zu zwölf betreuungs- oder pflegebedürftige Menschen bilden eine eigenständige häusliche Gemeinschaft. Spätestens einen Monat nach der Eröffnung ist die WG bei der Aufsichtsbehörde anzuzeigen.

Jeder Bewohner hat sein eigenes Zimmer, welches mit eigenen Möbeln und nach eigenen Vorstellungen eingerichtet werden kann.

Die Aktivitäten am Tag finden in den gemeinsam genutzten Aufenthaltsräumen statt.

Gemeinsam können Mahlzeiten zubereitet und eingenommen werden. Die Assistentkraft plant und gestaltet mit Ihnen den Tagesablauf, so dass Ihnen vertraute Aktivitäten, wie Zeitungsschau, Spaziergänge, kulturelle Veranstaltungen und Einkäufe erhalten bleiben. Natürlich bleibt auch Zeit und Raum für Ruhe, individuelle Gespräche oder Beratungen.

Grundsätzlich handelt es sich um das gemeinschaftliche Leben in einer kleinen familiären Gruppe. Jeder Bewohner kann sich nach seinem Interesse in die Gemeinschaft und bei Aktivitäten einbringen. Die Haushaltsführung liegt in den Händen der Gemeinschaft und beruht auf dem Solidarprinzip.

Was spricht für das Wohnen in einer Wohngemeinschaft?

Wohngemeinschaften sind in jedem Lebensalter ideal für alle, die nicht gerne allein leben. Das Miteinander bietet einige Vorteile:

- es beugt Alterseinsamkeit vor
- im Notfall ist immer jemand in der Nähe
- der eigene Lebensraum kann individuell gestaltet werden
- Selbst- und Mitbestimmung sind gewährleistet

Sollten wir damit Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin unseres ambulanten Dienstes, Frau Daniela Dietze.

**Erreichen können Sie Frau Dietze per Telefon 03737 449153 oder per Mail [d.dietze@ssg-rochlitz.de](mailto:d.dietze@ssg-rochlitz.de)**

## Senioren



### Senioren für Rochlitz aktiv!



Nach einer kleinen Sommerpause melden wir uns wieder zurück und informieren über Vorhaben im zweiten Halbjahr 2023.

Zunächst möchten wir Seniorinnen und Senioren noch einmal allen fleißigen Kindern aus dem Nikolaushort gratulieren, die gemeinsam mit ihren Lesepaten ihre Lesekompetenz erheblich verbessern konnten. Bei Kaffee, Kakao, Limonade und Kuchen trafen sich alle zu einem Dankeschön im Hort. Alle Mädchen und Jungen erhielten eine Urkunde für die „Lese Königin“ oder den „Lese König“. Ein gemeinsames Foto und das Versprechen, im neuen Schuljahr wieder als Lesepate tätig zu werden, rundeten einen schönen Nachmittag ab. Erika Lägél, Sieglinde Schmidt und Felix Müller freuen sich auf Schülerinnen und Schüler, die gern ein Buch zur Hand nehmen und darin lesen wollen.

Das neue Schuljahr hat bereits begonnen und unser Seniorenrat hat sich für die Erstklässler der Pfefferschule etwas Besonderes einfallen lassen. Die zwei Mädchen und fünf Jungen können sich auf Zuckertüten, gepackt vom Seniorenrat, freuen. In der nächsten Ausgabe des Rochlitzer Anzeigers werden wir darüber berichten. Nachfolgende Fotos zeigen die Tüten für die Schülerinnen und Schüler.



Damit Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger über **Vorhaben** im Generationentreff bzw. Räumlichkeiten in Rochlitz informiert sind, wollen wir Sie für nachfolgende Termine interessieren.

- **Entspannung und Yoga** mit unserer Peggy, regelmäßig im Treff, Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen
- **Spielesachmittag**, jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat, 15.00 bis 17.00 Uhr
- **Büchertausch** jederzeit, wenn der Treff geöffnet ist oder Veranstaltungen stattfinden
- **Händlerherbst** am 08.09.23, ab 16.30 ist der Treff geöffnet; Kommen Sie zu einer ungezwungenen Runde, genießen Sie ein Gläschen Sekt, Wein oder auch eine Schorle, staunen Sie über das vielfältige Angebot an Handarbeitswaren von Frau Gerstenberger, Sie können die Dinge auch erwerben oder sich für einen Handarbeitsnachmittag mit Frau Gerstenberger bewerben. Außerdem werden wieder Bilder unserer Malerin Frau Fleischer zu bestaunen und zu kaufen sein. Wir freuen uns auf viele Gäste
- Donnerstag, 14.09.23, 15.30 Uhr, „**Alles um die Pflege**“ Frau Anke Seifert-Quaas vom Sozialservice informiert, beantwortet Ihre Fragen, gibt Hinweise zum WIE! Anmeldung ist nicht nötig, Sie können vorab auch Fragen über unseren Briefkasten an uns weiterleiten
- Donnerstag, 21.09.23, 14.00 Uhr, **Diskussionsrunde mit unserem OB Frank Dehne**, Herr Dehne wird über Neuigkeiten in und um Rochlitz berichten, er wird Entwicklungstrends aufzeigen und sich Fragen und Problemen stellen. Anmeldung ist nicht nötig, Sie können aber auch dazu vorab Fragen an uns weiterleiten.
- **Verkehrsteilnehmerschulung**, Donnerstag, 02.11.23, 15.00 Uhr im Bürgerhaus, wie versprochen setzen wir fort, was wir im Juni begonnen haben, Anmeldung ist nicht nötig
- **Erste Hilfe Auffrischung im DRK Gebäude**, Casparstraße, mit Holger Barz
- 14.11.23, 15.00 Uhr, Anmeldung über SR bis 30.10.23
- 21.11.23, 17.00 Uhr, Anmeldung über SR bis 30.10.23 Teilnahmegebühr: 5 Euro
- **Nikolaus Stiefel Aktion mit dem Jugendladen** – siehe besonderen Aushang am Treff, Jugendladen, in der Stadt
- **Adventssingen**, 07.12.23, 14.30 Uhr im Generationentreff. Anmeldung ist nicht nötig, wir freuen uns auf Sie, auf viele Gespräche und Ihre kräftigen Stimmen beim Mitsingen
- **Aktion Wünsche Baum zum Weihnachtsmarkt**, diese Aktion hat im vergangenen Jahr viel positive Resonanz erhalten, deshalb wollen wir auch in diesem Jahr für Kinder eine Überraschung packen und Kinderaugen zum Strahlen bringen, wir hoffen, Sie sind dabei!

Für alle Veranstaltungen hoffen wir auf viele interessierte Teilnehmer. Deshalb achten Sie bitte auf unsere aktuellen Informationen am Schaufenster des Generationentreffs, im Aufsteller am Rathaus, in der Bibliothek, in der Freien Presse, im Regionalanzeiger und, und, und....

Nutzen Sie unsere Öffnungszeiten zu Gesprächen, Anfragen, Anmeldungen, auch zu kritischen Bemerkungen und Anregungen zu weiteren Gemeinsamkeiten. Über unsere E-Mail: seniorenratRL1@web.de und unseren Briefkasten sind wir schnell erreichbar.

Schließlich möchten wir allen Geburtstagskindern und Jubilaren des Monats August nachträglich gratulieren. Wir wünschen Ihnen alles Gute, viel Gesundheit, eine tolle Zeit in und mit Ihren Familien. Behalten Sie ihren Optimismus, auch in nicht ganz leichten Zeiten, suchen Sie Gemeinsamkeiten mit anderen, mit Freunden und Bekannten, lächeln Sie, auch wenn es manchmal schwerfällt.

## Veranstaltungen

# 12. Rochlitzer Händlerherbst

## Programm ... auf dem Markt

- ab 14.00 Uhr **Städtewettbewerb** enviaM  
**16.00 Uhr** **Eröffnung** durch Oberbürgermeister  
 Frank Dehne und Gewerbevereins-  
 vorsitzenden Karsten Stölzel  
**Bilderauktion** – Erlös wird gespendet  
 20.00 Uhr **Lampionzug**, Treffpunkt Rathaus  
 22.00 Uhr **Feuerwerk** auf dem Markt

## ... auf der Bismarckstraße

- ab 17.00 Uhr **Party mit DJ Kirsche** am Autohaus  
 LOHS, Hüpfburg, Speis und Trank  
**Kinderspiele** in und vor der  
 Physiotherapie der SSG

## ... auf der Rathausstraße

- ab 16.00 Uhr **Borchows Diskothek**  
 Speis und Trank  
 17.30 Uhr **Tanzteam Eternity**  
 ab 20.00 Uhr Livemusik mit „**Musicdance**“  
 Auftritt der **Milkauer Schalmeien**

## ... auf der Hauptstraße

- 16.30 Uhr Auftritt der **Kinder der Grundschule**  
 Kinderschminken und Hüpfburg  
 18.30 Uhr **Tanzteam Eternity**  
 Auftritte des **Spielmanszugs**  
**Schmöln/Gößnitz** in allen Straßen  
 19.30 Uhr **DJ Hot & Hot Music**

## ... auf der Burgstraße

- ab 14.00 Uhr Hüpfburg  
 ab 16.00 Uhr **Event-Bulli und DJ-Party**  
**Art Side Studio** – Kunst im Trailer  
 Trenderlebnisse im **Schuhhaus Augustin**  
 17.00 Uhr Auftritt der **Kinderfunken**  
 und **Kinderfünkchen des KCR**  
 17.30 Uhr **Kindermodenschau MaLu**  
 18.00 Uhr **Modenschau La Moda**  
 19.00 Uhr **Modenschau MaLu**  
 19.45 Uhr **Tanzteam Eternity**  
 ab 20.00 Uhr **Schulze Folk & Blues**

Ganz viel  
Kulinarisches  
und Musik!

... und natürlich offene Geschäfte  
mit tollen Angeboten!



*schauen ... probieren ... genießen*

*Freitag*



**8. September 2023**

Veranstaltungen

VERANSTALTUNGEN

HOCHZEITEN

FEIERN

TAGUNGEN

CATERING



BÜRGERHAUS ROCHLITZ

**DIE HERKULES KEULE**  
Dresdens Kabarett-Theater

Eine Irrsinnige Polittshow von Wolfgang Schaller

**Freibier wird teurer**

**49,50€**  
inkl. Gebühren

Sonntag 22.10.2023  
Einlass ab 17.00 Uhr  
Dinnershow / 3-Gang Menü

**LICHTERLOH DIE DINNERSHOW**

Bauchredner • Kerzenbalancen • Illusionsshow  
LED-Lichtshow • Live Gesang

**65€**  
inkl. Gebühren

Sonntag 03.12.2023  
Einlass ab 17.00 Uhr  
Dinnershow / 3-Gang Menü



Leipziger Straße 15  
09306 Rochlitz  
0171 - 800 25 60

[www.buergerhaus-rochlitz.de](http://www.buergerhaus-rochlitz.de)



## Veranstaltungen

### 33. Bergtriathlon in Rochlitz

Am 10. September 2023 findet die Neuauflage des traditionellen Rochlitzer Bergtriathlons statt. Bei den Triathlon-Wettbewerben stehen neben der **Olympischen Distanz** (1,5 km Schwimmen / 40 km Rad / 10 km Lauf) auch eine **Sprint-Distanz** (0,75 km / 20 km / 4 km) sowie ein **Staffel-Wettbewerb** (1,5 km / 40 / 10 km) auf dem Programm. Das Sportevent wird adäquat der Vorjahre als Sächsische Landesmeisterschaft in der Olympischen Distanz ausgetragen.

#### Anmeldeformular:

<https://www.trialogevent.de/register/?id=194>



### Samstag, 02.09.20223 • 10:00 – 16:00 Uhr Tag der offenen Tür der Privilegierten Schützengesellschaft zu Rochlitz 1456 e. V.

auf dem Schießstand

an der B 107 Ortsausgang Rochlitz in Richtung Colditz

- Historisches Biwak mit Kanonen
- Probeschießen (Großkaliber, Kleinkaliber, Vorderlader, Druckluftwaffen, Armbrust)
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



### Tag der offenen Tür am 20.09.2023 im Rahmen der „Woche der Demenz“ im Pflegezentrum Lindенblick

Im gesamten Landkreis Mittelsachsen werden anlässlich der „Woche der Demenz“ vom 18.9.2023 bis 22.9.2023 vielfältige Veranstaltungen rund um das Thema Demenz angeboten.

In Rochlitz beteiligt sich das Pflegezentrum Lindенblick mit einem Tag der offenen Tür an der Aktionswoche: Am Mittwoch, dem 20.09.2023, können Interessierte in der Zeit von 15 bis 18 Uhr einen „Blick in den Lindенblick“ werfen. Unter dem Motto "Versorgung von Demenzkranken - ambulant bis stationär" stellt sich das Pflegezentrum in der Lindenallee 6 mit seinen Wohnbereichen, der Kurzzeitpflege und dem ambulanten Pflegedienst bei geführten Rundgängen vor. Dabei besteht die Möglichkeit, sich über das Krankheitsbild Demenz zu informieren und bestehende Unterstützungs- und Entlastungsangebote vor Ort kennenzulernen.

Zudem gibt es eine Retroecke: "Eine Reise durch die Zeit im Krankenhaus Rochlitz". Auch Kooperationspartner stellen sich vor (Apotheken/Sanitätshäuser). Für kleine Gäste wird es eine Hüpfburg und Kinderecke geben und wer sich über Ausbildungsmöglichkeiten im Pflegebereich informieren möchte ist ebenfalls herzlich willkommen.

Hintergrund: Weltweit findet jährlich am 21. September der Weltalzheimertag statt, um an die Menschen zu gedenken, die an einer dementiellen Erkrankung leiden. Ein einzelner Tag ist jedoch zu wenig, um über ein Thema zu reden, das uns alle, mehr weniger, direkt oder indirekt betrifft. Daher wurde in der Nationalen Demenzstrategie eine jährliche „Woche der Demenz“ ins Leben gerufen. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Zivilgesellschaft, Angehörige und Menschen mit Demenz über das Thema aufzuklären, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und die gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit Demenz zu ermöglichen. Dieses Jahr werden in Zusammenarbeit mit dem PflegeNetz Mittelsachsen, der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. und der AG „Woche der Demenz“, bestehend aus verschiedenen Akteuren der Demenzversorgung im Landkreis Mittelsachsen, vom 18.9.2023 bis 22.9.2023 vielfältige Angebote rund um das Thema Demenz durchgeführt.

#### Veranstaltungsdaten in Kürze:

**Was:** Tag der offenen Tür

**Anlässlich Woche der Demenz**

**Thema "Versorgung von Demenzkranken - ambulant bis stationär"**

**Wann:** Mittwoch, 20.09.2023, 15.00 – 18.00 Uhr

**Wo:** Pflegezentrum Lindенblick, Lindenallee 6, 09306 Rochlitz

*Pflegezentrum „Lindенblick“*

*d. Altenpflegeheim Schweikershain gGmbH*

*Lindenallee 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 03737 787-5240*

Anzeige(n)



## ANMELDEFORMULAR

ROCHLITZER FLOHMARKT AM 16.09.2023, 9 BIS 15 UHR

E-Mail: [j.lang@rochlitz.de](mailto:j.lang@rochlitz.de)

Vorname & Name:

Straße & Hausnr.:

PLZ & Wohnort:

Telefon / E-Mail:

### PLATZBEDARF

Standfläche für eigenen Stand:  Meter x  Meter =

Bemerkungen:

### SONSTIGES

Mit meiner Unterschrift zur Anmeldung erkenne ich die aufgeführten Bedingungen (Zusatzblatt) an.

Unterschrift:  Datum:

## Veranstaltungen

### Teilnahme- und Nutzungsbedingungen

Bei kurzfristiger Absage des Marktes (pandemie-/ oder wetterbedingt bzw. anderen nicht zu planenden Gründen bestehen keinerlei Ansprüche gegenüber dem Veranstalter.

Bei unentschuldigtem Fernbleiben erhebt der Veranstalter eine Standgebühr zuzüglich einer Gebühr für Verwaltungsaufwand in Höhe von 20,00 Euro. Der Standplatz hätte dann aufgrund der hohen Nachfrage anderweitig vergeben werden können.

Angeboten werden dürfen nur einem „Flohmarkt“ entsprechende Gebrauchsgüter. Neuware ist ausgeschlossen. Ebenso nicht verkauft werden dürfen: elektrische Haushaltgeräte, Geräte, welche mit einem Stromanschluss verbunden sind, Möbel, Kraftfahrzeuge, Schusswaffen, Schussgeräte, patronierte Munition, Sprengstoff, Feuerwerkskörper, Druckerzeugnisse sowie Gegenstände aller Art, deren Inhalt oder Darstellung gegen die Erhaltung des Friedens gerichtet sind, pornografischen Charakter tragen, Rassismus oder Brutalität ausdrücken sowie funktechnische Anlagen. Die Verbote nach weiteren Gesetzen bleiben unberührt.

Für die Teilnahme am Markt ist das Anmeldeformular erforderlich, welches vollständig und gut lesbar ausgefüllt sein muss. Wenn der verfügbare Platz nicht ausreicht, ergeht eine separate Absage seitens des Veranstalters. Das Anmeldeformular ist bis spätestens 31.08.2023 per Post, per Mail oder persönlich bei der Stadtverwaltung Rochlitz, Frau Lang (Marktleiterin), einzureichen. Spätere Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Die Zuweisung des Standplatzes ergeht durch den Marktmeister/die Marktmeisterin.

Der Standplatz ist frühestens 07.00 Uhr einzunehmen. Der Standplatz muss spätestens 16.00 Uhr sauber verlassen werden. Der Abbau des Standes darf frühestens 14.45 Uhr erfolgen. Ein Verlassen bzw. Beräumen des Standes vor 14.45 Uhr ist nicht gestattet.

Verunreinigungen sind vom Verursacher zu beseitigen. Nachträglich erforderliche Reinigungsarbeiten durch den Veranstalter werden gegebenenfalls in Rechnung gestellt.

Die Verkaufseinrichtungen müssen standfest sein und dürfen die Marktoberfläche nicht beschädigen. Der Standbetreiber hat den die Anweisungen des Marktmeisters/der Marktmeisterin Folge zu leisten. Es ist insbesondere unzulässig, Waren durch lautes Ausrufen oder Umhergehen anzubieten oder Werbematerial zu verteilen. Das Betreten und Befahren des Marktplatzes geschieht auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden. Der Standbetreiber, der die Ordnung auf dem Marktplatz stört, kann von der Teilnahme am Markt ausgeschlossen werden.

Bei Zuwiderhandlungen oder einem Nichtbefolgen der Weisungen der Marktmeisterin/des Marktmeisters ergeht ein sofortiger Platzverweis sowie der Ausschluss einer Teilnahme von weiteren Märkten des Veranstalters.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass ich über weitere Flohmarkttermine informiert werde.

Mit meiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkenne ich die Bedingungen an. Es werden nur komplett ausgefüllte und gut lesbare Anmeldungen berücksichtigt. Ergeht keine separate Absage, gilt die Anmeldung als verbindlich.

In eigener Sache: Leider machen sich diese Regelungen aufgrund einzelner Verhaltensweisen notwendig. Die Veranstaltung wird mit einem hohen Aufwand organisiert und soll ebenso störungsfrei ablaufen.

Gebühren gültig ab 01.09.2023:

- Stand bis 01,00 Meter 05,00 Euro
- jeder weitere laufende Meter 05,00 Euro
- Strom 220 V 03,00 Euro
- Strom 380 V 05,00 Euro
- 1 Fahrzeug pro Stand kostenfrei

*Jana Lang (SB Gemeindevollzugsdienst/Marktwesen)  
Stadtverwaltung Rochlitz*



# FLOHMARKT

**03.09.23** 9 BIS 14 UHR  
NOBWITZ / DORFPLATZ

Standgebühr beträgt 5,-€ für eine Tapeziertischgröße  
Aufbau ab 8 Uhr, nur für Privat-Teilnehmer

Anmeldungen + Infos Heiko Dost  
(Tel. 015202628407 oder heiko.dost@t-online.de)  
Veranstalter: Heimatverein Noßwitz e.V.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

## Pferdetheater in Noßwitz



gefördert vom Freizeitspaß Sachsen sowie + Milchkühefonds  
Reit- und Fahrverein e.V., Noßwitzer Hauptstrasse 33, 09306 Noßwitz


**EINTRITT GRATIS**  
für Alle

Über eine Spende  
würde der Verein  
sich freuen.

Gespielt wird die Geschichte vom Sühnekreuz vom Rochlitzer Berg.

Mägde und Knechte bieten lockeres Essen feil, gegen einen Obolus.

2023 **16** Reitplatz Noßwitz  
Sep 14:00 Uhr, Beginn 2023



Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.  
Burgstraße 6 | 09306 Rochlitz | Tel. (03737) 78 63 620 | Fax (03737) 78 63 622  
www.rochlitzer-muldental.de | info@rochlitzer-muldental.de

*Auf ins Tal der Burgen!*

### Überraschendes zum „Tag des Geotops“ auf dem Rochlitzer Berg am 17. September 2023

Die Steinbrüche des „Welterbe-Steins“ Rochlitzer Porphyrtuff, der Weitblick vom Aussichtsturm und das Porphyrrhaus mit seiner Ausstellung sind immer ein guter Grund gerade am deutschlandweiten „Tag des Geotops“ auf den Rochlitzer Berg zu kommen.

Doch in diesem Jahr erwartet die Besucher eine besondere Überraschung: Carola Zeiger von den „Filz-Fantasien“ in Wechselburg hat Textildesignerinnen aus ganz Deutschland aufgerufen, den Berg mit seiner besonderen Geschichte und seine Geotope mit dem einzigartigen Gestein in Szene zu setzen. Und so startet am 17. September das Projekt „Filzkunst-Weg“ auf dem Porphyrrlehrpfad rund um den 350 Meter hohen Berg. Los geht es um 10 Uhr mit der Eröffnung durch die Künstlerinnen im Porphyrrhaus und einer anschließenden „Premieren-Führung“. Um 11.30 Uhr beginnt dann die erste öffentliche Führung am oberen Parkplatz mit Gästeführerin Carmen Petrus.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist der Vortrag von Jens Hering vom Verein der Sächsischen Ornithologen, der die Zuhörer um 14 Uhr mit auf die Spuren des Rochlitzer Pioniers der Tierfotografie, Rudolf Zimmermann, nehmen wird. Die Besucher erwartet im Geoportal Porphyrrhaus dazu ein ca. 60-minütiges unterhaltsames Programm mit vielen Anekdoten und einmaligen historische Aufnahmen der Steinbrüche.

Bei der Veranstaltung gibt es außerdem Kreatives, Informatives und Kulinarisches zum Rochlitzer Porphyrtuff zu entdecken.

Die Teilnahme an der Führung und am Vortrag sind kostenfrei, Spenden werden gern entgegengenommen. Veranstalter des „Tages des Geotops“ ist der Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“.

**Ausführliche Infos: [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de)**



## Noßwitzer Herbstfest

und Tag der offenen Tür FFW Noßwitz  
am **09.09.2023**

14.00 Uhr auf dem Dorfplatz  
Fahrzeugschau der FFW Noßwitz

15.00 Uhr im Festzelt  
Nachmittagsveranstaltung für Jung und Alt  
mit Kaffee + Kuchen  
Auftritt: Klausl, der Feuerwehmann aus Frankenberg  
Für unsere Senioren haben wir Tische und Stühle reserviert.

Auch dieses Jahr wieder: Wer ist stark genug ???  
Zieh den LKW!  
(Teilnahme ab 18 Jahre)  
ab 19.00 Uhr

„Tanz in die Nacht“ mit DJ Patrick inkl. Einlagen  
ab 19.30 Uhr

Traditioneller Lampionumzug (Treffpunkt Festzelt)  
Für die Kleinen  
Kinderschminken, Hüpfburg und ab 20 Uhr Knüppelkuchen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
Es gibt Gutes vom Grill und leckere Burger.  
Wir freuen uns auf Euch ...  
Die FFW Noßwitz und der Heimatverein Noßwitz



*Auf ins Tal der Burgen!*

Sie wissen nicht wohin?  
Wir haben die passenden Ausflugs- und  
Veranstaltungstipps für Sie ...



**Tourist-Information „Rochlitzer Muldental“**  
Burgstraße 6 • 09306 Rochlitz • Telefon (03737) 78 63 620  
E-mail: [info@rochlitzer-muldental.de](mailto:info@rochlitzer-muldental.de)  
[www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de)



09. September 2023  
9:00 - 13:00 Uhr

**Storch im Anflug**  
EIN INFOTAG FÜR FAMILIEN & (WERDENDE) ELTERN

**Veranstaltungsort:**  
Volkshaus Döbeln  
Burgstraße 4  
04720 Döbeln



Weitere Informationen finden Sie unter: [www.familienkreis-doebeln.de](http://www.familienkreis-doebeln.de)

 AWO Familienbildung Döbeln in Kooperation mit: 

**SCHULE MÄCHT BETRIEB**  
Deine  
**AUSBILDUNGSMESSE**

**02.09.23 MITTWEIDA**  
Sporthalle „Am Schwanenteich“ Mittweida 10 - 15 Uhr

**09.09.23 FREIBERG**  
Deutsches Brennstoffinstitut Freiberg 10 - 15 Uhr

**16.09.23 DÖBELN**  
Sport- und Freizeitzentrum „WeiWel“ Döbeln 10 - 15 Uhr

**Veranstaltungen**

**Mittelsächsische Unternehmen laden zur „Spätschicht“ ein**

Am 15. September 2023 öffnen sich bei der „Spätschicht“ das erste Mal auch in Mittelsachsen die Werkstore zu Unternehmen bei laufender Produktion. Sie freuen sich auf das Publikum und erklären bei laufendem Betrieb, was sie tagtäglich tun. Viele davon bieten zudem die Gelegenheit, sich zu Aus- und Weiterbildungsangeboten sowie Stellenangeboten zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Sowohl Kleinbetriebe als auch internationale Konzerne mit Sitz hier in der Region können bestaunt werden. Rund 100 Unternehmen aus Chemnitz, Erzgebirge, Zwickau und Mittelsachsen sind mit dabei.

Die Führungen in den Unternehmen und Institutionen sind kostenfrei und dauern meist etwa eine Stunde. Ab Samstag, den 19.08.2023, finden Interessierte eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und die Möglichkeit zum Anmelden unter [www.industriekultur-chemnitz.de](http://www.industriekultur-chemnitz.de)

Die Veranstaltung wird von der CWE Chemnitz gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen Erzgebirge, Mittelsachsen und Zwickau gestaltet.

Chemnitz - Erzgebirge - Mittelsachsen - Zwickau

**SPÄTSCHICHT**



**15. SEPTEMBER 2023**



© Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE)

**KINDERHERBSTZAUBERSCHAU**




**13. SEPTEMBER**  
10 UHR 5,00 EUR  
BÜRGERHAUS GETHAIN

Der Quatschzauberer Steffen Borowski unterhält die kleinen Zuschauer auf witzige und interaktive Art und Weise. Präzise Tricktechnik wird mit Klamauk und Wortspielereien kurzweilig dargeboten - da sind nicht selten auch Lehrer und Kindergärtnerinnen verblüfft! Lasst euch verzaubern!

Programmdauer: 45 Minuten Zauberspaß

**Kartenreservierungen unter**  
Tel. 034341 466-202 oder [n.kampf@geithain.de](mailto:n.kampf@geithain.de)

## Veranstaltungen

### Veranstaltungen in Geithain

01. September

15. Eventshopping in der Innenstadt

18.00 Uhr Eröffnung

03. September

„Henning Frenzel“ Stadion

09.00 Uhr Geithainer Herbstlauf –  
Anmeldung laufen-in-geithain.de

06. September

Schulhof Paul-Günther-Schule

18.30 Uhr „Meine Lippen, sie küssen so  
heiß“ Schulhofkonzert mit dem Leipziger  
Symphonieorchester Eintritt frei



**Stadt Geithain**

**Tim O'Shea & Friends**  
BürgerHaus Geithain Tickets  
ab 31.08.  
**26.10.23**



**Stadt Geithain**

**Südtiroler Weihnacht**  
Die Ladiner, Graziano &  
Kastelruther Männerquartett  
Bürgerhaus Geithain Tickets  
ab 31.08.  
**07.12.23**

### Schloss Rochlitz

**So 03.09. | 15:00 – 17:00 Uhr | Führung: Schwarze Geschichten - die dunklen Seiten der Schlossgeschichte**

Rätselhaft und Mysteriös – lassen Sie sich von schwarzen Geschichten in die finstere Vergangenheit des Schlosses führen. Gästeführerin Almut Zimmermann nimmt Sie auf eine Zeitreise durch die verschiedensten Themengebiete der Geschichte mit. Teilnehmergebühr: Erwachsene 13,00 € | ermäßigt 10,50 €

**Sa 09.09. | 13:00 – 22:00 Uhr | Weinfest (Veranstalter: Street Food Festival Rochlitz)**

Die Besucher können sich auf eine kulinarische Reise durch verschiedene Weingüter und Speisen sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein freuen. Eintrittsgebühr entsteht

**So 10.09. | 10:00 – 17:00 Uhr | Kurzführung in die Türmerstube zum Tag des offenen Denkmals**

Zum Tag des offenen Denkmals öffnen wir die Tür zur Türmerstube, welche sich in der „Finsteren Jupe“ des Schlosses befindet. Bei der 30-minütigen Kurzführung geht es gemeinsam bis in die Turmspitze, wo Sie sich in die Lebenswelt eines Türmers hineinversetzen und gleichzeitig den wunderbaren 360-Grad-Blick über Rochlitz und Umgebung genießen können. Hierfür wird nur der reguläre Museumseintritt fällig. Teilnehmergebühr: Erwachsene: 8,00 € | ermäßigt 7,00 € | Kinder (6 – 16 Jahre) 1,00 €



Türmerstube | Foto: Antje Krahnstöver

**So 17.09. | 15:00 – 17:00 Uhr | Führung: Ein herzoglicher Jagdausflug in die Zeit der Renaissance.**

Die Kurfürstinwitwe und Herzogin Sophie erinnert sich an die Tage der Jagd auf Schloss Rochlitz. Teilnehmergebühr: Erwachsene 13,00 € | ermäßigt 10,50 €

**Sa 30.09. | 11:00, 12:30 & 14:00 Uhr für je 1h | Ritterschule**

Erfahrt viel Wissenswertes zum Leben der Ritter. Natürlich mussten diese auch mit Armbrust, Bogen und Schwert umgehen können. Und jede davon will geschickt bedient werden. Mal schauen, wie gut Ihr beispielsweise beim Bogenschießen zielen könnt. Testet euer Geschick und erlebt hautnah, was ein Ritter alles leisten musste. Teilnehmergebühr: Erwachsene 9,00 € | Kinder bis 16 Jahre 5,00 €



Ritterrüstung anziehen | Foto: Picture Point – Sven Sonntag

**So 01.10. | 11:00, 12:30 & 14:00 Uhr für je 1h | Küchengeheimnisse**

Wo kann man besser davon berichten, was die Kinder früher gegessen haben und wie Sie sich ganz ohne Strom eine leckere Mahlzeit zubereiten konnten, als in einer uralten Schlossküche. Nachdem Ihr unsere wunderbare Schlossküche entdeckt habt, könnt Ihr euer eigenes Kräutersalz herstellen, welches Ihr natürlich mit nach Hause nehmen dürft. Teilnehmergebühr: Erwachsene 9,00 € | Kinder bis 16 Jahre 5,00 €

**So, 01.10., Mo, 02.10. & Di 03.10. | jeweils 12:30 – 14:00 & 15:00 – 16:30 Uhr | Schlossführung: Vom Keller bis zum Boden**

Auf Erkundungstour durch das Schloss lassen sich zahlreiche Kleinode entdecken. Neben all den im Museumsrundgang enthaltenen Räumlichkeiten gibt es natürlich noch allerhand nicht zugängliche Bereiche des Schlosses und diese Türen werden hier geöffnet. Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein, da beispielsweise die Kellerräume sowie der Dachboden des Fürstenhauses gezeigt werden. Teilnehmergebühr: Erwachsene 11,00 € | ermäßigt 8,50 €

**Weitere Informationen und Anmeldungen unter:**

Tel.: 03737 – 492310, E-Mail: rochlitz@schloesserland-sachsen.de,  
Internet: www.schloss-rochlitz.de

Informationen: Schloss Rochlitz | Sörnziger Weg 1 in 09306 Rochlitz

## Veranstaltungen

### Schloss Rochsburg

#### **FR, 08.09., 19:00 Uhr „Fledermäuse im Bauch“ – eine Veranstaltung für Singles und Solche, die es nicht bleiben wollen**

Um 19:00 Uhr beginnt das Abenteuer mit einer Führung zum gegenseitigen Kennenlernen. Dabei erfahren die Gäste unter anderem, wie die Menschen von damals umeinander warben. Bei Wein, Lagerfeuer und süßen Kostproben von Choco Del Sol kann man sich noch näherkommen. Die Veranstaltung endet ca. 21:00 Uhr. Für alle, die am Ende des Abends das Schloss mit Fledermäusen im Bauch verlassen, bietet sich ein erneuter Besuch der Rochsburg mit Besichtigung des kleinen Festsaals, in dem standesamtliche Trauungen möglich sind, an. Wer zu der Veranstaltung seine große Liebe nicht finden sollte, der hat dennoch einen unterhaltsamen Abend in romantischer Kulisse verbracht, vielleicht sogar neue Freunde gewonnen und zumindest feinste Schokolade genascht. Also kann man eigentlich nur gewinnen.

Eintritt: 19 € pro Person

Tickets im Online-Shop erhältlich:  
<https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de/>

#### **SO, 10.09., 15:00 Uhr & 16:30 Uhr Wandelkonzert mit der Musikschule Mittelsachsen im Schloss Rochsburg**

Erstmalig wird das ganze Schloss erklingen in seiner Hülle und Fülle an Räumen, denn da gibt es doch so einige auf einer Burg. An mindestens neun verschiedenen Auftrittsorten werden Schüler und Lehrer der Musikschule Mittelsachsen ihr Können darbieten.

In knapp einer Stunde wandelt das Publikum nicht nur durch unterschiedliche Zeitepochen, sondern auch durch vielfältige musikalische Welten. Mit dabei sind unter anderem das Gitarren- und Trompetenensemble, die Gesangsgruppe, Violinen-, Akkordeon- und Klavierspieler sowie Holzbläser.

Tickets demnächst im Online-Shop erhältlich:  
<https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de/>

#### **DO, 28.09., 18:00 Uhr Hammerflügelkonzert „Salonmusik“ auf Ziegler-Hammerflügel von 1840**

Dank der Finanzierung aufwendiger Restaurierungsarbeiten des um 1840 von der Leipziger Firma Ziegler gefertigten Instruments durch den Schlossverein Rochsburg e.V., konnte der historische Flügel instandgesetzt werden. Der

stark in Mitleidenschaft gezogene Holzkörper wurde durch den Restaurator Thomas Heinicke wieder hergerichtet, das Innenleben durch das Pianohaus Hofmann. Das besondere an den Konzerten ist, neben dem einzigartigen Ziegler-Hammerflügel, deren Intimität. Pro Vorstellung gibt es auf Grund räumlicher Gegebenheiten nur wenige Tickets. Schnell sein lohnt sich also, wer sich einen Platz sichern möchte.

Eintritt: 15 €/Ticket | ermäßigt: 12 €, Vorverkauf demnächst im Online-Shop unter:  
<https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de/>

#### **SA, 30.09., 19:00 Uhr Selkie Anderson - Märchenhaftes Eröffnungskonzert „Campana“ mit keltischer Harfe, Geschichten und Gesang in der Schlosskapelle**

Keltische Klänge und musikalische Zauberreisen – inspiriert von der Natur, dem Reich der Legenden und den Abenteuern des Lebens. Mystische Melodien, verträumte Lieder und Texte mit Tiefgang laden das Publikum dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen.

Selkie Anderson ist als Musikerin und Sängerin in verschiedensten Welten unterwegs. Mit ihrer Reiseharfe begibt sie sich auf Inspirationsuche an immer wieder neue Orte in der Natur, insbesondere im Wald und am Meer.

So entstehen Songs von Mythen, Märchen und den Wundern der Welt um uns herum.

Das Konzert erzählt viele zauberhafte Geschichten und reicht von eigenen Liedern bis hin zu Folksongs aus dem keltischen und skandinavischen Bereich.

Live-Support: Mike Modulacja

Instrumentierung: Keltische Harfe, Hang, Rahmentrommeln, Low Whistle

Eintritt: 15 € pro Person

Tickets im Online-Shop erhältlich:  
<https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de/>

#### **SA, 30.09., 14:00 – 18:00 Uhr**

#### **SO, 01.10., 11:00 – 17:00 Uhr**

#### **7. „Campana“ – Festival der Klänge auf Schloss Rochsburg**

Hier treffen sich alljährlich Klanginstrumentenbauer, Therapeuten, Klangkünstler, Musiker und Klanginteressierte, um sich zu präsentieren, auszutauschen, die tiefsinnige Berührung der obertonreichen Klänge weiterzutragen, gemeinsam zu musizieren, eine heilsame und harmonische Schwingung zu erzeugen. So bietet das Festival auch in diesem Jahr wieder

die einmalige Gelegenheit fernab des Alltags tief in die Seele der obertonreichen Klänge einzutauchen, sich selbst mehr zu spüren, zuzuhören und zu genießen.

Tagestickets Samstag für 8 € (erm. 6 €) und Sonntag für 10 € (erm. 8 €) pro Person (Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt) gibt es vor Ort oder demnächst im Online-Shop.

Weitere Informationen:

[www.campana-festival.de](http://www.campana-festival.de)

#### **Spurensuche, Schatzkammer, Schmuck und Gespenster – das Herbstferienprogramm auf Schloss Rochsburg**

Nach den Ferien ist vor den Ferien. So blicken wir freudig voraus auf das bunte Herbstferienprogramm im Schloss Rochsburg. Los geht's am 03.10. um 14:00 Uhr mit einem „Wilde Pflanzen Spaziergang“ durch die Schatzkammer der Natur rund um die Rochsburg zum Thema: Samen-Früchte-Erntezeit. Wie schmecken Brennessel-Samen? Welche Waldfrüchte sind schmackhaft, im Winter nutzbar? Diese und noch viele andere Fragen werden bei dem Workshop beantwortet, inklusive Ausflug in die Natur und kleinem kulinarischen Einblick in die Verwendung der Samen und Früchte. Eintritt inkl. Materialkosten: 10 €, ermäßigt 8 € pro Person.

Erstmalig findet am 04.10. sowie am 10.10. um jeweils 14:00 Uhr das Ferienangebot „Spurensuche im Schloss“ – alte Schriften neu entdecken - für Kinder ab 8 Jahre statt. In knapp zwei Stunden können die Kleinen sich z.B. an Kalligraphie probieren. Eintritt: 10 €

Neu im Programm ist auch „Schmuckgestaltung mit Naturmaterialien“ am 05.10. und 12.10., 14:00 Uhr für Kinder ab 6 Jahre. Wir fertigen kleine Andenken, wie Freundschaftsarmbänder, Ketten usw. Dauer 2 h. Eintritt: 10 €

Zu Halloween am 31.10. um 14:00 und 15:30 Uhr können sich mutige kleine Abenteurer auf eine Geisterführung im Schloss Rochsburg begeben und auf die Spuren der verborgenen Fledermaus. Überall in der Burg werden Hinweise versteckt sein, um das Geheimnis zu lüften...

Eintritt: 10€, ermäßigt 8€ pro Person

Tickets zu den Ferienangeboten sind demnächst im Online-Shop oder vorab an der Museumskasse erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht!

## Veranstaltungen

[ MISKUS ]  
IMMER WIEDER NEU

### Jubiläumskonzert anlässlich der 30. Miskus-Festivalsaison

#### Vogtlandphilharmoniker spielen Oper, Musical und Filmmusik

Der Mittelsächsische Kultursommer präsentiert in diesem Jahr bereits zum 30. Mal in Folge ein abwechslungsreiches Kulturfestival und zeigt sich damit einmal mehr als eines der vielseitigsten deutschen Kulturfestivals. Wenn das kein Grund zum Feiern ist. Die Vogtland Philharmonie wird mit einem spannenden Mix aus bekannten Opern, Musicals und Filmen einen abwechslungsreichen Ausschnitt aus ihrem breiten Konzert-repertoire präsentieren. Mit den Solisten Elena Fink (Sopran) und dem mexikanischen Tenor Victor Campos Leal verspricht das Miskus-Jubiläumskonzert ein fantastisches Erlebnis zu werden. Generalmusikdirektor Stefan Fraas hat als Dirigent auch die Moderation inne.



**03. September 2023, Hainichen Trinitatiskirche**  
**Einlass ab 16.00 Uhr , Beginn: 17.00 Uhr**  
**Eintritt: VVK 20,00 € / AK 25,00 € / ERM 16,00 €**

#### Vorverkaufsstellen:

Rochlitz Tourist-Information: Tel. 03737-7863620  
[www.freipresse.de/meinticket](http://www.freipresse.de/meinticket)  
Eine Veranstaltung der ev.-luth. Kirchgemeinde Lippersdorf in Zusammenarbeit mit dem Miskus  
Verein zur Förderung des Mittelsächsischen Kultursommers e.V.  
[www.miskus.de](http://www.miskus.de)

#### Anzeige(n)

## SAGEN SIE DANKESCHÖN

zum Schulanfang in Ihrem Mitteilungsblatt

### Glückwunsch

zum Schulkind

So geht's am schnellsten  
zu Informationen und Muster-  
beispielen für Ihre Anzeige:

Bequem den QR-Code  
scannen und wir erhalten  
eine Anfrage von Ihnen,  
die beantwortet wird.

Oder rufen Sie einfach an!



Anzeigen-  
preis  
ab 25 €

**Anzeigetelefon: (037208) 876 199**  
**E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)**

### BACH in (E)Motion heißt es am 09.09.2023 um 19.00 Uhr in der Stadtkirche Burgstädt Einmaliges Konzert des Landesjugendchores Sachsen



Der Landesjugendchor Sachsen vereint unter dem Dach des Sächsischen Chorverbandes 40 junge, Musik-begeisterte Sängerinnen und Sänger im Alter von 15 bis 27 Jahren aus allen Teilen Sachsens. Große dynamische und musikalische Bandbreite, ein abwechslungsreiches Repertoire sowie ein einzigartiger, unverwechselbarer Klangs sind Markenzeichen des Auswahl-Ensembles. Der Landesjugendchor versteht sich als ein Botschafter des gemeinschaftlichen Singens.

Für das 15-jährige Jubiläum hat das Ensemble das Konzept zu »BACH in (E)Motion« (Bach in Bewegung/Bach emotional erleben) entwickelt. Die sechs großen Bach'schen Motetten (BWV 225 – 230) gehören zweifelsohne zu den Meilensteinen der mitteldeutschen Chor-Literatur.

Gemeinsam mit einer bekannten Choreografin und drei Tänzern/innen (Ausdruckstanz) wollen sie die Motetten für sich und das Publikum in einer »dreidimensionalen« Aufführung auf die Bühne bringen. Dreidimensionalität in der Chormusik bedeutet, dass neben Musik und Text noch eine weitere Ausdrucksart dazukommt – in diesem Fall der Tanz; um zu ergänzen, zu interpretieren und Inhalte aus mehreren Blickwinkeln zu betrachten. Dabei spielen theologische und weltanschauliche Ansätze ebenso eine Rolle, wie die Betrachtung der Texte aus heutiger Sicht. Landesjugendchor Sachsen

**09.09.2023 | 19.00 Uhr | Stadtkirche Burgstädt | Einlass ab 18.00 Uhr**  
**Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Kirchgemeinde Burgstädt.**

#### Vorverkaufsstellen:

- Burgstädt Pfarramt: Tel. 03724 2958
- Mittelsächsischer Kultursommer Hainichen: 037207-651270 oder unter: [www.miskus.de](http://www.miskus.de)
- in allen Freie-Pressen-Shops und bei allen Shop- und Servicepartnern
- [www.freipresse.de/meinticket](http://www.freipresse.de/meinticket)

#### Ticketpreise:

Vorverkauf Normalpreis: 13,00 €  
Abendkasse Normalpreis: 15,00 €  
Ermäßigt: 10,00 €

Verein zur Förderung des Mittelsächsischen Kultursommers e.V.  
Web: [www.miskus.de](http://www.miskus.de)

#### Anzeige(n)

## Vereine

### Jubiläum Sachsenmeisterschaft Taekwondo

**Wann:**

Am **16.09.2023** findet die 30. Sachsenmeisterschaft Zweikampf/Vollkontakt und am **17.09.2023** die 25. Sachsenmeisterschaft Technik statt.

**Wo:** Regenbogenturnhalle Rochlitz

Die Sportler der Abteilung Taekwondo des BSC Motor Rochlitz e.V freuen sich dieses Jubiläum auszurichten und hoffen auch auf zahlreiche Erfolge der hiesigen Sportlerinnen und Sportler. Gäste zur moralischen Unterstützung sind herzlich willkommen.

*Tilo Heintzig*  
Abteilungsleiter Taekwondo  
BSC Motor Rochlitz



### Noßwitzer feiern am 09.09.2023

Zum diesjährigen, vom Heimatverein Noßwitz organisierten Herbstfest öffnet auch die FFW Noßwitz ihre Türen. So beginnt das Fest um 14 Uhr auf dem Dorfplatz mit der Fahrzeugschau der Freiwilligen Feuerwehr Noßwitz.

Ab 15 Uhr wird die Nachmittagsveranstaltung für Jung und Alt mit einem bunten Mix aus Musik, Tanz und Humor im großen Festzelt stattfinden. Die Festbesucher werden mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen bewirtet und mit einem Auftritt von Klaus, dem Feuerwehrmann aus Frankenberg, überrascht.

Um das Feuerwehrdepot werden die verschiedensten Stationen aufgebaut. So können sich die Kinder schminken lassen, sich auf der Hüpfburg austoben, sich bei der Jugendfeuerwehr im Büchsenwegspritzen üben oder Nistkästen u.Ä. basteln. 19.30 Uhr startete dann der traditionelle Lampionumzug für Groß und Klein.

Aber auch das Abendprogramm wird vielfältig und abwechslungsreich. DJ Patrick unterhält bis in die Nacht musikalisch. Bierkrugstemmen und die Bierrutsche sowie das Ziehen eines 8-t-LKWs machen sicher riesigen Spaß und spornen zum Kräftemessen an.

Kulinarisch gibt es wieder Gutes vom Grill, Hamburger und auch das Knüppelkuchenbacken am Lagerfeuer steht mit auf dem Programm. Hoffen wir also auf schönes Herbstwetter.

*Es freuen sich auf viele gutgelaunte Gäste die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Noßwitz die Mitglieder des Heimatvereins Noßwitz*



# KARATE FÜR Kids

beim Sportverein Karate-Do Rochlitz e.V.

Karate ist cool, das Training fördert: Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und die Konzentration. Außerdem schult es die Selbstbehauptung.

**Wann?** Dienstags  
16.30 - 17.30 Uhr  
ab 5. September '23

**Wer?** Für Mädchen und Jungs  
ab 6 Jahren  
in bequemen Sportsachen

**Wo?** Ziegeleiwegturnhalle  
Parkplatz (Kreuzung Ziegeleiweg/Am Regenbogen)  
Ziegeleiweg in Rochlitz

**Anmeldung?** Ralf Ziezio 0172 2469352  
ralfziezio@karate-and-fun.de  
www.karate-and-fun.de

Ausgezeichnet vom Sächsischen Kultusministerium  
© Karate-Do Rochlitz e.V.

## Vereine

Kleingartenverein  
"Köttwitzschtal" e.V. Rochlitz  
Wir laden herzlich ein zum



09.09.2023 18-22 Uhr  
Disco mit Patrick  
Bratwurst vom Grill

**Diakonie Rochlitz**   
Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Diakonisches Werk Rochlitz e. V.  
Haus der Diakonie • Bismarckstraße 39 • 09306 Rochlitz  
Telefon 03737 / 4931-0 • [www.diakonie-rochlitz.de](http://www.diakonie-rochlitz.de)  
Die Diakonie-Beratungsstellen und Einrichtungen sind für Ratsuchende da. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

- **Erziehungs- und Familienberatung**  
Maria Heyn, Telefon 03737 / 4931-31  
E-Mail: [familienberatung@diakonie-rochlitz.de](mailto:familienberatung@diakonie-rochlitz.de)
- **Ambulante Jugend- und Familienhilfe**  
Marlen Neumann, Telefon 03737 / 4931-34  
E-Mail: [spf@diakonie-rochlitz.de](mailto:spf@diakonie-rochlitz.de)
- **Schuldner- und Insolvenzberatung**  
Wenn Sie Schulden haben und Ihre laufenden Lebenshaltungskosten wie Miete, Strom, Telefon usw. nicht mehr zahlen können oder Sie eine Bescheinigung für Ihr P-Konto benötigen, dann vereinbaren Sie einen Termin mit uns.  
Dirk Beyer, Tel. 03737 / 4931-20,  
E-Mail: [schuldnerberatung@diakonie-rochlitz.de](mailto:schuldnerberatung@diakonie-rochlitz.de)
- **Frühförderung & Frühförderberatung**  
Doreen Lägel, Telefon 03737 / 4931-13  
E-Mail: [fruehfoerderung@diakonie-rochlitz.de](mailto:fruehfoerderung@diakonie-rochlitz.de)
- **Behindertenberatung & Mobile Behindertenhilfe mit Assistenzdienst, Selbsthilfegruppen und Schulbegleitung**  
Heike Schreiber, Telefon 03737 / 449182  
E-Mail: [mbh@diakonie-rochlitz.de](mailto:mbh@diakonie-rochlitz.de)
- **Kirchenbezirkssozialarbeit & Soziale Beratung & Notfallseelsorge**  
Lisa Haubold, Telefon 03737 / 4931-33  
E-Mail: [kbs@diakonie-rochlitz.de](mailto:kbs@diakonie-rochlitz.de)
- **Migrationsberatung**  
Denny Kucharz, Telefon 01590 / 147 35 46  
E-Mail: [migration@diakonie-rochlitz.de](mailto:migration@diakonie-rochlitz.de)
- **Hort St. Nikolaus**  
Poststraße 18/20, 09306 Rochlitz  
Telefon: 03737 / 786913
- **Wohnstätte „Haus Bethanien“ mit Außenwohngruppen**  
Schulstraße 17, 09306 Rochlitz OT Königsfeld  
Telefon: 03737 / 4944-0

### VERANSTALTUNGEN

#### Treffen der Selbsthilfegruppen

im Haus der Diakonie, Bismarckstraße 39 in Rochlitz.  
Interessierte Teilnehmer melden sich bitte vorab an unter Telefon 03737 / 449182.

**Gruppe „Integra“** für Menschen mit Körperbehinderung, einmal im Monat dienstags: am 19. September 2023, 12.30 bis 15.30 Uhr.

**Parkinson-Gruppe**, am 1. Mittwoch im Monat: am 6. September 2023, 13.30 bis 15.30 Uhr.

**Gruppe „Energie“** für Menschen mit Multipler Sklerose, am letzten Freitag im Monat: am 29. September 2023, 13 bis 16 Uhr.

Treffen der Tagesstruktur für Menschen mit Behinderung, jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr.

#### Glücksspirale unterstützt Erziehungs- & Familienberatung

Dank der Glücksspirale haben die Mitarbeitenden der Erziehungs- & Familienberatung einige neue Möbelstücke für die Beratungsstellen erhalten. Dies bestärkt das Motto des Diakonischen Werkes Rochlitz: „Stark für andere“.

Die Angebote der Erziehungs- & Familienberatung werden rege genutzt. Es gibt Einzel- und Gruppenberatungen, Elternkurse und Kindergruppen. Die Beratungsgespräche werden von den Eltern, von Jugendlichen und anderen Fachkräften aus Bildungseinrichtungen in Anspruch genommen.



 **Deutsches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Freiberg-Rochlitz e.V.

**Kindersachenflohmarkt zum „Nachmittag der offenen Tür“**

**Wann:** Freitag, den 27.10.2023, ab 15.00 Uhr

**Wo:** DRK-Kindertagesstätte  
„Die kleinen Strolche“  
Leipziger Straße 57



Sie wollen gern verkaufen?  
Mit einer Standgebühr von  
10,00 Euro können Sie dabei sein.

Melden Sie sich gern per Mail unter folgender Adresse:

[kita.rochlitz@drk-freiberg-rochlitz.de](mailto:kita.rochlitz@drk-freiberg-rochlitz.de)  
telefonisch unter 03737 / 781180

oder direkt bei uns im Kindergarten bis zum 16. Oktober 2023 an.

Wir freuen uns auf ein reges Marktreiben  
in unserer Kindertagesstätte

## Vereine

Die Themen sind dabei sehr vielfältig: über Fragen zur Erziehung, Anregungen zur Beziehungspflege, Hilfe bei Schulproblemen, bei Scheidung oder bei Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten.

Regelmäßig wird das MEGA-Training durchgeführt für Schüler, die sich von Mobbing betroffen fühlen.

Die Erziehungs- & Familienberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz ist Ansprechpartner in rund 350 Beratungsfällen pro Jahr. Die sieben Familienberater sind in Rochlitz, Burgstädt, Mittweida, Frankenberg und Penig für ratsuchende Familien da. Das Team mit sozialpädagogischen und psychologischen Grundberufen und verschiedenen beraterischen bzw. therapeutischen Zusatzqualifikationen arbeitet Hand in Hand.

### MEGA-Training: Schüler-Workshop gegen Mobbing in den Herbstferien

Ein neuer Kurs für ein gutes Miteinander unter Schülern wird in den Herbstferien durchgeführt, höchstwahrscheinlich im Eltern-Kind-Zentrum Mittweida. Beim MEGA-Training geben die Schulsozialarbeiter und Familienberater des Diakonischen Werkes Rochlitz den Jugendlichen einen Werkzeugkoffer mit, wie sie selbstbewusst auftreten und wertschätzend miteinander umgehen können. Wer teilnehmen mag, melde sich bitte unter Telefon: 03727 / 996753-0 bzw. per E-Mail an: familienberatung@diakonie-rochlitz.de.



### Ohne Moos nix los – Jugendgruppen mit Projektideen gesucht!

Jugendgruppen aus ganz Sachsen können jetzt für die Umsetzung ihrer Projekte Fördergelder bei NOVUM der Sächsischen Jugendstiftung beantragen. Von der Umgestaltung von Räumen über Veranstaltungen oder gar die Gründung eines neuen Jugendtreffs werden junge Menschen von 14 bis 26 Jahren bei der Umsetzung ihrer Idee finanziell unterstützt.

Die Jugendlichen können jederzeit einen Antrag stellen, der innerhalb von vier Wochen durch eine Jury beurteilt wird. Und dann kann es an die Umsetzung der Projektidee gehen.

Mit der Förderung wurden in den letzten Jahren zahlreiche Renovierungen von Jugendclubs und Aktionen mitfinanziert. Außerdem konnten Festivals und andere Jugendveranstaltungen umgesetzt werden. Die Sächsische Jugendstiftung ermöglicht damit den Jugendlichen, sich bei der Verwirklichung ihrer eigenen Ideen und Aktionen in ihrem Ort oder Stadtteil zu beteiligen.

Weitere Informationen und Antragsformular:

<https://www.saechsische-jugendstiftung.de/foerderung/novum>

„NOVUM: Ideen. einfach. machen!“ Sächsische Jugendstiftung  
Weißeritzstraße 3, 01067 Dresden

Telefon: 0351 323 71 90 14

E-Mail: novum@saechsische-jugendstiftung.de



### Neue Praxisbausteine für selbstverwaltete Jugendclubs

Die Sächsische Jugendstiftung hat gemeinsam mit der Sächsischen Landjugend ein Unterstützungsangebot für selbstverwaltete Jugendclubs entwickelt. Im Rahmen des Projekts „DES demokratisch, engagiert und selbstverwaltet“ wurde eine Bedarfsanalyse durchgeführt, auf deren Ergebnisse das Angebot reagiert. In dreistündigen Praxisbausteinen werden Themen wie Nachwuchsgewinnung, Teamwork im Club oder der Umgang mit Konflikten behandelt. Die vier Praxisbausteine können von den Jugendclubs kostenlos und in verschiedenen Formaten gebucht werden.

„Im Rahmen unserer Bedarfsanalyse wurde vor allem deutlich, dass das Thema ‚Mitmachen‘ als problematisch erfahren wird. Deshalb haben wir die Praxisbausteine ‚Gemeinsam mehr erreichen‘ und ‚next generation‘ entwickelt“, sagt Julian Koch-Duschek, Projektleiter von DES! „Mit ‚Gemeinsam mehr erreichen‘ reagieren wir auf den häufig geäußerten Frust darüber, dass die viele ehrenamtliche Arbeit meist auf zu wenigen Schultern lastet.“ Themen sind neben der Entstehung von verbindlichem und gutem Teamwork auch die Frage, wie Konflikte produktiv in der Gruppe gelöst werden können. Koch-Duschek erzählt weiter: „Viele Jugendclubs sind mittlerweile geprägt durch Überalterung. In ‚next generation‘ beschäftigen wir uns deshalb mit dem Thema Nachwuchsgewinnung und junges Engagement.“ Im Fokus steht die Frage, wie neue Mitglieder in den Jugendclub eingebunden werden können. Außerdem geht es um Techniken der Mitgliederwerbung.

Andreas Wujanz, Projektmitarbeiter von DES! „Wir haben festgestellt, dass Jugendclubs durchaus mit problematischem Verhalten durch Gäste zu kämpfen haben. Das fängt bei respektlosem Verhalten an und geht bis zu körperlicher Gewalt. Aus dieser Problemlage heraus entstand der Praxisbaustein ‚Stress im Club‘.“ Dieser gibt Hilfestellungen im Umgang mit solchem Verhalten, informiert über den rechtlichen Rahmen in diesen Situationen und beschäftigt sich mit Strategien zur Deeskalation. „Häufig sind selbstverwaltete Jugendclubs super engagiert, schrecken aber davor zurück, sich aktiv dort einzubringen, wo es um ihre eigenen Interessen geht. Meist liegt das daran, dass Verwaltungsstrukturen und Entscheidungsprozesse als zu intransparent erfahren werden.“ Um selbstverwalteten Jugendclubs das Know-how in die Hand zu geben, sich politisch zu beteiligen, entstand der vierte Praxisbaustein „Politische Lobby stärken“.

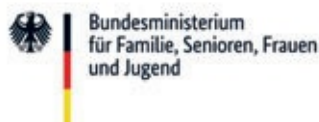
Die vier Praxisbausteine sind miteinander kombinierbar, stehen aber auch für sich allein. „Wir verstehen uns als Impulsgeber. Stellen wir aber fest, dass eine langfristige Unterstützung notwendig ist, können wir die Kontakte für eine anschließende Prozessbegleitung vermitteln, etwa durch Kolleg\*innen der Sächsischen Landjugend“, schließt Andreas Wujanz.

Detaillierte Informationen zu den Praxisbausteinen finden sich unter [nimm-des.de/veranstaltungen](http://nimm-des.de/veranstaltungen) Hier können auch direkt Buchungsanfragen gestellt werden.

**Das Projekt DES! stärkt selbstverwaltete Jugendtreffs im ländlichen Raum als Orte demokratischer Bildung und setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung jugendlichen Engagements ein. Es wurde von der Sächsischen Jugendstiftung in Kooperation mit der Sächsischen Landjugend ins Leben gerufen und wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.**

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Demokratie leben!

## Vereine

### Deserto, Cielo und ihre kleinen Freunde suchen immer noch ein Zuhause



Noch immer warten viele kleine Samtpfötchen, die in diesem Frühjahr geboren wurden, auf ein neues Zuhause. Sie haben im Tierheim zwar einen sicheren Unter-



schlupf gefunden, aber ein eigenes Zuhause können wir den Kleinen nicht ersetzen, dafür sind es einfach zu viele. Wir hoffen nun, dass nun zum Ende der Haupturlaubszeit unsere Katzenkinder endlich bei lieben Katzenfans einziehen dürfen. Deserto, Cielo und viele andere warten schon so lange darauf.

Die kleinen verspielten Racker in allen möglichen Farben und Fellzeichnungen sind inzwischen komplett geimpft und natürlich entwurmt. Alle haben auch einen Microchip und sind bei TASSO registriert, falls doch einmal eines verloren geht.

Wir suchen nach wie vor liebevolle und verantwortungsbewusste Katzeneltern, die den kleinen Kätzchen helfen, ihre Umwelt zu entdecken und auch Verständnis dafür haben, dass die kleinen Stubentiger noch allerhand Unfug im Kopf haben.

Kommen Sie unsere Samtpfötchen doch einfach einmal zu den Öffnungszeiten besuchen und lassen sich verzaubern!

Damit sich diese Katzenbaby-Flut mit allem damit verbundenen Leid nicht ständig aufs Neue wiederholt, hier wieder einmal die dringende Bitte an alle Katzenbesitzer: Lassen Sie Ihre Mieze oder Ihren Kater unbedingt kastrieren! Das ist der einzige Weg, das große Leid der Streunerkatzen, die täglich ums Überleben kämpfen müssen, zu lindern.

Und noch ein Tipp: Lassen Sie ihr Tier bei ihrem Tierarzt mit einem Chip versehen, sodass es die Chance hat, sein Zuhause wiederzufinden, falls es doch einmal zu weit in der Weltgeschichte herumstromert.

#### Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127  
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf  
Telefon: 03722/5927040  
E-Mail: tierherberge@tierfreunde-helfen.de



#### Öffnungszeiten der Tierherberge:

Dienstag/Donnerstag/Freitag	16:00 bis 18:30 Uhr
Samstag	14:00 bis 16:00 Uhr
Montag/Mittwoch/Sonntag	geschlossen

## Anzeige(n)

### Anzeigen im Rochlitzer Anzeiger

- per E-Mail:  
[anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)
- Internet:  
[www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)

## Anzeige(n)

## Kirchennachrichten

### Kirchennachrichten der Ev.- Luth. Kirchgemeinden Rochlitz–Wechselburg und Schwarzbach–Thierbaum

#### Zum Bedenken

*Gütiger Gott, barmherziger Vater,  
wir danken dir für unser tägliches Brot  
und alles, was du hast gelingen lassen:  
Gib uns Einsicht und Klugheit,  
mit deinen Gaben umzugehen,  
dass sich viele daran freuen und dich ehren.*

*Gebet zum Erntedankfest aus dem Evangelischen Gottesdienstbuch*

#### Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

<b>Sonntag, 03. September</b>	09.30 Uhr	Kirche Königsfeld
13. Sonntag nach Trinitatis		Abendmahlsgottesdienst
<b>Sonntag, 10. September</b>	09.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz
14. Sonntag nach Trinitatis		Abendmahlsgottesdienst
	15.00 Uhr	St. Otto-Kirche Wechselburg
		Bläsergottesdienst mit anschließender Kirchen- und Kirchturmführung zum Tag des offenen Denkmals und Kaffeetrinken
<b>Sonntag, 17. September</b>	09.30 Uhr	Kirche Königsfeld
15. Sonntag nach Trinitatis		Erntedankgottesdienst
	14.00 Uhr	Kirche Königshain
		Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Traugott Fehlberg
<b>Sonntag, 24. September</b>	11.00 Uhr	Kirche Schwarzbach
16. Sonntag nach Trinitatis		Erntedankgottesdienst anschließend Erntefest auf dem Museumsgelände
	14.00 Uhr	Kirche Breitenborn
		Erntedankgottesdienst mit anschließendem Ernteschmauß
<b>Sonntag, 1. Oktober</b>	09.30 Uhr	St. Otto-Kirche Wechselburg
Erntedank		Erntedankgottesdienst mit anschließendem Ernteschmauß
	09.30 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz
		Erntedankgottesdienst

#### Wir laden herzlich ein zu musikalischen Veranstaltungen

<b>Sonnabend, 2. September</b>	16.00 Uhr	Kunigundenkirche Rochlitz
		Chormusik
		Ensemble Yohan Chung
<b>Sonntag, 17. September</b>	16.00 Uhr	Basilika Heilig Kreuz Wechselburg
		5. Wechselburger Orgelmusik – Orgel: Clemens Lucke, Freiberg
<b>Dienstag, 03. Oktober</b>	20.00 Uhr	St. Petrikerkirche Rochlitz
		Konzert zum Tag der deutschen Einheit, Orgelmusik, Orgel: Bogdan Narloch, Koszalin (Polen)

#### Wir laden herzlich ein zu unseren Gemeindegemeinschaften

<b>Dienstag, 05. September</b>	14.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Hauskreis Weiditz
<b>Mittwoch, 06. September</b>	14.00 Uhr	Pfarrhaus Schwarzbach
		Frauenkreis
<b>Mittwoch, 13. September</b>	14.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Seniorenkreis
<b>Donnerstag, 14. September</b>	10.00 Uhr	APH Mathesiusstraße 3, Andacht
<b>Dienstag, 19. September</b>	19.30 Uhr	Hauskreis Stollsdorf
<b>Mittwoch, 20. September</b>	14.00 Uhr	Kantorat Wechselburg
		Fraudienst Breitenborn-Wechselburg
<b>Dienstag, 26. September</b>	10.00 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Singen mit Senioren
	19.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		KunigRunde – Frauentreff
<b>Mittwoch, 11. Oktober</b>	14.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Seniorenkreis

#### KINDER und JUGEND, Kirchgemeindezentrum, Leipziger Str.26

<b>montags</b>	13.00 - 15.00 Uhr	<b>Kinderkreis</b> für die Kinder der 1. - 4. Klasse im Nikolaushort
	15.30 - 16.30 Uhr	<b>Krabelgruppe</b> für alle Kinder ab 1 Jahr in der Kinderkirche
	ungerade KW	Leipziger Straße 26 in Rochlitz
	17.30 - 19.00 Uhr	<b>MoPro</b> – die Junge Gemeinde für alle ab 13 Jahren im Jugendraum Leipziger Straße 26 in Rochlitz

#### dienstags

	16.30 - 17.30 Uhr	<b>Christenlehre</b> für die Kinder der 1. - 6. Klasse im Kantorat oder an der gerade Kalenderwoche Kirche Wechselburg
	16.30 - 17.30 Uhr	<b>Christenlehre</b> für die Kinder der 1. - 6. Klasse im Pfarrhaus Breitenborn

#### mittwochs

	16.00 - 17.00 Uhr	<b>Christenlehre</b> für die Kinder der 1.-6. Klasse im Pfarrhaus Schwarzbach
	ungerade KW	
	15.30 - 17.00 Uhr	<b>Kirchenbienen</b> für Kinder von 2-6 Jahren im Jugendraum im Haus der Begegnung (Markt 12, 09306 Wechselburg, rechts neben der Basilika, durch die Glastür, eine Etage nach unten)
	ungerade KW	
	16.00 - 17.00 Uhr	<b>Kirchenmäuse</b> für alle Kinder ab 2 Jahren und ihre Eltern in der Kinderkirche Rochlitz, Leipziger Straße 26
	gerade KW	

#### donnerstags

	15.00 - 15.45 Uhr	<b>Kinderkreis</b> für die Kinder der 1.-4. Klasse (Kinder können nach Absprache aus dem DRK-Hort und aus dem Nikolaushort in Rochlitz abgeholt werden, bitte Info an Annett Müller) im Kirchgemeindehaus Rochlitz
	15.45 - 16.30 Uhr	<b>Musikids</b> für die Kinder der 1.-4. Klasse im Kirchgemeindehaus Rochlitz
	16.30 - 17.30 Uhr	<b>Teenietreff</b> für die Kinder der 4.-6. Klasse in der Kinderkirche

#### freitags

	9.30 - 11.00 Uhr	<b>Vormittag für Groß und Klein</b> für alle Babys und ihre Eltern mit einem gemeinsamen Frühstück in der Kinderkirche, Leipziger Str. 26 in Rochlitz
	gerade KW	

#### KIRCHENMUSIK

Posaunenchor Rochlitz	montags 19.30 Uhr, Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Kantorei Rochlitz	mittwochs 19.30 Uhr, Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Kantorei Königsfeld	dienstags 19.30 Uhr, Pfarrhaus Königsfeld bzw. Schwarzbach
Posaunenchor Wechselburg	dienstags, 18.30 Uhr, Kantorat Wechselburg
Kantorei Wechselburg	dienstags, 19.45 Uhr, Kantorat Wechselburg

*Bitte beachten Sie aktuelle Informationen in unseren Aushängen und im Internet. Vielen Dank!*

*Es grüßt Sie mit einem herzlichen Gott befohlen*

*Ihr Pfarrer Ragnar Quaas*

■ **Pfarramtsbüro und Friedhofsverwaltung**  
Kirchgemeindezentrum, Leipziger Straße 26, Erdgeschoss  
Telefon: 03737 42524 / Fax: 7819908  
e-mail: kg.rochlitz-wechselburg@evlks.de

■ **Öffnungszeiten**  
montags und dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr  
donnerstags von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

■ **So erreichen Sie unsere MitarbeiterInnen**  
Ragnar Quaas, Pfarrer Telefon: 03737 4496718  
Jens Petzl, Kantor, KMD Telefon: 03737 4790227  
Annett Müller, Gemeindepädagogin  
e-Mail: an.mueller@evlks.de,  
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter  
Telefon: 03737 43047  
Sie können sich auch im Internet informieren:  
[www.kirche-rochlitz-wechselburg.de](http://www.kirche-rochlitz-wechselburg.de)

■ **Möchten Sie sich anonym Rat holen?**  
Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):  
Tel. 0800 111 0 111

2. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 01. September 2022  
für den Friedhof Rochlitz  
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rochlitz-Wechselburg

Mit Datum vom 20. Juli 2023 hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rochlitz-Wechselburg den folgenden 2. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

§ 7  
Gebührentarif

Urnengemeinschaftsanlage mit Denkstein E/70/1-14

Enthalten sind die Kosten für Grabmal und Gravur, das Nutzungsrecht, die Friedhofsunterhaltungsgebühr und die Pflege der Grabstelle für 20 Jahre, sowie die Bestattungsgrundgebühr für eine Urne und die Beräumung der Grabstätte nach Ablauf aller Ruhefristen.

2.850,00 Euro

Rochlitz, den 21. Juli 2023



Der Kirchenvorstand

  
Toni Knorr  
stellvert. Vors. d. Kirchenvorstandes

  
Erika Hentschel  
Mitglied des Kirchenvorstandes

Kirchenaufsichtlich bestätigt:

Leipzig, den 01. Aug. 2023

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Leipzig

  
i.v. Strauß  
Leiter Regionalkirchenamt



### Tag des Friedhofes am 16. September 2023

Seit 2001 wird in Deutschland am dritten Wochenende im September der Tag des Friedhofes begangen. Friedhöfe sollen in ihrer Bedeutung als Ruhestätte und Orte der Trauerbewältigung wahrgenommen werden. Zugleich sind sie Orte der Begegnung, bieten landschaftliche und gestalterische Schönheit und sind grüne Lunge.

Wir begrüßen Sie auch in diesem Jahr von 10.00 bis 14.00 Uhr auf dem Friedhof Rochlitz

- Information zu den verschiedenen Grabarten
- Grabbepflanzung und Grabpflege ansprechend und pflegeleicht selbst gestalten - Beratung durch unsere Mitarbeitenden
- Rundgang historische Grabstätten
- Zutritt zu Kapelle und Abschiedsraum
- Vortrag „Was Sie schon immer über Friedhof wissen wollten...“ – verständliche Antworten auf Ihre Fragen zu Friedhofsthemen, Beginn 11.00 Uhr
- Imbiss

## Anzeigen im Rochlitzer Anzeiger

### ■ für Gewerbe

Telefon: (037208) 876-200

### ■ für Privat

Telefon: (037208) 876-199

## Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld

### Illegale Müllentsorgung

Am 2. August wurde in der Gemeinde Königsfeld (hier: Buswarte-  
haus Ortseingang Weiditz) illegal Bauschutt in größerer Menge  
entsorgt. Sollte jemand die markante lila Tapete erkennen, bitte bei  
der Gemeinde Königsfeld melden. Auch der Verursacher selbst hätte  
die Möglichkeit. Derartige Verunreinigungen fallen stets der Gemein-  
schaft zur Last, obwohl es problemlos möglich ist, dies  
bei entsprechenden Entsorgungsstellen abzugeben.



Gemeindeverwaltung  
Königsfeld  
Hauptstraße 13,  
09306 Königsfeld  
Tel.: 42566,  
E-Mail:  
gv-koenigsfeld@gmx.de



**Gemeinde Seelitz****Anzeige(n)****Herzliche Einladung zum  
Seniorenachmittag**

am **Mittwoch, dem 25.10.2023**  
im **Reiterhotel Seelitz**



Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Kuchen und Kaffee. Zu Gast wird die Bürgerpolizistin Frau Döhler mit dem Thema „Enkeltrick und andere Betrugsarten“ Euch lehrreich informieren.

**Anmeldungen erbitten wir bis zum 20.10.2023 im Waldhotel 42343 oder im Gemeindeamt 42862.**

*Gemeindeverwaltung Seelitz*

**Seelitz sucht  
Wanderwegewart –  
Interesse geweckt?**

**dann melde Dich unter**

**03737-42862 oder**

**info@gemeinde-seelitz.de**

Ein Aushängeschild für jeden Ort ist die Markierung der Wanderwege. Diese hat den Zweck, sowohl den fremden als auch den einheimischen Wanderern, die Landschaft in ihrer Eigenart und Schönheit zugänglich zu machen. Die Markierung von Wanderwegen ist aktiver Naturschutz, denn dadurch werden genügend große Freiräume für die Pflanzen- und Tierwelt geschaffen. Zu den Aufgaben des Wanderwegewarts gehören die Sichtung der Dokumentation über die vorhandenen Wegweiser, Informationstafeln und Leiteinrichtungen. Laufende Kontrollen sind erforderlich, da es durch natürlichen Verschleiß, Beschädigungen und leider auch Vandalismus immer genügend Arbeit im festgelegten Bereich gibt. Unerlässlich für den Wanderwegewart ist der Kontakt zum Förster und zur Gemeindeverwaltung.

*Für Deine Arbeit erhältst du eine Aufwandsentschädigung.*



## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Kirchgemeindenachrichten – Kirchgemeinde Seelitzer Land für September 2023

#### Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. Psalm 63,8

Liebe Lesende, manch einer von Euch kennt ihn bestimmt – den „Münchner im Himmel“, geschrieben von Ludwig Thoma. Der Dienstmann Aloisius verstirbt während seiner Arbeit und wird in den Himmel gebracht. Dort bekommt er dann die himmlische Hausordnung erklärt: 8–12 Uhr frohlocken, 12–20 Uhr Hosianna singen. Als es dann anstelle von Bier und Schnupftabak nur Manna geben soll, ist er ziemlich verschnupft und untermalt nach erstem, leisem „Halleluja“-Frohlocken dies dann mit zunehmend mehr Wut und bayrischen Kraftausdrücken. Letztlich bekommt er vom „lieben Gott“ einen Spezialauftrag, der ihn wieder der auf die Erde nach München bringen soll, damit er die himmlische Ruhe nicht stört. Leider vergisst er ihn über die Freude am Bier im Hofbräuhaus... „Frohlocken“ – ein älterer Begriff um eine Freude auszudrücken, um zu jubeln, zu triumphieren und sogar vor Freude zu springen. Jeder hat da seine eigenen Gedanken, was für ihn ein solches Gefühl auslöst. Kinder denken an einen Ausflug in den Zoo, Schüler an die nächsten Ferien, Verliebte an den endlich erfolgten 1. Kuss, ein Dürstender nach einem Glas Wasser, ... Den Monatsspruch für den August finden wir in Psalm 63, 8: „Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“ König David hat diesen Psalm verfasst, vermutlich als er auf der Flucht vor seinem Sohn Absalom in der Wüste war. Der Psalm beginnt mit dem Durst Davids nach Gott. Aber trotz seiner äußeren Bedrängnis gibt es für ihn keinen Moment des Zweifels. Er lobt Gott und weiß sich bei ihm geborgen. Er vertraut ihm, auch dass Gott letztlich dafür Sorge tragen wird, dass die Aufständischen – und damit auch sein Sohn – bestraft werden.

Mitten aus diesem Psalm wurde also der Monatsspruch ausgewählt. David spricht diese Verse nicht von der gemütlichen Position am Königshof heraus, sondern als er auf der Flucht und in Sorge um Leib und Leben ist. „Sie aber trachten mir nach dem Leben, mich zu verderben“, heißt es zwei Verse weiter. Und dennoch vertraut er. Er fühlt Gott als seinen Helfer, unter dessen Flügeln er geschützt ist und frohlocken kann. Der sich freuen kann und trotz der Situation vor Freude springt – so wie damals als er beim Einzug der Bundeslade nach Jerusalem vorneweg getanzt hat. Zwei völlige Gegensätze und trotzdem das Bedürfnis: Frohlocken.

Wie gehen wir mit den unangenehmen Situationen unseres Lebens um? Glas halbvoll? Optimist. Halb leer? Pessimist. Irgendwo dazwischen? Realist. David war ein Optimist. Er vertraute darauf, dass Gott aus allem das Beste machen wird. Die Psalmen berichten unmittelbar von den Gefühlen der Menschen und sind somit ein wichtiger Schatz – den man bei Gelegenheit gerne mal zu Hand nehmen könnte. Sie bieten auch Einblicke in die nicht so glatten Bahnen, nämlich in die „tiefen Täler“ des Lebens, die der Psalm 23 andeutet. Das muss nicht unmittelbare Lebensgefahr sein. Es gibt genügend anderes, das uns das Leben problematisch macht. In all dem sollten wir anstelle von Trübsal blasen versuchen zu frohlocken – nicht auf Krampf wie der Dienstmann Aloisius, sondern mit Freude.

*Matthias Schnabel*

#### Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

##### Sonntag, 03.09.2023

09:30 Uhr Kirche Seelitz Martin Fritzsch

##### Sonntag, 10.09.2023

09:30 Uhr Kirche Frankenau Erntedankandacht  
Wandergottesdienst  
Pfr. Wüst

##### Sonntag, 17.09.2023

09:30 Uhr Kirche Topfseifersdorf Familien-Gottesdienst  
Erntedank  
Pfr. Lämmel und M.Schnabel

##### Sonntag, 24.09.2023

09:00 Uhr Obstgut Döhlen Gottesdienst zum Hoffest  
Pfr. Wüst

##### Sonntag, 01.10.2023

09:30 Uhr Kirche Frankenau Jürgen Werth

##### Sonntag, 08.10.2023

09:30 Uhr Kirche Seelitz Abendmahlsgottesdienst  
Pfr. Wüst

#### Erntedankandacht und Wandergottesdienst

In diesem Jahr möchten wir wieder einen gemeinsamen Wandergottesdienst (-Tag) verbringen. Starten werden wir in Frankenau um 9.30 Uhr mit einer Erntedankandacht. Im Anschluss führt unsere Wanderung in Richtung Topfseifersdorf, wo uns ein Mittagessen erwartet. Frisch gestärkt ziehen wir weiter in Richtung Seelitz. Dort lassen wir den Tag gemütlich ausklingen. Für eine Fahrgelegenheit ist gesorgt. Geben Sie gern bereits im Vorfeld im Gemeindebüro Bescheid, falls sie gern mitgenommen werden möchten.

**24h-Gebet im Gebetsraum:** 29./30.09.23, 18:00 Uhr, Pfarrhaus Seelitz, 1. Stock links oder von zu Hause

#### Bibelstunde

27.09.23, 19:30 Uhr, Döhlen

#### Männerstammtisch

27.09.23, 19:30 Uhr, Pfarrhaus Seelitz

#### Konfitag

23.09.23, 10:00 Uhr, Pfarrhaus Seelitz

#### Frauenkreis

13.09.23, 19:30 Uhr, Pfarrhaus Seelitz

**Kindergottesdienst:** In unseren Gottesdiensten gibt es wieder regelmäßig Kindergottesdienst für alle Kinder bis 12 Jahre. Dazu seid ihr herzlich eingeladen! Außerdem suchen wir weiterhin Mitstreiter für unser KiGo-Team. Infos über Matthias Schnabel

**Konfi-Paten gesucht:** Lust, eine Konfi-Patin oder ein Konfi-Pate in unserer Gemeinde zu werden? In der Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden möchten wir in unserer Gemeinde ab dem nächsten Schuljahr eine zusätzliche Idee umsetzen. Damit die Jugendlichen leichter die Chance bekommen, ein wenig in unser Gemeindeleben hineinzuwachsen, wollen wir ihnen in der Konfirmandenzeit eine zusätzliche Patenschaft mit einem Gemeindeglied vermitteln. In ihrem Paten oder ihrer Patin können die Jugendlichen Ansprechpartner finden für Glaubens- oder Lebensfragen.

Vielleicht besuchen sie einmal zusammen den Gottesdienst und werten aus, was sie dort erlebt haben, vielleicht verbringen Sie einmal Zeit am Wochenende miteinander, unternehmen etwas. Das kann sich alles ganz individuell und phantasie reich gestalten. Angedacht ist die Unternehmung auf folgende Weise: Sie schreiben auf einen beliebigen Zettel unter der Überschrift „Konfi-Pate“ Ihren Namen, ihre Erreichbarkeit (Handy, email oder beides) und Ihren Wohnort. Den Zettel stecken Sie entweder in den nächsten Wochen mit in den Kollektenbeutel oder geben ihn im Pfarramt ab, genauso können sie im Pfarramt anrufen oder eine Mail schicken. Aus den gesammelten Informationen basteln wir Lose, aus denen die Konfirmanden im September eines ziehen. Die Mitarbeiter halten auf einer Liste fest, welche Namen auf diese Weise zugeordnet wurden. Die Konfis bekommen dann die Aufgabe, sich bei ihren Paten vorzustellen. Was danach geschieht, liegt auch in Gottes Hand. Wir benötigen allein für die „Seelitzer“ Konfirmanden, die wiederum nicht alle im Gemeindegebiet wohnen, ca. 30 Patinnen bzw. Paten.

*Pfr. Daniel Wüst*

#### Zum Vormerken

Am 09.12.23 wird Sebastian Rochlitzer mit seinem Adventskonzert „Das größte Geschenk“ in unserer Seelitzer Kirche zu Gast sein. Nähere Informationen folgen in einem der nächsten Anzeiger.

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Ernennung des Jugendwarts sowie dessen Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Seelitz am 27.07.2023

Der Bürgermeister erläutert, dass auf der Grundlage des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sowie der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Seelitz vom 24.10.2008 (§ 15 Abs. 7) der gewählte Jugendwart und sein Stellvertreter vom Gemeinderat zu bestätigen und vom Bürgermeister zu bestellen sind. Die Wahl war erforderlich, da die bisherige Inhaberin des Amtes Frau Sabine Wein bereits Anfang 2023 aus den Diensten der Feuerwehr Seelitz ausgeschieden ist. Rocco Wein übernahm vertretungsweise dieses Amt. Zur letzten Ausschusssitzung haben sich nun die Kameraden Rocco Wein und Robert Klemm bereit erklärt, diese wichtige Aufgabe in der Feuerwehr zu übernehmen und die Betreuung und Anleitung der Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten.

Herr Wein berichtete über die schon geleistete Arbeit in der Jugendfeuerwehr. Es wurden bereits Wettkämpfe bestritten und hier sogar ein 2. Platz erreicht. Auch stehen schon Pläne zur weiteren Jugendarbeit an.

Der Bürgermeister Herr Oertel übergab die Ernennungsurkunden und wünschte beiden Kameraden für die verantwortungsvolle Aufgabe gutes Gelingen. Ebenso Anerkennung und Freude über das Engagement wurden seitens des Feuerwehrvereins Zschaagwitz in Form von Glückwünschen und einer Geldzuwendung überbracht.



*Bürgermeister der Gemeinde Seelitz, Thomas Oertel, mit den Kameraden Rocco Wein und Robert Klemm*

## Informationen der Gemeinde Zettlitz

# Die Gemeinde Zettlitz lädt zum Wandern ein!

Am Sonntag, den 10.09.2023 findet unsere nächste Wanderung durch die Gemeinde Zettlitz statt.



**Wann geht's los?** 09.00 Uhr ab Sportplatz Zettlitz über Hermsdorf – Rinnmühle – Reichenmühle - Methau

**Ankunft:** ca. 12.30 Uhr wieder in Zettlitz, hier hält der **SPORTVEREIN ZETTLITZ** Essen und Trinken bereit

ca. 13.00 Uhr weiter ab Sportplatz Zettlitz, vorbei an der ehem. Windmühle Richtung Lochmühle – Kralapp – Lastau - Rük – Zettlitz

**Ankunft:** ca. 15.30 Uhr wieder in Zettlitz zu einem gemütlichen Tagesausklang

Es besteht für jeden die Möglichkeit auch in den Ortsteilen auf unsere Wandergruppe zu stoßen.

Für jede Altersgruppe



... und weniger aktive Wanderer



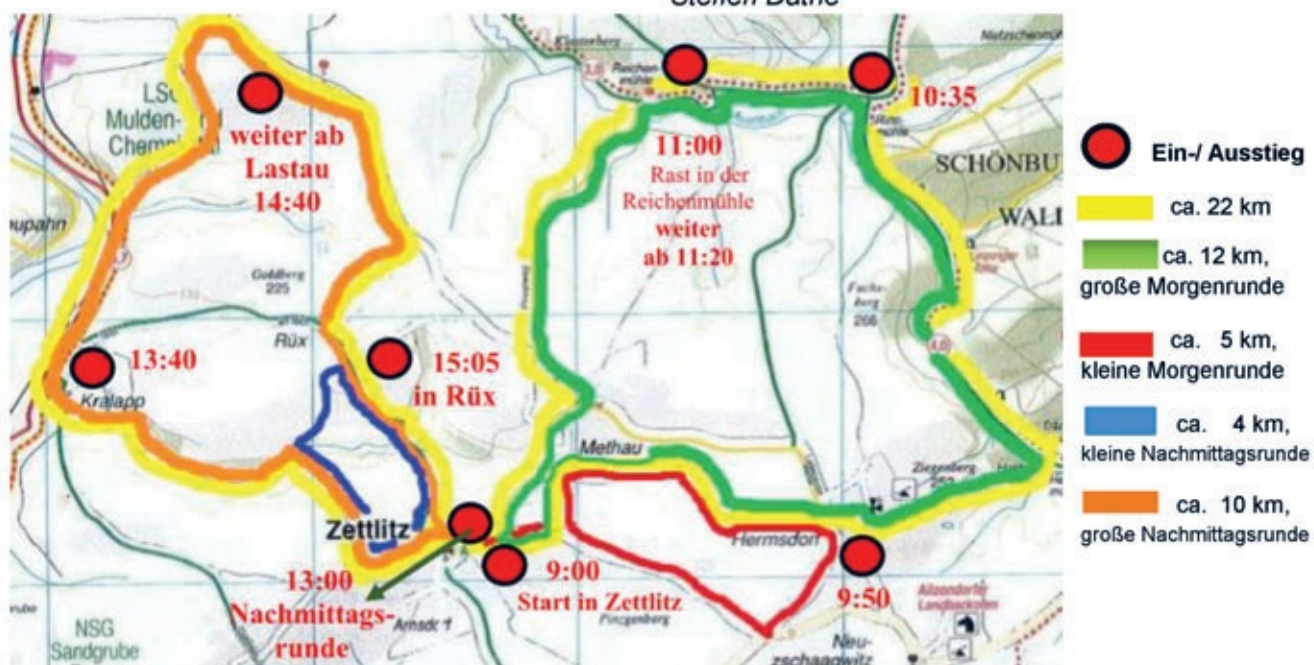
wird ebenfalls

eine Route mit der **PHYSIOTHERAPIE JANA KRÜGER** angeboten.

Ich freue mich auf rege Teilnahme sowie zwanglose Gespräche und verbleibe bis dahin Ihr Bürgermeister

*Dathe*

Steffen Dathe



## Informationen der Gemeinde Zettlitz

### Bürgersprechstunde mit Landrat Dirk Neubauer Am 11.09.2023, ab 17:00 Uhr im Begegnungszentrum in Zettlitz

Am 11. September kommt Landrat Dirk Neubauer zur Bürgersprechstunde nach Zettlitz. Diese findet erneut hybrid statt, das heißt, Fragen können online und vor Ort gestellt werden. Mit dabei sein werden Steffen Kräher, Leiter der Abteilung Ordnung und Sicherheit im Landratsamt, und Kreisbrandmeister Tommy Kühn. Sie können alle Fragen rund ums Thema Feuerwehr beantworten. Es können aber auch wieder allgemeine Fragen gestellt werden, die den Landkreis betreffen. Beginn der Sprechstunde ist um 17 Uhr im Begegnungszentrum, An der Kirche 6, in Zettlitz. Die Zugangsdaten für alle, die online dabei sein wollen, werden am 11. September auf der Internetseite des Landkreises unter [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de) veröffentlicht.

### Tag der offenen Tür der Seniorenresidenz Zettlitz Samstag, 09.09.2023 • 14:00 bis 17:00 Uhr Zettlitz, An der Kirche 21, 09306 Zettlitz

Das Team der OLDIE Pflegedienst GmbH lädt Sie herzlich am Samstag, dem 09. September 2023, von 14 bis 17 Uhr dazu ein, die Seniorenresidenz Zettlitz zu besichtigen! Erhalten Sie einen ersten Einblick in die Räumlichkeiten vor dem Betriebsbeginn am 16. Oktober 2023.

Wir möchten gern mit Ihnen ins Gespräch kommen und Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre offenen Fragen zu stellen. Natürlich können Sie sich auch persönlich von unseren Räumlichkeiten überzeugen und sich alles in Ruhe anschauen. Für kalte Getränke und einen kleinen Snack vom Grill ist gesorgt.



Wir freuen uns auf Sie! [www.pflegedienst-oldie.de](http://www.pflegedienst-oldie.de)



Zum Tag der offenen Tür im Begegnungszentrum Zettlitz hatte die Physiotherapie Jana Krüger und ihre Mitarbeiterin Frau Annett Zießmann Anfang dieses Jahres zu einer Spendenaktion für ein Schul/Kinderhausprojekt in Nepal aufgerufen.

Auch Herr Guhlmann, der mit seinen Multimediavorträgen über seine Reisen nach Nepal an diesem Tag berichtete, unterstützte das Vorhaben. Dabei konnten jeweils 250,00 € übergeben werden,

die im April vor Ort von Frau Zießmann persönlich überreicht werden sollten.

Frau Zießmann hält seit 13 Jahren Kontakt zu Ritika Ghimere einem Mädchen aus einem Schul/Kinderhausprojekt.

So konnte ein Betrag von 1400,00 € gesammelt werden.

Eine besondere Idee von Frau Zießmann war es, dass jeder Spender, der es wünschte und seine Anschrift übergab, eine persönliche Ansichtskarte aus Nepal geschickt bekommen sollte.

So gingen insgesamt 50 Ansichtskarten auf die Reise nach Deutschland.

Frau Zießmann reiste nun am 25. April nach Nepal um ihr Vorhaben einzulösen.

Nach ihrer Rückkehr berichtete sie voller Freude über Ihre Reise und der Begegnung mit Ritika vor Ort in Nepal: " Ich spende persönlich immer für ein Kind (Ritika Ghimere). Das gesammelte Geld geht an das Schul/Kinderhausprojekt und dort wird dann in Nepal auch über die Verwendung des Geldes in Zusammenarbeit mit dem deutschen Verein entschieden.

Da ich an einem Samstag die Schule bzw. das Kinderhaus besuchen wollte war die Schule geschlossen. Aber mein Patenkind kam die ca. 5 km mit ihrer Mutter in das Kinderhaus gelaufen.

So konnten wir uns dort sehen und nach anfänglicher Schüchternheit haben wir uns auch gut auf Englisch (das in der Schule gelehrt wird) unterhalten.

Auch bzw. besonders über ihr Leben und ob sie schon weiß, was sie später einmal machen möchte. Gleichzeitig war auch der Vertreter der Schule und der deutschen Organisation mit dabei und berichteten mir über die Arbeit des Kinderhauses.

Dort leben ja nicht nur Waisenkinder, sondern auch Kinder aus armen Familien die einfach kein Geld und keine Möglichkeit haben ihr Kind zu

ernähren und es deshalb in so eine Einrichtung geben, um ihnen eine Zukunft zu ermöglichen.

Dabei wurde auch das Spendengeld von mir persönlich übergeben", sagte Annett Zießmann.

"Wie die Patenschaft zustande gekommen ist...kann ich gar nicht so genau sagen....ich habe über eine Bekannten, die dort auch ein Patenkind hat, von der Möglichkeit etwas Gutes zu tun erfahren und wollte nicht in eine große Organisation spenden.

Über das Internet konnte ich dann Kontakt herstellen und so ist alles ins Rollen gekommen.

Kontakt habe ich bisher über eine jährliche Info vom Verein gehabt.

Dabei habe ich auch immer einen (erst noch) gemalten, später geschriebenen Brief mit Foto von Ritika bekommen. Jetzt haben wir ausgemacht, da sie ab dem neuen Herbstschuljahr auch einen Computerkurs besucht, auch per E-Mail näher in Kontakt zu kommen. Zusätzlich konnte ich sie ja nach 2016 jetzt auch das zweite Mal besuchen.

Diese Möglichkeit hätte ich ja immer. (und wenn ich jünger wäre könnte ich auch beim Verein über ein Volontariat ein Jahr in Nepal mithelfen).

Ich habe fast 50 Ansichtskarten geschrieben und die Resonanz darauf war riesig!

Viele haben an Jana Krüger geschrieben und sich bedankt. Und auch ich habe in der Praxis viele sich bedankende Patienten gehabt. In der heutigen Zeit der Technisierung freuen sich alle über einen Postkarten-gruß", meint Annett Zießmann.

Ich finde diese Aktion von Frau Zießmann sehr bemerkenswert. Zeigt sie doch, wie auch in unserer bewegten Zeit Menschen füreinander da sein können, Entfernungen und Sprache überwunden werden und ein friedliches Miteinander gelebt werden kann.

Ich wünsche Frau Zießmann, der kleinen Ritika und den Kindern Ihrer Schule alles Gute, viel Freude bei der Pflege der Kontakte und eine gute Zukunft.



Peter Ledig, Methau 2023